

Datum: 05.10.2009 Nr.: 36 Teil I

Inhaltsverzeichnis

	<u>Seite</u>
<u>Fakultätsübergreifende Ordnungen:</u>	
Neufassung der Studienordnung für den 2-Fächer-Bachelorstudiengang	4532
Teil I mit folgenden Anlagen:	
Anlage I Struktur des Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengangs	4539
Anlage II.1 Fachspezifische Bestimmungen – Studienfach „Ägyptologie und Koptologie“	4546
Anlage II.2 Fachspezifische Bestimmungen – Studienfach „Allgemeine Sprachwissenschaft“	4574
Anlage II.3 Fachspezifische Bestimmungen – Studienfach „Altorientalistik“	4599
Anlage II.4 Fachspezifische Bestimmungen – Studienfach „American Studies“	4627

Philosophische Fakultät:

Nach Beschluss des Senats am 12.08.2009 sowie der Fakultätsräte der Theologischen Fakultät vom 31.07.2009, der Philosophischen Fakultät vom 22.10.2008, 19.11.2008, 17.12.2008, 06.05.2009, 03.06.2009, 01.07.2009 sowie 12.08.2009, der Fakultät für Mathematik und Informatik vom 01.07.2009, der Fakultät für Physik vom 08.07.2009, der Fakultät für Chemie vom 07.09.2009, der Fakultät für Geowissenschaften und Geographie vom 13.07.2009, der Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät vom 02.07.2008 sowie der Sozialwissenschaftlichen Fakultät vom 01.07.2009 hat das Präsidium der Georg-August-Universität Göttingen am 26.08.2009 die Neufassung der Studienordnung für den 2-Fächer-Bachelorstudiengang genehmigt (§ 41 Abs. 1 Satz 2 NHG in der Fassung der Bekanntmachung vom 26.02.2007 (Nds. GVBl. S. 69), zuletzt geändert durch Gesetz vom 25.03.2009 (Nds. GVBl. S. 419); § 44 Abs. 1 Satz 1 NHG; § 41 Abs. 2 Satz 2 NHG; § 44 Abs. 1 Satz 3 NHG).

**Studienordnung
für den Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang
der Georg-August-Universität Göttingen**

§ 1 Geltungsbereich

Diese Studienordnung regelt auf der Grundlage der Allgemeinen Prüfungsordnung der Universität Göttingen und der Prüfungsordnung für den Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang das Studium im Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang an der Universität Göttingen.

§ 2 Ziele des Studiums

(1) ¹Grundlegendes Ziel des Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengangs ist die Vermittlung der Fähigkeit, die zentralen Zusammenhänge der gewählten Fächer zu überblicken und grundlegende wissenschaftliche Methoden und Erkenntnisse anzuwenden sowie in Abhängigkeit von im Professionalisierungsbereich belegten Profil die Vermittlung der für den Übergang in die Berufspraxis notwendigen gründlichen Fachkenntnisse in zwei Fachgebieten. ²Darüber hinaus vermittelt das Studium im Professionalisierungsbereich weitere, berufsqualifizierende Kompetenzen.

(2) Neben einer ausreichenden Grundlagenkenntnis in den gewählten Studienfächern sollen Studierende vertiefte Fachkenntnisse durch eine geeignete Schwerpunktbildung erwerben können, um

a) sich eine sehr gute allgemeine und fachspezifische Berufsfähigkeit anzueignen,

b) die Grundlagen dafür zu schaffen, einen weiteren berufsqualifizierenden Abschluss in Form eines Master-Studiums absolvieren zu können.

(3) Um diese Ziele zu erreichen, werden fundierte Theorien mit Anwendungsproblemen und Entwicklungen der Praxis verknüpft, so dass die Studierenden sowohl wissenschaftliche Qualifikation als auch berufliche Handlungskompetenz erwerben.

(4) Das Bachelorstudium vermittelt über die fachlichen Kenntnisse hinaus Schlüsselkompetenzen für einen erfolgreichen Berufseinstieg oder für die Aufnahme eines Masterstudiums.

(5) Die Studienziele der wählbaren Studienfächer werden in den fachspezifischen Bestimmungen in der Anlage II erläutert.

§ 3 Empfohlene Vorkenntnisse

¹Für ein erfolgreiches Studium werden fächerspezifisch Kenntnisse besonderer Denk- und Arbeitsweisen oder bestimmter Sprachen für einen reibungslosen Studienablauf empfohlen (s. fachspezifische Bestimmungen in der Anlage II). ²Studienbewerbenden, deren einschlägige Kenntnisse gering sind, wird empfohlen, sich vor Aufnahme des Bachelorstudiums entsprechend weiterzubilden.

§ 4 Studienbeginn und Studiendauer

(1) Das Bachelorstudium kann nur zum Wintersemester begonnen werden.

(2) Die Regelstudienzeit beträgt 6 Semester.

(3) Der Studiengang ist nicht teilzeitgeeignet.

(4) ¹Die beteiligten Fakultäten stellen auf der Grundlage dieser Studienordnung ein Lehrangebot bereit, das es den Studierenden ermöglicht, das Studium einschließlich aller Prüfungen in der Regelstudienzeit abzuschließen; dies gilt nicht für jeden möglichen Studienverlauf und nicht für jede mögliche Kombination von Studienfächern. ²Die Anlage IV dokumentiert, für welche Kombinationen von Studienfächern die Studierbarkeit innerhalb der Regelstudienzeit gewährleistet werden kann; für andere (insbesondere selten gewählte) Fächerkombinationen kann die Möglichkeit einer geringfügigen Studienzeitverlängerung nicht ausgeschlossen werden.

§ 5 Koordination des Studiengangs

(1) ¹Die Philosophische Fakultät unterhält eine Koordinationsstelle für diesen Studiengang.

²Sie ist verantwortlich für alle Fragen, welche das Zusammenwirken der beteiligten Lehrheiten betreffen. ³Sie stellt die Studierbarkeit des Studiengangs sicher und ist Anlaufstelle für Studierende und Lehrende insbesondere im Falle von Kollisionen der studierten Fachcurricula.

(2) ¹Beim Zentrum für empirische Unterrichts- und Schulforschung (ZeUS) ist eine Koordinationsstelle Lehrerbildung eingerichtet. ²Sie ist im Rahmen dieses Studiengangs verantwortlich für alle Fragen, die mit dem lehramtsbezogenen Profil, den dort zu absolvierenden Modulen und der Organisation von Praktika zu tun haben.

§ 6 (aufgehoben)

§ 7 Gliederung des Studiums

(1) Das Studium umfasst 180 Anrechnungspunkte (ECTS-Credits, abgekürzt: C), die sich folgendermaßen verteilen:

- a) auf jedes der beiden gewählten Studienfächer 66 C (Fachstudium; Kerncurriculum)
- b) auf den Professionalisierungsbereich 36 C
- c) auf die Bachelorarbeit 12 C.

(2) ¹Das Studium bietet darüber hinaus die Möglichkeit der Spezialisierung nach individuellen Vorstellungen und Berufsplanungen. ²Zusätzlich dient es der Aneignung berufsqualifizierender Fähigkeiten und grundlegender Schlüsselqualifikationen. ³Es bietet den Studierenden die Möglichkeit, sich innerhalb des Studienganges nach individuellen und fachspezifischen Neigungen und Berufswünschen auszurichten.

(3) ¹Zur Unterstützung der Studienplanung bietet die Universität Göttingen ihren Studierenden Vorschläge zur sinnvollen Ausgestaltung des Professionalisierungsbereiches und der Wahlpflichtmöglichkeiten des Fachstudiums, insbesondere im Hinblick auf die Bildung von Studienschwerpunkten (Profile). ²Im Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang können vier Profile angeboten werden: ein lehramtsbezogenes, ein fachwissenschaftliches, ein berufsfeldbezogenes sowie ein Profil „Studium Generale“ (s. Anlage I; Übersicht über die Studienstruktur).

(4) Eine Übersicht über die wählbaren Studienfächer findet sich in Anlage I.

(5) Die inhaltliche Gliederung des Studiums der wählbaren Studienfächer sowie eine Empfehlung für den sachgerechten Aufbau des Studiums ist den Fachspezifischen Bestimmungen in Anlage II zu entnehmen.

(6) Art, Umfang und Bereich der zu belegenden Pflicht-, Wahlpflicht- und Wahlmodule sind in den Modulübersichten der Fachspezifischen Bestimmungen in Anlage II sowie weiterer Studienangebote des Professionalisierungsbereiches in Anlage III geregelt.

§ 8 (aufgehoben)

§ 9 Studienrelevanter Auslandsaufenthalt; Studium im Ausland

(1) ¹Studierende der modernen Fremdsprachenphilologien des lehramtsbezogenen Profils (Studienfächer Englisch, Französisch, Spanisch und Russisch) mit dem Ziel der Einstellung

in den niedersächsischen Schuldienst müssen im Verlaufe ihres Studiums einen studienrelevanten Auslandsaufenthalt in einem Land absolvieren, in dem die studierte Sprache Amtssprache ist. ²Werden zwei moderne Fremdsprachenphilologien studiert, ist der Aufenthalt nur in einer der Sprachen zu absolvieren. ³Den Studierenden wird dringend empfohlen, den Auslandsaufenthalt während des Bachelorstudiums zu absolvieren, und zwar im vierten oder fünften Fachsemester.

(2) Im Falle eines Austauschstudiums an einer ausländischen Hochschule können im Ausland erbrachte Studienleistungen im Fachstudium anerkannt werden, soweit vor Beginn des Auslandsstudiums ein „Learning Agreement“ zwischen der oder dem Studierenden und den beteiligten Hochschulen abgeschlossen wurde.

(3) Im Professionalisierungsbereich werden Module angeboten, welche auch die curriculare Einbindung nicht als Auslandsstudium ausgestalteter studienrelevanter Auslandsaufenthalte erlauben.

(4) Studierende, welche einen Auslandsaufenthalt oder ein Auslandsstudium planen, sollten frühzeitig die Angebote der Studienberatung in Anspruch nehmen.

§ 10 (aufgehoben)

§ 11 (aufgehoben)

§ 12 (aufgehoben)

§ 13 (aufgehoben)

§ 14 Zugangs- und Zulassungsvoraussetzungen für Module und Lehrveranstaltungen

(1) ¹Der Zugang zu bestimmten Lehrveranstaltungen oder Modulen (im Folgenden: Veranstaltungen) kann durch Beschluss des zuständigen Fakultätsrates beschränkt werden, wenn die inhaltliche Eigenart der Veranstaltung oder deren ordnungsgemäße Durchführung es erforderlich macht. ²Die Bedingungen des Zugangs sind im Voraus bekannt zu geben. ³Die Verteilung der Plätze erfolgt durch die Leiterin oder den Leiter der Veranstaltung. ⁴Im Konfliktfall entscheidet die zuständige Studiendekanin oder der zuständige Studiendekan.

(2) ¹Für die Zulassung zu Veranstaltungen mit nach Abs. 1 beschränkter Platzzahl werden für den Fall, dass mehr Anmeldungen als Plätze vorhanden sind und keine Parallelveranstaltungen angeboten werden können, Anmeldungen nach Ranggruppen in folgender Reihenfolge berücksichtigt, wobei die Anmeldung von Studierenden dieses Studiengangs oder eines Studiengangs, für welchen die beteiligten Fakultäten Lehrexporte erbringen, für Veranstaltungen, die sich auf Pflicht- oder Wahlpflichtmodule dieses Studiengangs oder des impor-

tierenden Studiengangs beziehen, Vorrang vor Studierenden anderer fakultätsexterner Studiengänge hat:

a) Anmeldungen von Studierenden im jeweiligen Fachsemester, für das die Veranstaltung nach Studienordnung oder Prüfungsordnung als Pflichtveranstaltung angeboten wird und die diese Veranstaltung noch nicht besucht und erfolgreich abgeschlossen haben, oder Studierende in unmittelbarer Nähe zum Studienabschluss, für die diese Lehrveranstaltung eine Pflichtveranstaltung ist. Ihnen gleichgestellt sind Anmeldungen von Studierenden, welche die Voraussetzungen nach Satz 1 im vorherigen Semester erfüllt haben und trotz ordnungsgemäßer Anmeldung keinen Platz erhalten konnten oder wegen der Zuteilung einer zeitgleich stattfindenden Pflichtveranstaltung in einem zugleich studierten Studienfach nicht angenommen haben. Satz 1 und Satz 2 gelten entsprechend für studienabschnittsbezogene Lehrveranstaltungen.

b) Anmeldungen von Studierenden aus Fachsemestern, die von den Voraussetzungen nach Buchstabe a) um ein Semester abweichen oder die Veranstaltung im vorangegangenen Semester nicht erfolgreich abschließen konnten oder wegen Krankheit – ohne beurlaubt zu sein – die Veranstaltung im vorherigen Semester nicht regelmäßig besuchen oder erfolgreich abschließen konnten. Das Vorliegen einer Erkrankung ist durch ärztliches Attest zu belegen.

c) Anmeldungen von Studierenden aus Fachsemestern, die von den Voraussetzungen nach Buchstabe a) um zwei oder mehr Semester abweichen.

d) Anmeldungen von Studierenden im jeweiligen Fachsemester oder Studienabschnitt, für das die Lehrveranstaltung nach der Studienordnung als Wahlpflichtveranstaltung angeboten wird und die die Voraussetzungen nach Buchstabe a) erfüllen.

e) Anmeldungen von Studierenden aus Fachsemestern, die von den Voraussetzungen nach Buchstabe d) um ein oder mehr Semester abweichen.

f) Anmeldungen von Studierenden, welche die Veranstaltung als Wahlveranstaltung im Rahmen ihres Studiengangs besuchen wollen.

g) Sonstige Anmeldungen von Studierenden.

²Können nicht alle Anmeldungen einer Ranggruppe berücksichtigt werden, entscheidet der Zeitpunkt der Anmeldung oder, sofern auch in diesem Fall Ranggleichheit zwischen Bewerbern besteht, das Los. ³Das Verfahren ist rechtzeitig vorher bekannt zu machen. ⁴Der zuständige Fakultätsrat hat zusammen mit seinem Beschluss nach Satz 1 eine Ausschlussfrist für die Anmeldung zu dieser Veranstaltung festzulegen.

(3) ¹Können nicht alle Studierende der Ranggruppen nach Abs. 2 a) bis c) in einem Semester für die Veranstaltung berücksichtigt werden, hat der zuständige Fakultätsrat im Rahmen der personellen und sachlichen Möglichkeiten für das nächste Semester eine ausreichend höhere Platzzahl festzusetzen. ²Dies gilt nicht, wenn eine Teilnehmerzahl zu erwarten ist, die

eine Berücksichtigung der Studierenden der Ranggruppen nach Abs. 2 a) bis c) erwarten lässt.

(4) Der zuständige Fakultätsrat kann ein von dem Verfahren nach Abs. 2 und 3 abweichendes zentrales Verfahren für den Zugang zu bestimmten Veranstaltungen in seinem Bereich einrichten.

§ 15 Studienberatung und -betreuung

(1) ¹Die Studierenden sind gehalten, während des gesamten Studiums die Studienfachberatung der beteiligten Fakultäten und der Studienfächer aufzusuchen. ²Diese hat die Aufgabe, die individuelle Studienplanung zu unterstützen. ³Es wird den Studierenden empfohlen, insbesondere zu Beginn des Studiums sowie vor Entscheidungen über Veränderungen ihrer Studienplanung, über die Wahl von Studienschwerpunkten oder über die Ausgestaltung der Wahlpflichtmöglichkeiten die Studienfachberatung in Anspruch zu nehmen; ferner sollte sie bei Planung eines Studiums im Ausland und nach nicht bestandenen Prüfungen zu Rate gezogen werden.

(2) Für die Studienberatung zu speziellen Fachgebieten stehen alle Lehrenden des entsprechenden Fachgebiets und deren Mitarbeiterinnen oder Mitarbeiter in ihren Sprechstunden zur Verfügung.

(3) Eine individuelle Studienberatung durch eine Lehrende oder einen Lehrenden der beteiligten Fakultäten erfolgt, wenn der oder dem Studierenden nur noch eine Wiederholungsmöglichkeit für die Prüfung eines Pflicht- oder Orientierungsmoduls zusteht.

(4) In Prüfungsangelegenheiten und bei Fragen der Anerkennung von Studien- und Prüfungsleistungen erfolgt eine Beratung insbesondere durch die Mitarbeiterinnen oder Mitarbeiter des zuständigen Prüfungsamts.

(5) ¹Neben der Studienberatung der Fakultät steht den Studierenden die Zentrale Studienberatung der Georg-August-Universität zur Verfügung. ²Sie erteilt als allgemeine Studienberatung Auskünfte bei fachübergreifenden Problemen sowie über Studienmöglichkeiten, Inhalte, Aufbau und Anforderungen eines Studiums und berät bei studienbezogenen persönlichen Schwierigkeiten.

§ 16 Modulhandbuch, Vorlesungsverzeichnis

(1) ¹Das Modulhandbuch enthält Beschreibungen über alle Module dieses Studiengangs, soweit sie nicht aus anderen Studiengängen importiert werden. ²Die Modulbeschreibungen umfassen insbesondere die Bezeichnung des Moduls sowie aller Modulteile, Angaben zum Veranstaltungszyklus, zur Einordnung in den Studienplan, zu den verantwortlichen Lehrenden, zu den erreichbaren Anrechnungspunkten, zu den Lehr- und Lernformen, zu den erforderlichen Leistungsnachweisen, zu den Zugangsvoraussetzungen, zu den Lernzielen, zur

maximalen Anzahl an Studierenden, die je Prüfungszeitraum betreut werden können, zur Unterrichtssprache und einen Überblick über die Modul Inhalte. ³Die Modulhandbücher der einzelnen Fächer finden sich in Anlage II.

(2) ¹Jedes Semester veröffentlichen die beteiligten Fakultäten ein Vorlesungsverzeichnis zur Information der Studierenden. ²Das Vorlesungsverzeichnis enthält insbesondere:

- a) Angaben über Termine und Modulzuordnungen der angebotenen Lehrveranstaltungen und
- b) Angaben über Termine und Orte der Sprechstunden der Veranstaltungsleiterinnen bzw. der Veranstaltungsleiter.

§ 17 Regelmäßige Überprüfung der Studienordnung

¹Ziele sowie Aufbau, Umfang und Gliederung des Studiums werden von den zuständigen Gremien der beteiligten Fakultäten regelmäßig überprüft. ²Die Lehrinhalte der einzelnen Module werden dem aktuellen wissenschaftlichen und methodologischen Erkenntnisstand angepasst. ³In gleicher Weise werden hochschuldidaktische Entwicklungen berücksichtigt.

§ 18 Inkrafttreten

Diese Studienordnung tritt nach ihrer Bekanntmachung in den Amtlichen Mitteilungen der Georg-August-Universität Göttingen rückwirkend zum 01.10.2009 in Kraft.

Anlage I Struktur des Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengangs

1. Übersicht der Profile

	Fachwissenschaft (132 C) (für alle Profile identisch)		Professionalisierungsbereich (36 C)		Bachelorarbeit (12 C)
	Fach A (66 C)	Fach B (66C)	Optionalbereich (18 C)	Bereich Schlüsselkompetenzen (18 C)	
a) Fachwissenschaftliches Profil	Kerncurriculum Fach A (66 C)	Kerncurriculum Fach B (66 C)	Modulpaket aus Fach A <u>oder</u> B (18 C)	18 C (Module frei wählbar aus dem zulässigen Angebot)	12 C
b) Berufsfeldbezogenes Profil	Kerncurriculum Fach A (66 C)	Kerncurriculum Fach B (66 C)	Berufsfeldbezogenes Modulpaket (18 C)	18 C (Module frei wählbar aus dem zulässigen Angebot)	12 C
c) Lehramtsbezogenes Profil (s. auch u. Nr. 2)	Kerncurriculum Fach A (66 C)	Kerncurriculum Fach B (66 C)	36 C Fachdidaktische, erziehungswissenschaftliche und Schlüsselkompetenzen		12 C
d) Profil „studium generale“	Kerncurriculum Fach A (66 C)	Kerncurriculum Fach B (66 C)	18 C (Module frei wählbar aus dem zulässigen Angebot)	18 C (Module frei wählbar aus dem zulässigen Angebot)	12 C

2. Studienstruktur des lehramtsbezogenen Profils

Fachstudium (132 C)	Professionalisierungsbereich (36 C)		
[+ 12 C Bachelorarbeit]	Fachdidaktische Kompetenz (6 C)	Optionalbereich (10 C)	Erziehungswissenschaftliche Kompetenz (20 C)
<p><u>Kerncurriculum Fach A</u> (66 C)</p> <p>davon nicht schulbezogene Vermittlungskompetenz: 3 C*</p> <p><u>Kerncurriculum Fach B</u> (66 C)</p> <p>davon nicht-schulbezogene Vermittlungskompetenz: 3 C*</p>	<p>- <u>Fachdidaktische Module Fach A</u> (6 C)</p> <p>a) schulbezog. VermKomp (3 C) [b) nicht-schulbezog. VermKomp (3 C)]</p> <p>- <u>Fachdidaktische Module Fach B</u> (6 C)</p> <p>a) schulbezog VermKomp (3 C) [b) nicht-schulbezog. VermKomp (3 C)]</p>	<p>- Module frei wählbar aus dem zulässigen Angebot: - des Faches A oder B - des Bereichs Schlüsselkompetenzen - des Profils „studium generale“</p>	<p>B.Erz.1 „Einführung in die Schulpädagogik“ (6 C / 4 SWS)</p> <p>B.Erz.20 „Schulpraktikum“ (8 C / 3 SWS)</p> <p>B.Erz.30 „Orientierungspraktikum“ (6 C / 1 SWS)</p>

* Diese 3 C bilden zusammen mit den unter der „Fachdidaktischen Kompetenz“ (schulbezogene Vermittlungskompetenz) ausgewiesenen C in der Regel ein Modul, das durch die Lehrenden der Fachdidaktik dieses Faches verantwortet wird. Lehrveranstaltungen zur nicht-schulbezogenen Vermittlungskompetenz können ggf. durch Lehrende der Fachwissenschaft des Faches durchgeführt werden.

3. Übersicht über die wählbaren Studienfächer und Angebote zur Wahl der Profile

Studienfächer (Studienschwerpunkte)	Fach- wissen- schaft- liches Profil	Berufs- feldbezo- genes Profil	Lehr- amts- bezo- genes Profil*	Profil „studium generale“/ Optional- bereich (besondere Angebote)
Ägyptologie und Koptologie („Ägyptologie“, „Koptologie“)				X
Allgemeine Sprachwissenschaft („Sprachbeschreibung“, „Indogermanische Sprachwissenschaft“)				X
Altorientalistik	X			X
American Studies	X			
Arabistik/Islamwissenschaft	X			
Archäologie der Klassischen und Byzantinischen Welt („Klassische Archäologie“, „Byzantinische Archäologie“)				X
Biologie			X	X
Chemie			X	X
Deutsche Philologie / Deutsch	X	X	X	X
Englisch / Englische Philologie	X		X	X
Erdkunde			X	X
Ethnologie	X	X		
Evangelische Religion			X	
Finnisch-Ugrische Philologie	X			
Französisch / Galloromanistik	X		X	
Geschichte	X	X	X	X
Geschlechterforschung	X	X		
Griechische Philologie / Griechisch			X	X
Indologie				X
Informatik	X	X	X	
Iranistik				
Italienisch / Italianistik	X			
Kulturanthropologie/Europäische Ethnologie	X			

Studienfächer (<i>Studienschwerpunkte</i>)	Fach- wissen- schaft- liches Profil	Berufs- feldbezo- genes Profil	Lehr- amts- bezo- genes Profil*	Profil „studium generale“/ Optional- bereich (besondere Angebote)
Kunstgeschichte	X	X		
Latein / Lateinische Philologie			X	X
Lateinische Philologie des Mittelalters und der Neuzeit	X			X
Mathematik			X	X
Musikwissenschaft	X	X		X
Ostasienwissenschaft/China	X	X		
Philosophie	X	X	X	
Physik			X	X
Politikwissenschaft („Wirtschaft“, „Politikwissenschaft/Methoden“)	X	X	X	
Portugiesisch / Lusitanistik	X			
Rechtswissenschaften	X	X		
Religionswissenschaft	X	X		
Russisch			X	
Skandinavistik	X	X		X
Slavische Philologie	X			
Soziologie	X	X		
Spanisch / Hispanistik	X		X	
Sport („Sportpraxis“, „Wissenschaft“)	X	X	X	
Turkologie				
Ur- und Frühgeschichte				X
Volkswirtschaftslehre	X	X		
Werte und Normen			X	
Wirtschafts- und Sozialgeschichte	X	X		

* Die Wahl des lehramtsbezogenen Profils bedarf der entsprechenden Immatrikulation.

Anlage II Fachspezifische Bestimmungen der Studienfächer

- Anlage II.1** Fachspezifische Bestimmungen – Studienfach „Ägyptologie und Koptologie“ (Philosophische Fakultät)
- Anlage II.2** Fachspezifische Bestimmungen – Studienfach „Allgemeine Sprachwissenschaft“ (Philosophische Fakultät)
- Anlage II.3** Fachspezifische Bestimmungen – Studienfach „Altorientalistik“ (Philosophische Fakultät)
- Anlage II.4** Fachspezifische Bestimmungen – Studienfach „American Studies“ (Philosophische Fakultät)
- Anlage II.5** Fachspezifische Bestimmungen – Studienfach „Arabistik/Islamwissenschaft“ (Philosophische Fakultät)
- Anlage II.6** Fachspezifische Bestimmungen – Studienfach „Archäologie der Klassischen und Byzantinischen Welt“
(Philosophische Fakultät)
- Anlage II.7** Fachspezifische Bestimmungen – Studienfach „Biologie“ (Biologische Fakultät)
- Anlage II.8** Fachspezifische Bestimmungen – Studienfach „Chemie“ (Fakultät für Chemie)
- Anlage II.9** Fachspezifische Bestimmungen – Studienfach „Deutsche Philologie / Deutsch“ (Philosophische Fakultät)
- Anlage II.10** Fachspezifische Bestimmungen – Studienfach „Englisch / Englische Philologie“ (Philosophische Fakultät)
- Anlage II.11** Fachspezifische Bestimmungen – Studienfach „Erdkunde“ (Fakultät für Geowissenschaften und Geographie)
- Anlage II.12** Fachspezifische Bestimmungen – Studienfach „Ethnologie“ (Sozialwissenschaftliche Fakultät)
- Anlage II.13** Fachspezifische Bestimmungen – Studienfach „Evangelische Religion“ (Theologische Fakultät)
- Anlage II.14** Fachspezifische Bestimmungen – Studienfach „Evangelische Theologie“ (Theologische Fakultät) - *in Planung*
- Anlage II.15** Fachspezifische Bestimmungen – Studienfach „Finnisch-Ugrische Philologie“ (Philosophische Fakultät)
- Anlage II.16** Fachspezifische Bestimmungen – Studienfach „Französisch / Galloromanistik“ (Philosophische Fakultät)
- Anlage II.17** Fachspezifische Bestimmungen – Studienfach „Geschichte“ (Philosophische Fakultät)
- Anlage II.18** Fachspezifische Bestimmungen – Studienfach „Geschlechterforschung“ (Sozialwissenschaftliche Fakultät)
- Anlage II.19** Fachspezifische Bestimmungen – Studienfach „Griechische Philologie / Griechisch“ (Philosophische Fakultät)
- Anlage II.20** Fachspezifische Bestimmungen – Studienfach „Indologie“ (Philosophische Fakultät)
- Anlage II.21** Fachspezifische Bestimmungen – Studienfach „Informatik“ (Fakultät für Mathematik und Informatik)
- Anlage II.22** Fachspezifische Bestimmungen – Studienfach „Iranistik“ (Philosophische Fakultät)
- Anlage II.23** Fachspezifische Bestimmungen – Studienfach „Italienisch / Italianistik“ (Philosophische Fakultät)

- Anlage II.24** Fachspezifische Bestimmungen – Studienfach „Kulturanthropologie/Europäische Ethnologie“ (Philosophische Fakultät)
- Anlage II.25** Fachspezifische Bestimmungen – Studienfach „Kunstgeschichte“ (Philosophische Fakultät)
- Anlage II.26** Fachspezifische Bestimmungen – Studienfach „Latein / Lateinische Philologie“ (Philosophische Fakultät)
- Anlage II.27** Fachspezifische Bestimmungen – Studienfach „Lateinische Philologie des Mittelalters und der Neuzeit“
(Philosophische Fakultät)
- Anlage II.28** Fachspezifische Bestimmungen – Studienfach „Mathematik“ (Fakultät für Mathematik und Informatik)
- Anlage II.29** Fachspezifische Bestimmungen – Studienfach „Musikwissenschaft“ (Philosophische Fakultät)
- Anlage II.30** Fachspezifische Bestimmungen – Studienfach „Ostasienwissenschaft/China“ (Philosophische Fakultät)
- Anlage II.31** Fachspezifische Bestimmungen – Studienfach „Philosophie“ (Philosophische Fakultät)
- Anlage II.32** Fachspezifische Bestimmungen – Studienfach „Physik“ (Fakultät für Physik)
- Anlage II.33** Fachspezifische Bestimmungen – Studienfach „Politikwissenschaft“ (Sozialwissenschaftliche Fakultät)
- Anlage II.34** Fachspezifische Bestimmungen – Studienfach „Portugiesisch / Lusitanistik“ (Philosophische Fakultät)
- Anlage II.35** Fachspezifische Bestimmungen – Studienfach „Rechtswissenschaften“ (Juristische Fakultät)
- Anlage II.36** Fachspezifische Bestimmungen – Studienfach „Religionswissenschaft“ (Philosophische Fakultät)
- Anlage II.37** Fachspezifische Bestimmungen – Studienfach „Russisch“ (Philosophische Fakultät)
- Anlage II.38** Fachspezifische Bestimmungen – Studienfach „Skandinavistik“ (Philosophische Fakultät)
- Anlage II.39** Fachspezifische Bestimmungen – Studienfach „Slavische Philologie“ (Philosophische Fakultät)
- Anlage II.40** Fachspezifische Bestimmungen – Studienfach „Soziologie“ (Sozialwissenschaftliche Fakultät)
- Anlage II.41** Fachspezifische Bestimmungen – Studienfach „Spanisch / Hispanistik“ (Philosophische Fakultät)
- Anlage II.42** Fachspezifische Bestimmungen – Studienfach „Sport“ (Sozialwissenschaftliche Fakultät)
- Anlage II.43** Fachspezifische Bestimmungen – Studienfach „Turkologie“ (Philosophische Fakultät)
- Anlage II.44** Fachspezifische Bestimmungen – Studienfach „Ur- und Frühgeschichte“ (Philosophische Fakultät)
- Anlage II.45** Fachspezifische Bestimmungen – Studienfach „Volkswirtschaftslehre“ (Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät)
- Anlage II.46** Fachspezifische Bestimmungen – Studienfach „Werte und Normen“ (Philosophische Fakultät)
- Anlage II.47** Fachspezifische Bestimmungen – Studienfach „Wirtschafts- und Sozialgeschichte“ (Philosophische Fakultät)

Anlage III Weitere Bestimmungen zum Professionalisierungsbereich

Anlage III.1 Professionalisierungsbereich im lehramtsbezogenen Profil (ZeUS / Sozialwissenschaftliche Fakultät)

Anlage III.2 Überfachliches Lehrangebot der Philosophischen Fakultät (Philosophische Fakultät)

Anlage III.2 Überfachliches Lehrangebot der Sozialwissenschaftlichen Fakultät (Sozialwissenschaftliche Fakultät)

Anlage III.4 Überfachliches Lehrangebot der Theologischen Fakultät (Theologische Fakultät)

Anlage II.1 Fachspezifische Bestimmungen – Studienfach „Ägyptologie und Koptologie“

I. Fachspezifische Studienziele

Das Fach „Ägyptologie und Koptologie“ im Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang wird ohne weitere Vertiefung mit dem Profil „Studium Generale“ angeboten und verfügt über zwei Schwerpunktbildungen (Schwerpunkt „Ägyptologie“ oder Schwerpunkt „Koptologie“ mit je 33 C). Studierende des Fachs „Ägyptologie und Koptologie“ sollen die Fähigkeit zum selbstständigen wissenschaftlichen Arbeiten erwerben und sich gute Kenntnisse zur Literatur, Kultur, Geschichte, Gesellschaft und Sprache Ägyptens aneignen, wobei das Gewicht auf der kulturellen Komponente liegt. Sie sollen grundlegende fach-wissenschaftliche Begriffe, Theorien und Methoden kennen und anwenden können und die Fähigkeit zur sachgerechten Erschließung (Analyse und Interpretation) unterschiedlicher Texte und kultureller Artefakte aus verschiedenen Zeiten entwickeln. Studienziele im engeren Sinn sind einmal die Aufnahme der im Folgenden angegebenen verschiedenen Masterstudiengänge und damit auch die Vorbereitung auf eine akademische Laufbahn, zum anderen die Möglichkeit, einen Einstieg in das außerakademische Berufsfeld zu finden.

Der BA bereitet auf die Aufnahme folgender Master-Studiengänge an der Georg-August-Universität vor:

(1) Master-Studiengang „Ägyptologie und Koptologie“ mit den jeweiligen Schwerpunkten „Ägyptologie“ oder „Koptologie“ (Studierende, die nach einem BA-Studium „Ägyptologie und Koptologie“ mit Schwerpunkt „Koptologie“ den MA-Studiengang „Ägyptologie und Koptologie“ mit Schwerpunkt „Ägyptologie“ aufnehmen, haben im Rahmen von individuell abzuschließenden Lernverträgen zusätzlich die im BA nicht belegten Ägyptologie-Leistungen aus den Modulen B.AegKo.26 und 27 im Umfang von 18 Credits nachzuholen; Studierende, die nach einem BA-Studium „Ägyptologie und Koptologie“ mit Schwerpunkt „Ägyptologie“ den MA-Studiengang „Ägyptologie und Koptologie“ mit Schwerpunkt „Koptologie“ aufnehmen, haben im Rahmen von individuell abzuschließenden Lernverträgen zusätzlich die im BA nicht belegten Koptologie-Leistungen aus den Modulen B.AegKo.31 und 32 im Umfang von 15 Credits nachzuholen

(2) Master-Studiengang „Antike Kulturen – Geschichte des Altertums“.

II. Empfohlene Vorkenntnisse

Zum Studium von Ägyptologie und Koptologie entschließen sich in der Regel Studierende mit einem besonderen Interesse an alten Sprachen und Kulturen, an Alter Geschichte, Kunstgeschichte, Religionsgeschichte und Archäologie. Empfohlen sind gute Sprachkenntnisse des Englischen und Französischen, für den Schwerpunkt Koptologie auch Kenntnisse des klassischen oder nachklassischen Griechisch.

III. Modulübersicht

1. Kerncurriculum

Es müssen Module im Umfang von 66 C nach Maßgabe der folgenden Bestimmungen erfolgreich absolviert werden.

a. Pflichtmodule

Es müssen folgende fünf Pflichtmodule im Umfang von 33 C erfolgreich absolviert werden:

B.AegKo.21 „Einführung in die Ägyptologie und Koptologie“ (9 C / 4 SWS)

B.AegKo.22 „Einführung in die mittelägyptische Schrift und Sprache: Mittelägyptisch I“ (6 C / 4 SWS)

B.AegKo.23 „Einführung in die mittelägyptische Schrift und Sprache: Mittelägyptisch II“ (6 C / 4 SWS)

B.AegKo.24 „Einführung in die koptische Schrift und Sprache I: Sahidisch I“ (6 C / 2 SWS)

B.AegKo.25 „Einführung in die koptische Schrift und Sprache II: Sahidisch II“ (6 C / 2 SWS)

Die Module B.AegKo.21, B.AegKo.22 und B.AegKo.24 sind Orientierungsmodule.

b. Studienschwerpunkte

Es ist einer der beiden Studienschwerpunkte „Ägyptologie“ und „Koptologie“ zu absolvieren.

aa. Studienschwerpunkt „Ägyptologie“

i. Es müssen folgende vier Wahlpflichtmodule im Umfang von 24 C erfolgreich absolviert werden:

B.AegKo.26 „Einführung in die ägyptische Geschichte“ (9 C / 4 SWS)

B.AegKo.27 „Einführung in die ägyptische Archäologie und Denkmälerkunde“ (9 C / 4 SWS)

B.AegKo.28 „Exkursion“ (6 C / 2 SWS)

ii. Es muss eines der folgenden Wahlpflichtmodule im Umfang von 9 C erfolgreich absolviert werden:

B.AegKo.29a „Ausgewählte Bereiche der ägyptischen Kulturgeschichte A“ (9 C / 2 SWS)

B.AegKo.29b „Ausgewählte Bereiche der ägyptischen Kulturgeschichte B“ (9 C / 2 SWS)

bb. Studienschwerpunkt „Koptologie“

i. Es müssen folgende vier Wahlpflichtmodule im Umfang von 24 C erfolgreich absolviert werden:

B.AegKo.30 „Einführung in die koptische Geschichte“ (9 C / 4 SWS)

B.AegKo.31 „Einführung in die koptische Archäologie“ (3 C / 2 SWS)

B.AegKo.32 „Koptische Dialekte: Bohairisch“ (12 C / 2 SWS)

ii. Es muss eines der folgenden Wahlpflichtmodule im Umfang von 9 C erfolgreich absolviert werden:

B.AegKo.33a „Ausgewählte Bereiche der koptischen Kulturgeschichte A“ (9 C / 2 SWS)

B.AegKo.33b „Ausgewählte Bereiche der koptischen Kulturgeschichte B“ (9 C / 2 SWS)

2. Studienangebot in Profilen des Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengangs – Profil „studium generale“

a. Wahlmodule für Studierende des Studienschwerpunktes „Ägyptologie“

Studierende des Studienschwerpunktes „Ägyptologie“ können im Rahmen des Profils „studium generale“ auch folgende Wahlmodule absolvieren:

B.AegKo.34 „Lektüre und Analyse ägyptischer Texte“ (6 C / 2 SWS)

B.AegKo.35 „Probleme der ägyptischen Archäologie und Architekturforschung“
(6 C / 2 SWS)

B.AegKo.37 „Kulturwissenschaftliche Fragestellungen“ (3 C / 2 SWS)

b. Wahlmodul für Studierende des Studienschwerpunktes „Koptologie“

Studierende des Studienschwerpunktes „Koptologie“ können im Rahmen des Profils „studium generale“ auch folgendes Wahlmodul absolvieren:

B.AegKo.36 „Lektüre und Analyse koptischer Texte“ (6 C / 2 SWS)

3. Studienangebot im Bereich Schlüsselkompetenzen

Folgende Wahlmodule können von Studierenden anderer Studiengänge bzw. -fächer im Rahmen des Professionalisierungsbereichs (Bereich Schlüsselkompetenzen) absolviert werden:

B.AegKo.21 „Einführung in die Ägyptologie und Koptologie“ (9 C / 4 SWS)

B.AegKo.22 „Einführung in die mittelägyptische Schrift und Sprache: Mittelägyptisch I“
(6 C / 4 SWS)

B.AegKo.24 „Einführung in die koptische Schrift und Sprache I: Sahidisch I“ (6 C / 2 SWS)

B.AegKo.26 „Einführung in die ägyptische Geschichte“ (9 C / 4 SWS)

B.AegKo.30 „Einführung in die koptische Geschichte“ (9 C / 4 SWS)

IV. Voraussetzungen für die Zulassung zur Bachelor-Arbeit

Voraussetzung für die Zulassung zur Bachelor-Arbeit im Studienfach „Ägyptologie und Koptologie“ ist der Nachweis von 33 C aus den fünf Pflichtmodulen sowie weiterer 27 C aus dem gewählten Studienschwerpunkt.

V. Beleg-Empfehlungen für den Bereich Schlüsselkompetenzen

Es empfehlen sich vor allem folgende Module zur Belegung:

B.Antik.30a oder 30b „Grundlagenmodul Alte Geschichte“ (6 C)

SK.Gesch.654 oder 655 „Französisch für Kulturwissenschaftler“ (6 C)

B.Lat.12 „Grundkenntnisse Latein“ (6 C)

B.Ger.7/3 „Praxisstudien Sprach- und Kulturvermittlung - Unterricht“ (6 C)

- B.Ost.406 „Mentalität und indigene Psychologie in China“ (6 C)
B.Antik.31 „Internet für Altertumswissenschaftler“ (3 C)

VI. Erläuterungen zum Studienverlauf - Independent Studies

Die im Modul B.AegKo.32 zu belegende Independent-Study-Einheit besteht aus der selbständigen Lektüre eines Bohairischen Textes, in den in einer Eingangsbesprechung in der ersten Semesterwoche eingeführt wird. Die Studierenden erarbeiten sich den Text in zwei Blöcken zu je 65 Stunden Selbststudium, an deren Ende in der 6. und 11. Semesterwoche ein Zwischen-Arbeitsbericht in Form einer kommentierten Übersetzung der erarbeiteten Textabschnitte steht. Der dritte Arbeitsblock von 45 Stunden Selbststudium schließt mit einer 60-Min.ütigen Abschluss-Klausur über einen ausgewählten Teil des bearbeiteten Textes.

Die in den Modulen B.AegKo.29a, 29b, 33a, 33b zu belegenden Independent-Study-Einheiten bestehen aus der selbständigen Erarbeitung eines relevanten Themenkomplexes, in den in einer Eingangsbesprechung in der ersten Semesterwoche eingeführt wird. Am Ende des ersten Arbeitsblockes von ca. 100 Stunden Selbststudium stehen ein in der 9. Semesterwoche einzureichender Zwischenbericht und dessen Besprechung in der 10. Semesterwoche. Auf Basis des besprochenen und annotierten Zwischenberichts und weiteren Selbststudiums wird die AbschlussHausarbeit erstellt (insgesamt ca. 50 Stunden).

VII. Modulhandbuch „Ägyptologie und Koptologie“

<p>Georg-August-Universität Göttingen Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang - Studienfach „Ägyptologie und Koptologie“ B.AegKo.21 „Einführung in die Ägyptologie und Koptologie“</p>								
<p>Lernziele, Kompetenzen In 1. Überblicksartige Grundkenntnisse in den Subdisziplinen der Ägyptologie und der Koptologie (z.B. Archäologie, Kunst, Literatur, Religion, etc.) und deren Methoden; Ausbildung der Fähigkeit, die gegenseitigen Grenzen dieser Subdisziplinen zu fassen und in zwei studienbegleitenden Tests darzustellen, die nicht Voraussetzung zur Zulassung zur Modulabschlussklausur sind. In 2. Systematische Vertiefung der in 1. vermittelten Grundkenntnisse inklusive der Fachgeschichten sowie Erwerb von Schlüsselqualifikationen wie wissenschaftlichem Arbeiten (Literaturrecherche, Erstellung von Referaten und Hausarbeiten, Quellen- und Methodenkritik); Nachweis der erworbenen Kenntnisse im Rahmen eines studienbegleitenden ca. 60-minütigen Referates.</p>	<p>Modulumfang 9 C / 4 SWS Workload in h: 270 Präsenzzeit in h: 56 Selbststudium in h: 214</p>							
<p>Lehrveranstaltungen und Prüfungen</p> <table border="1" style="width: 100%;"> <tr> <td>1. Vorlesung „Einführung in die Ägyptologie und Koptologie“</td> <td rowspan="2" style="text-align: center; vertical-align: middle;"> 2 SWS 2 SWS </td> </tr> <tr> <td>2. Proseminar „Einführung in die Ägyptologie und Koptologie“</td> </tr> <tr> <td>Prüfungsvorleistungen: regelmäßige Teilnahme in 2.</td> <td></td> </tr> <tr> <td>Modulprüfung: mündliche Gruppenprüfung (ca. 15 Min. je zu prüfender Person)</td> <td></td> </tr> </table>	1. Vorlesung „Einführung in die Ägyptologie und Koptologie“	2 SWS 2 SWS	2. Proseminar „Einführung in die Ägyptologie und Koptologie“	Prüfungsvorleistungen: regelmäßige Teilnahme in 2.		Modulprüfung: mündliche Gruppenprüfung (ca. 15 Min. je zu prüfender Person)		<p>SWS einzeln</p>
1. Vorlesung „Einführung in die Ägyptologie und Koptologie“	2 SWS 2 SWS							
2. Proseminar „Einführung in die Ägyptologie und Koptologie“								
Prüfungsvorleistungen: regelmäßige Teilnahme in 2.								
Modulprüfung: mündliche Gruppenprüfung (ca. 15 Min. je zu prüfender Person)								
<p>Wahlmöglichkeiten Pflichtmodul im Studienfach „Ägyptologie und Koptologie“ Wahlpflichtmodul im Bachelor-Studiengang „Antike Kulturen“ (s. dort Modulübersicht) Wahlmodul im Bereich Schlüsselkompetenzen</p>	<p>Zugangsvoraussetzungen keine</p>							
<p>Wiederholbarkeit zweimalig</p>	<p>Verwendbarkeit Studienfach „Ägyptologie und Koptologie“ im Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang Bachelor-Studiengang „Antike Kulturen“ Professionalisierungsbereich (Bereich Schlüsselkompetenzen) für Studierende anderer Studienfächer bzw. -gänge</p>							
<p>Angebotshäufigkeit Semesterlage jedes Wintersemester</p>	<p>Dauer ein Semester</p>							
<p>Sprache deutsch oder englisch</p>	<p>Maximale Studierendenzahl 35</p>							
<p>Modulverantwortliche/r Prof. Dr. Heike Behlmer</p>								

<p>Georg-August-Universität Göttingen Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang - Studienfach „Ägyptologie und Koptologie“ B.AegKo.22 „Einführung in die mittelägyptische Schrift und Sprache I: Mittelägyptisch I“</p>							
<p>Lernziele, Kompetenzen In 1. Grundkenntnisse der mittelägyptischen Sprachstufe sowie der wichtigsten ägyptologischen grammatischen Terminologie; Lesefähigkeit des Grundinventars des hieroglyphischen Zeichensystems; Verständnis grundlegender einfacherer Satzstrukturen; praktisches Verständnis der Formenbildung; erste Lektüre von Übungssätzen; regelmäßige Vorbereitungen. In 2. Vertiefung der in 1. erworbenen Grundkenntnisse durch Übungen. Regelmäßige Hausaufgaben.</p>	<p>Modulumfang 6 C / 4 SWS Workload in h: 180 Präsenzzeit in h: 56 Selbststudium in h: 124</p>						
<p>Lehrveranstaltungen und Prüfungen</p> <table border="1" style="width: 100%;"> <tr> <td>1. Übung „Einführung in die mittelägyptische Schrift und Sprache I“</td> <td rowspan="2" style="text-align: center;">2 SWS</td> </tr> <tr> <td>2. Tutorium zur „Einführung in die mittelägyptische Schrift und Sprache I“</td> </tr> <tr> <td>Prüfungsvorleistungen: regelmäßige Teilnahme</td> <td rowspan="2" style="text-align: center;">2 SWS</td> </tr> <tr> <td>Modulprüfung: Klausur (60 Min.)</td> </tr> </table>	1. Übung „Einführung in die mittelägyptische Schrift und Sprache I“	2 SWS	2. Tutorium zur „Einführung in die mittelägyptische Schrift und Sprache I“	Prüfungsvorleistungen: regelmäßige Teilnahme	2 SWS	Modulprüfung: Klausur (60 Min.)	<p>SWS einzeln</p>
1. Übung „Einführung in die mittelägyptische Schrift und Sprache I“	2 SWS						
2. Tutorium zur „Einführung in die mittelägyptische Schrift und Sprache I“							
Prüfungsvorleistungen: regelmäßige Teilnahme	2 SWS						
Modulprüfung: Klausur (60 Min.)							
<p>Wahlmöglichkeiten Pflichtmodul im Studienfach „Ägyptologie und Koptologie“ Wahlpflichtmodul im Bachelor-Studiengang „Antike Kulturen“ (s. dort Modulübersicht) Wahlmodul im Bereich Schlüsselkompetenzen</p>	<p>Zugangsvoraussetzungen keine</p>						
<p>Wiederholbarkeit zweimalig</p>	<p>Verwendbarkeit Studienfach „Ägyptologie und Koptologie“ im Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang Bachelor-Studiengang „Antike Kulturen“ Professionalisierungsbereich (Bereich Schlüsselkompetenzen) für Studierende anderer Studienfächer bzw. -gänge</p>						
<p>Angebotshäufigkeit Semesterlage jedes Wintersemester</p>	<p>Dauer ein Semester</p>						
<p>Sprache deutsch oder englisch</p>	<p>Maximale Studierendenzahl 35</p>						
<p>Modulverantwortliche/r Prof. Dr. Heike Behlmer</p>							

<p>Georg-August-Universität Göttingen Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang - Studienfach „Ägyptologie und Koptologie“ B.AegKo.23 „Einführung in die mittelägyptische Schrift und Sprache II: Mittelägyptisch II“</p>							
<p>Lernziele, Kompetenzen In 1. Vertiefung der in Modul B.AegKo.2 erworbenen Grundkenntnisse der mittelägyptischen Sprachstufe; Erwerb der Kompetenz zur selbständigen grammatischen Analyse komplexerer syntaktischer Zusammenhänge im Rahmen ausgewählter Lektüre klassischer mittelägyptischer Texte. Regelmäßige Vorbereitungen. In 2. Unterstützende praktische Übungen zur Vertiefung der selbständigen Lektüre und Analysepraxis ägyptischer Texte. Regelmäßige Vorbereitungen.</p>	<p>Modulumfang 6 C / 4 SWS Workload in h: 180 Präsenzzeit in h: 56 Selbststudium in h: 124</p>						
<p>Lehrveranstaltungen und Prüfungen</p> <table border="1" style="width: 100%;"> <tr> <td>1. Übung „Einführung in die mittelägyptische Schrift und Sprache II“</td> <td rowspan="2" style="text-align: center;">2 SWS</td> </tr> <tr> <td>2. Tutorium zur „Einführung in die mittelägyptische Schrift und Sprache II“</td> </tr> <tr> <td>Prüfungsvorleistungen: regelmäßige Teilnahme</td> <td rowspan="2" style="text-align: center;">2 SWS</td> </tr> <tr> <td>Modulprüfung: Klausur (60 Min.)</td> </tr> </table>	1. Übung „Einführung in die mittelägyptische Schrift und Sprache II“	2 SWS	2. Tutorium zur „Einführung in die mittelägyptische Schrift und Sprache II“	Prüfungsvorleistungen: regelmäßige Teilnahme	2 SWS	Modulprüfung: Klausur (60 Min.)	<p>SWS einzeln</p>
1. Übung „Einführung in die mittelägyptische Schrift und Sprache II“	2 SWS						
2. Tutorium zur „Einführung in die mittelägyptische Schrift und Sprache II“							
Prüfungsvorleistungen: regelmäßige Teilnahme	2 SWS						
Modulprüfung: Klausur (60 Min.)							
<p>Wahlmöglichkeiten Pflichtmodul im Studienfach „Ägyptologie und Koptologie“ Wahlpflichtmodul im Bachelor-Studiengang „Antike Kulturen“ (s. dort Modulübersicht)</p>	<p>Zugangsvoraussetzungen B.AegKo.22</p>						
<p>Wiederholbarkeit zweimalig</p>	<p>Verwendbarkeit Studienfach „Ägyptologie und Koptologie“ im Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang Bachelor-Studiengang „Antike Kulturen“</p>						
<p>Angebotshäufigkeit Semesterlage jedes Sommersemester</p>	<p>Dauer ein Semester</p>						
<p>Sprache deutsch oder englisch</p>	<p>Maximale Studierendenzahl 35</p>						
<p>Modulverantwortliche/r Prof. Dr. Heike Behlmer</p>							

<p>Georg-August-Universität Göttingen Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang - Studienfach „Ägyptologie und Koptologie“ B.AegKo.24 „Einführung in die koptische Schrift und Sprache I: Sahidisch I“</p>						
<p>Lernziele, Kompetenzen Grundkenntnisse der sahidisch-koptischen Sprachstufe sowie der wichtigsten koptologischen grammatischen Terminologie; Lesefähigkeit des koptischen Schriftsystems; Verständnis grundlegender einfacherer Satzstrukturen; praktisches Verständnis der Formenbildung; erste Lektüre von Übungssätzen; Fähigkeit, die erworbenen Kenntnisse in zwei studienbegleitenden unbenoteten Test zu reproduzieren. Regelmäßige Hausaufgaben und Vorbereitungen.</p>	<p>Modulumfang 6 C / 2 SWS Workload in h: 180 Präsenzzeit in h: 28 Selbststudium in h: 152</p>					
<p>Lehrveranstaltungen und Prüfungen</p> <table border="1" style="width: 100%;"> <tr> <td>Übung „Einführung in die koptische Schrift und Sprache I: Sahidisch I“</td> <td rowspan="3" style="text-align: center; vertical-align: middle;"> <table border="1"> <tr> <td>2 SWS</td> </tr> </table> </td> </tr> <tr> <td>Prüfungsvorleistungen: regelmäßige Teilnahme</td> </tr> <tr> <td>Modulprüfung: Klausur (60 Min.)</td> </tr> </table>	Übung „Einführung in die koptische Schrift und Sprache I: Sahidisch I“	<table border="1"> <tr> <td>2 SWS</td> </tr> </table>	2 SWS	Prüfungsvorleistungen: regelmäßige Teilnahme	Modulprüfung: Klausur (60 Min.)	<p>SWS einzeln</p>
Übung „Einführung in die koptische Schrift und Sprache I: Sahidisch I“	<table border="1"> <tr> <td>2 SWS</td> </tr> </table>		2 SWS			
2 SWS						
Prüfungsvorleistungen: regelmäßige Teilnahme						
Modulprüfung: Klausur (60 Min.)						
<p>Wahlmöglichkeiten Pflichtmodul im Studienfach „Ägyptologie und Koptologie“ Wahlpflichtmodul im Bachelor-Studiengang „Antike Kulturen“ (s. dort Modulübersicht)</p>	<p>Zugangsvoraussetzungen keine</p>					
<p>Wiederholbarkeit zweimalig</p>	<p>Verwendbarkeit Studienfach „Ägyptologie und Koptologie“ im Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang Bachelor-Studiengang „Antike Kulturen“</p>					
<p>Angebotshäufigkeit Semesterlage jedes Wintersemester</p>	<p>Dauer ein Semester</p>					
<p>Sprache deutsch oder englisch</p>	<p>Maximale Studierendenzahl 35</p>					
<p>Modulverantwortliche/r Prof. Dr. Heike Behlmer</p>						

<p>Georg-August-Universität Göttingen Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang - Studienfach „Ägyptologie und Koptologie“ B.AegKo.25 „Einführung in die koptische Schrift und Sprache II: Sahidisch II“</p>						
<p>Lernziele, Kompetenzen Vertiefung der in B.AegKo.4 erworbenen Grundkenntnisse der sahidisch-koptischen Sprachstufe; Erwerb der Kompetenz zur selbständigen grammatischen Analyse komplexerer syntaktischer Zusammenhänge anhand ausgewählter Lektüre sahidischer Texte, die im Rahmen von zwei unbenoteten studienbegleitenden Test überprüft werden. Regelmäßige Hausaufgaben und Vorbereitungen.</p>	<p>Modulumfang 6 C / 2 SWS Workload in h: 180 Präsenzzeit in h: 28 Selbststudium in h: 152</p>					
<p>Lehrveranstaltungen und Prüfungen</p> <table border="1" style="width: 100%;"> <tr> <td>Übung „Einführung in die koptische Schrift und Sprache II: Sahidisch II“</td> <td rowspan="3" style="text-align: center; vertical-align: middle;"> <table border="1"> <tr> <td>2 SWS</td> </tr> </table> </td> </tr> <tr> <td>Prüfungsvorleistungen: regelmäßige Teilnahme</td> </tr> <tr> <td>Modulprüfung: Klausur (60 Min.)</td> </tr> </table>	Übung „Einführung in die koptische Schrift und Sprache II: Sahidisch II“	<table border="1"> <tr> <td>2 SWS</td> </tr> </table>	2 SWS	Prüfungsvorleistungen: regelmäßige Teilnahme	Modulprüfung: Klausur (60 Min.)	<p>SWS einzeln</p>
Übung „Einführung in die koptische Schrift und Sprache II: Sahidisch II“	<table border="1"> <tr> <td>2 SWS</td> </tr> </table>		2 SWS			
2 SWS						
Prüfungsvorleistungen: regelmäßige Teilnahme						
Modulprüfung: Klausur (60 Min.)						
<p>Wahlmöglichkeiten Pflichtmodul im Studienfach „Ägyptologie und Koptologie“ Wahlpflichtmodul im Bachelor-Studiengang „Antike Kulturen“ (s. dort Modulübersicht)</p>	<p>Zugangsvoraussetzungen B.AegKo.24</p>					
<p>Wiederholbarkeit zweimalig</p>	<p>Verwendbarkeit Studienfach „Ägyptologie und Koptologie“ im Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang Bachelor-Studiengang „Antike Kulturen“</p>					
<p>Angebotshäufigkeit Semesterlage jedes Sommersemester</p>	<p>Dauer ein Semester</p>					
<p>Sprache deutsch oder englisch</p>	<p>Maximale Studierendenzahl 35</p>					
<p>Modulverantwortliche/r Prof. Dr. Heike Behlmer</p>						

<p>Georg-August-Universität Göttingen Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang - Studienfach „Ägyptologie und Koptologie“ B.AegKo.26 „Einführung in die ägyptische Geschichte“</p>										
<p>Lernziele, Kompetenzen In 1. Überblicksartigen Kenntnisse der wichtigsten Quellen zu den Epochen der ägyptischen Geschichte vom Neolithikum bis zur Zeitenwende. Kompetenz im Gebrauch grundlegender geschichtswissenschaftlicher Terminologie in der Anwendung auf die ägyptische Geschichte. Ausweis der erworbenen Kenntnisse im Rahmen zweier studienbegleitender unbenoteter Tests. In 2. Vertiefung der in 1. erworbenen Kenntnisse durch systematische Auseinandersetzungen mit ausgewählten Epochen der Geschichte des Pharaonenreiches, die im Rahmen eines studienbegleitenden unbenoteten Referates aufbereitet und dargestellt werden.</p>	<p>Modulumfang 9 C / 4 SWS Workload in h: 270 Präsenzzeit in h: 56 Selbststudium in h: 214</p>									
<p>Lehrveranstaltungen und Prüfungen</p> <table border="1" style="width: 100%;"> <tr> <td>1. Vorlesung „Einführung in die ägyptische Geschichte“</td> <td rowspan="2" style="text-align: center; vertical-align: middle;"> <table border="1"> <tr> <td>2 SWS</td> </tr> <tr> <td>2 SWS</td> </tr> </table> </td> </tr> <tr> <td>2. Proseminar „Einführung in die ägyptische Geschichte“</td> </tr> <tr> <td colspan="2">Prüfungsvorleistungen: regelmäßige Teilnahme in 2.</td> </tr> <tr> <td colspan="2">Modulprüfung: mündliche Gruppenprüfung (ca. 15 Min. je zu prüfender Person)</td> </tr> </table>	1. Vorlesung „Einführung in die ägyptische Geschichte“	<table border="1"> <tr> <td>2 SWS</td> </tr> <tr> <td>2 SWS</td> </tr> </table>	2 SWS	2 SWS	2. Proseminar „Einführung in die ägyptische Geschichte“	Prüfungsvorleistungen: regelmäßige Teilnahme in 2.		Modulprüfung: mündliche Gruppenprüfung (ca. 15 Min. je zu prüfender Person)		<p>SWS einzeln</p>
1. Vorlesung „Einführung in die ägyptische Geschichte“	<table border="1"> <tr> <td>2 SWS</td> </tr> <tr> <td>2 SWS</td> </tr> </table>		2 SWS	2 SWS						
2 SWS										
2 SWS										
2. Proseminar „Einführung in die ägyptische Geschichte“										
Prüfungsvorleistungen: regelmäßige Teilnahme in 2.										
Modulprüfung: mündliche Gruppenprüfung (ca. 15 Min. je zu prüfender Person)										
<p>Wahlmöglichkeiten Wahlpflichtmodul im Studienfach „Ägyptologie und Koptologie“ (Belegpflicht im Schwerpunkt „Ägyptologie“) Wahlpflichtmodul im Bachelor-Studiengang „Antike Kulturen“ (s. dort Modulübersicht)</p>	<p>Zugangsvoraussetzungen Die erfolgreiche Teilnahme an B.AegKo.21 wird dringend empfohlen.</p>									
<p>Wiederholbarkeit zweimalig</p>	<p>Verwendbarkeit Studienfach „Ägyptologie und Koptologie“ im Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang Bachelor-Studiengang „Antike Kulturen“</p>									
<p>Angebotshäufigkeit Semesterlage jedes Sommersemester</p>	<p>Dauer ein Semester</p>									
<p>Sprache deutsch oder englisch</p>	<p>Maximale Studierendenzahl 35</p>									
<p>Modulverantwortliche/r Prof. Dr. Heike Behlmer</p>										

<p>Georg-August-Universität Göttingen Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang - Studienfach „Ägyptologie und Koptologie“ B.AegKo.27 „Einführung in die ägyptische Archäologie und Denkmälerkunde“</p>												
<p>Lernziele, Kompetenzen 1. Kenntnisse in ausgewählten Bereichen der ägyptischen Archäologie und Artefaktkunde (Grabungsplätze; Architektur; Kleinkunst; Malerei; Keramik; Lithik etc.), deren Verständnis im Rahmen eines studienbegleitenden Referates eingeübt werden soll. 2. Kenntnisse der wichtigsten ägyptischen Denkmälergattungen sowie ihrer interpretatorischen Erschließung durch adäquate Terminologie und Methode; Sicherheit in der terminologischen Ansprache ägyptischer Denkmäler. Präsentation der Kenntnisse im Rahmen eines studienbegleitenden Referates als Vorbereitung auf die Hausarbeit.</p>	<p>Modulumfang 9 C / 4 SWS Workload in h: 270 Präsenzzeit in h: 56 Selbststudium in h: 214</p>											
<p>Lehrveranstaltungen und Prüfungen</p> <table border="1" style="width: 100%;"> <tr> <td>1. Proseminar „Einführung in die ägyptische Archäologie“</td> <td rowspan="2" style="text-align: center; vertical-align: middle;"> <table border="1"> <tr> <td>2 SWS</td> </tr> <tr> <td>2 SWS</td> </tr> </table> </td> </tr> <tr> <td>2. Seminar „Ausgewählte ägyptische Denkmäler“</td> </tr> <tr> <td colspan="2">Prüfungsvorleistungen in 1. und 2.: regelmäßige Teilnahme</td> </tr> <tr> <td colspan="2">Modulteilprüfung zu 1: benotetes Referat (35 Min.; 40 %)</td> </tr> <tr> <td colspan="2">Modulteilprüfung zu 2: benotetes Referat (45 Min.; 60 %)</td> </tr> </table>	1. Proseminar „Einführung in die ägyptische Archäologie“	<table border="1"> <tr> <td>2 SWS</td> </tr> <tr> <td>2 SWS</td> </tr> </table>	2 SWS	2 SWS	2. Seminar „Ausgewählte ägyptische Denkmäler“	Prüfungsvorleistungen in 1. und 2.: regelmäßige Teilnahme		Modulteilprüfung zu 1: benotetes Referat (35 Min.; 40 %)		Modulteilprüfung zu 2: benotetes Referat (45 Min.; 60 %)		<p>SWS einzeln</p>
1. Proseminar „Einführung in die ägyptische Archäologie“	<table border="1"> <tr> <td>2 SWS</td> </tr> <tr> <td>2 SWS</td> </tr> </table>		2 SWS	2 SWS								
2 SWS												
2 SWS												
2. Seminar „Ausgewählte ägyptische Denkmäler“												
Prüfungsvorleistungen in 1. und 2.: regelmäßige Teilnahme												
Modulteilprüfung zu 1: benotetes Referat (35 Min.; 40 %)												
Modulteilprüfung zu 2: benotetes Referat (45 Min.; 60 %)												
<p>Wahlmöglichkeiten Wahlpflichtmodul im Studienfach „Ägyptologie und Koptologie“ (Belegpflicht im Schwerpunkt „Ägyptologie“) Wahlpflichtmodul im Bachelor-Studiengang „Antike Kulturen“ (s. dort Modulübersicht)</p>	<p>Zugangsvoraussetzungen Die erfolgreiche Teilnahme an B.AegKo.21 wird dringend empfohlen.</p>											
<p>Wiederholbarkeit zweimalig</p>	<p>Verwendbarkeit Studienfach „Ägyptologie und Koptologie“ im Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang Bachelor-Studiengang „Antike Kulturen“</p>											
<p>Angebotshäufigkeit / Semesterlage jedes Wintersemester</p>	<p>Dauer ein Semester</p>											
<p>Sprache deutsch oder englisch</p>	<p>Maximale Studierendenzahl 30</p>											
<p>Modulverantwortliche/r Prof. Dr. Heike Behlmer</p>												

Georg-August-Universität Göttingen Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang - Studienfach „Ägyptologie und Koptologie“ B.AegKo.28 „Exkursion“							
Lernziele, Kompetenzen In 1. Objektkenntnisse ausgewählter ägyptischer und koptischer Denkmäler in einem Museum; Fähigkeit, unpubliziertes Material zur Veröffentlichung vorzubereiten. Studienbegleitendes Referat In 2. Präsentation der in 1. erworbenen Fähigkeiten am realen Objekt im Rahmen einer Museumsexkursion.	Modulumfang 6 C / 2 SWS Workload in h: 180 Präsenzzeit in h: 28 Selbststudium in h: 132 – 142 Exkursion in h: 10 – 20						
Lehrveranstaltungen und Prüfungen <table border="1" style="width: 100%;"> <tr> <td>1. Seminar „Vorbereitungsseminar auf eine Exkursion“</td> <td rowspan="2" style="border: none;">2 SWS</td> </tr> <tr> <td>2. Exkursion</td> </tr> <tr> <td>Prüfungsvorleistungen: regelmäßige Teilnahme in 1.; Teilnahme an 2.</td> <td rowspan="2" style="border: none;">1 – 2 Tage</td> </tr> <tr> <td>Modulprüfung: Referat am Museumsobjekt (ca. 45 Min.)</td> </tr> </table>	1. Seminar „Vorbereitungsseminar auf eine Exkursion“	2 SWS	2. Exkursion	Prüfungsvorleistungen: regelmäßige Teilnahme in 1.; Teilnahme an 2.	1 – 2 Tage	Modulprüfung: Referat am Museumsobjekt (ca. 45 Min.)	SWS einzeln
1. Seminar „Vorbereitungsseminar auf eine Exkursion“	2 SWS						
2. Exkursion							
Prüfungsvorleistungen: regelmäßige Teilnahme in 1.; Teilnahme an 2.	1 – 2 Tage						
Modulprüfung: Referat am Museumsobjekt (ca. 45 Min.)							
Wahlmöglichkeiten Wahlpflichtmodul im Studienfach „Ägyptologie und Koptologie“ (Belegpflicht im Schwerpunkt „Ägyptologie“) Wahlpflichtmodul im Bachelor-Studiengang „Antike Kulturen“ (s. dort Modulübersicht)	Zugangsvoraussetzungen Die erfolgreiche Teilnahme an B.AegKo.27 wird dringend empfohlen.						
Wiederholbarkeit zweimalig	Verwendbarkeit Studienfach „Ägyptologie und Koptologie“ im Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang Bachelor-Studiengang „Antike Kulturen“						
Angebotshäufigkeit Semesterlage jedes Sommersemester	Dauer ein Semester						
Sprache deutsch oder englisch	Maximale Studierendenzahl 30						
Modulverantwortliche/r Prof. Dr. Heike Behlmer							

<p>Georg-August-Universität Göttingen Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang - Studienfach „Ägyptologie und Koptologie“ B.AegKo.29a „Ausgewählte Bereiche der ägyptischen Kulturgeschichte A“</p>									
<p>Lernziele, Kompetenzen Teilmodul 1. Umfangreiche Kenntnisse des ägyptischen Religionssystems (Götter; Mythen; Kult; Ritual; Tempelbetrieb; etc.); Kenntnis der wichtigsten religionshistorischen Entwicklungen; Wiedergabe der Kenntnisse im Rahmen eines studienbegleitenden Kurzreferates. Teilmodul 2. Umfangreiche Kenntnisse im Bereich ägyptischer Literatur und Textsorten; Fähigkeit zur Unterscheidung von Gattungen und Texttypen anhand des Studiums ausgewählter Texte in Übersetzung sowie der selbständigen Anwendung erlernter Methodik ägyptologischer Textanalyse; Kompetenzerwerb wird in einem studienbegleitenden Zwischenbericht überprüft.</p>	<p>Modulumfang 9 C / 2 SWS Workload in h: 270 Präsenzzeit in h: 28 Selbststudium in h: 242</p>								
<p>Lehrveranstaltungen und Prüfungen Teilmodul 1: „Seminar zur ägyptischen Religion“</p> <table border="1"> <tr> <td>Seminar „Ägyptische Religion“</td> <td rowspan="3">4 C / 2 SWS</td> </tr> <tr> <td>Prüfungsvorleistungen: regelmäßige Teilnahme</td> </tr> <tr> <td>Teilmodulprüfung: Hausarbeit (max. 15 S.)</td> </tr> </table> <p>Teilmodul 2: „Independent Study zu Literatur und Textsorten“</p> <table border="1"> <tr> <td>Independent-Study-Einheit „Literatur und Textsorten“</td> <td rowspan="3">5 C</td> </tr> <tr> <td>Prüfungsvorleistungen: Zwischenbericht (s. StO Abschnitt F)</td> </tr> <tr> <td>Teilmodulprüfung: Hausarbeit (max. 15 S.)</td> </tr> </table>	Seminar „Ägyptische Religion“	4 C / 2 SWS	Prüfungsvorleistungen: regelmäßige Teilnahme	Teilmodulprüfung: Hausarbeit (max. 15 S.)	Independent-Study-Einheit „Literatur und Textsorten“	5 C	Prüfungsvorleistungen: Zwischenbericht (s. StO Abschnitt F)	Teilmodulprüfung: Hausarbeit (max. 15 S.)	<p>Credits/SWS Einzel</p>
Seminar „Ägyptische Religion“	4 C / 2 SWS								
Prüfungsvorleistungen: regelmäßige Teilnahme									
Teilmodulprüfung: Hausarbeit (max. 15 S.)									
Independent-Study-Einheit „Literatur und Textsorten“	5 C								
Prüfungsvorleistungen: Zwischenbericht (s. StO Abschnitt F)									
Teilmodulprüfung: Hausarbeit (max. 15 S.)									
<p>Wahlmöglichkeiten Wahlpflichtmodul im Studienfach „Ägyptologie und Koptologie“ (Schwerpunkt „Ägyptologie“; alternativ B.AegKo.10b) Wahlpflichtmodul im Bachelor-Studiengang „Antike Kulturen“ (s. dort Modulübersicht)</p>	<p>Zugangsvoraussetzungen Die erfolgreiche Teilnahme an B.AegKo.21 oder B.AegKo.26 wird dringend empfohlen.</p>								
<p>Wiederholbarkeit zweimalig</p>	<p>Verwendbarkeit Studienfach „Ägyptologie und Koptologie“ im Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang Bachelor-Studiengang „Antike Kulturen“</p>								
<p>Angebotshäufigkeit Semesterlage jedes zweite Sommersemester</p>	<p>Dauer zwei Semester</p>								
<p>Sprache deutsch oder englisch</p>	<p>Maximale Studierendenzahl 30</p>								
<p>Modulverantwortliche/r Prof. Dr. Heike Behlmer</p>									

<p>Georg-August-Universität Göttingen Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang - Studienfach „Ägyptologie und Koptologie“ B.AegKo.29b „Ausgewählte Bereiche der ägyptischen Kulturgeschichte B“</p>							
<p>Lernziele, Kompetenzen Teilmodul 1. Umfangreiche Kenntnisse im Bereich ägyptischer Literatur und Textsorten; Fähigkeit zur Unterscheidung von Gattungen und Texttypen anhand des Studiums ausgewählter Texte in Übersetzung sowie der selbständigen Anwendung erlernter Methodik ägyptologischer Textanalyse; Wiedergabe der Kenntnisse im Rahmen eines studienbegleitenden Kurzreferates. Teilmodul 2. Umfangreiche Kenntnisse des ägyptischen Religionssystems (Götter; Mythen; Kult; Ritual; Tempelbetrieb; etc.); Kenntnis der wichtigsten religionshistorischen Entwicklungen; Kompetenzerwerb wird in einem studienbegleitenden Zwischenbericht überprüft.</p>	<p>Modulumfang 9 C / 2 SWS Workload in h: 270 Präsenzzeit in h: 28 Selbststudium in h: 242</p>						
<p>Lehrveranstaltungen und Prüfungen Teilmodul 1: „Seminar zu Literatur und Textsorten“</p> <table border="1" style="width: 100%;"> <tr> <td>Seminar „Literatur und Textsorten“</td> </tr> <tr> <td>Prüfungsvorleistungen: regelmäßige Teilnahme</td> </tr> <tr> <td>Teilmodulprüfung: Hausarbeit (max. 15 S.)</td> </tr> </table> <p>Teilmodul 2: „Independent Study zur ägyptischen Religion“</p> <table border="1" style="width: 100%;"> <tr> <td>Independent-Study-Einheit „Ägyptische Religion“</td> </tr> <tr> <td>Prüfungsvorleistungen: Zwischenbericht (s. StO Abschnitt F)</td> </tr> <tr> <td>Teilmodulprüfung: Hausarbeit (max. 15 S.)</td> </tr> </table>	Seminar „Literatur und Textsorten“	Prüfungsvorleistungen: regelmäßige Teilnahme	Teilmodulprüfung: Hausarbeit (max. 15 S.)	Independent-Study-Einheit „Ägyptische Religion“	Prüfungsvorleistungen: Zwischenbericht (s. StO Abschnitt F)	Teilmodulprüfung: Hausarbeit (max. 15 S.)	<p>Credits/SWS Einzel 4 C / 2 SWS 5 C</p>
Seminar „Literatur und Textsorten“							
Prüfungsvorleistungen: regelmäßige Teilnahme							
Teilmodulprüfung: Hausarbeit (max. 15 S.)							
Independent-Study-Einheit „Ägyptische Religion“							
Prüfungsvorleistungen: Zwischenbericht (s. StO Abschnitt F)							
Teilmodulprüfung: Hausarbeit (max. 15 S.)							
<p>Wahlmöglichkeiten Wahlpflichtmodul im Studienfach „Ägyptologie und Koptologie“ (Schwerpunkt „Ägyptologie“; alternativ B.AegKo.10a) Wahlpflichtmodul im Bachelor-Studiengang „Antike Kulturen“ (s. dort Modulübersicht)</p>	<p>Zugangsvoraussetzungen Die erfolgreiche Teilnahme an B.AegKo.21 oder B.AegKo.26 wird dringend empfohlen.</p>						
<p>Wiederholbarkeit zweimalig</p>	<p>Verwendbarkeit Studienfach „Ägyptologie und Koptologie“ im Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang Bachelor-Studiengang „Antike Kulturen“</p>						
<p>Angebotshäufigkeit Semesterlage jedes zweite Sommersemester</p>	<p>Dauer zwei Semester</p>						
<p>Sprache deutsch oder englisch</p>	<p>Maximale Studierendenzahl 30</p>						
<p>Modulverantwortliche/r Prof. Dr. Heike Behlmer</p>							

<p>Georg-August-Universität Göttingen Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang - Studienfach „Ägyptologie und Koptologie“ B.AegKo.30 „Einführung in die koptische Geschichte“</p>										
<p>Lernziele, Kompetenzen In 1. Überblicksartige Kenntnisse der wichtigsten Quellen für die Epochen der koptischen Geschichte von der Zeitenwende bis in die Neuzeit. Kompetenz im Gebrauch grundlegender geschichtswissenschaftlicher Terminologie in der Anwendung auf die koptische Geschichte. Ausweis der erworbenen Kenntnisse im Rahmen zweier studienbegleitender unbenoteter Tests. In 2. Vertiefung der in 1. erworbenen Kenntnisse durch systematische Auseinandersetzungen anhand ausgewählter Epochen aus der Geschichte des koptischen Ägypten, die im Rahmen eines studienbegleitenden unbenoteten Referates aufbereitet und dargestellt werden.</p>	<p>Modulumfang 9 C / 4 SWS Workload in h: 270 Präsenzzeit in h: 56 Selbststudium in h: 214</p>									
<p>Lehrveranstaltungen und Prüfungen</p> <table border="1" style="width: 100%;"> <tr> <td>1. Vorlesung „Einführung in die koptische Geschichte“</td> <td rowspan="2" style="text-align: center; vertical-align: middle;"> <table border="1" style="width: 100%;"> <tr> <td>2 SWS</td> </tr> <tr> <td>2 SWS</td> </tr> </table> </td> </tr> <tr> <td>2. Proseminar „Einführung in die koptische Geschichte“</td> </tr> <tr> <td colspan="2">Prüfungsvorleistungen: regelmäßige Teilnahme in 2.</td> </tr> <tr> <td colspan="2">Modulprüfung: mündliche Gruppenprüfung (ca. 15 Min. je zu prüfender Person)</td> </tr> </table>	1. Vorlesung „Einführung in die koptische Geschichte“	<table border="1" style="width: 100%;"> <tr> <td>2 SWS</td> </tr> <tr> <td>2 SWS</td> </tr> </table>	2 SWS	2 SWS	2. Proseminar „Einführung in die koptische Geschichte“	Prüfungsvorleistungen: regelmäßige Teilnahme in 2.		Modulprüfung: mündliche Gruppenprüfung (ca. 15 Min. je zu prüfender Person)		<p>SWS einzeln</p>
1. Vorlesung „Einführung in die koptische Geschichte“	<table border="1" style="width: 100%;"> <tr> <td>2 SWS</td> </tr> <tr> <td>2 SWS</td> </tr> </table>		2 SWS	2 SWS						
2 SWS										
2 SWS										
2. Proseminar „Einführung in die koptische Geschichte“										
Prüfungsvorleistungen: regelmäßige Teilnahme in 2.										
Modulprüfung: mündliche Gruppenprüfung (ca. 15 Min. je zu prüfender Person)										
<p>Wahlmöglichkeiten Wahlpflichtmodul im Studienfach „Ägyptologie und Koptologie“ (Belegpflicht im Schwerpunkt „Koptologie“) Wahlpflichtmodul im Bachelor-Studiengang „Antike Kulturen“ (s. dort Modulübersicht)</p>	<p>Zugangsvoraussetzungen Die erfolgreiche Teilnahme an B.AegKo.21 wird dringend empfohlen.</p>									
<p>Wiederholbarkeit zweimalig</p>	<p>Verwendbarkeit Studienfach „Ägyptologie und Koptologie“ im Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang Bachelor-Studiengang „Antike Kulturen“</p>									
<p>Angebotshäufigkeit Semesterlage jedes Sommersemester</p>	<p>Dauer ein Semester</p>									
<p>Sprache deutsch oder englisch</p>	<p>Maximale Studierendenzahl 35</p>									
<p>Modulverantwortliche/r Prof. Dr. Heike Behlmer</p>										

<p>Georg-August-Universität Göttingen Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang - Studienfach „Ägyptologie und Koptologie“ B.AegKo.31 „Einführung in die koptische Archäologie“</p>					
<p>Lernziele, Kompetenzen Kenntnisse in ausgewählten Bereichen der koptischen Archäologie und Artefaktkunde (Grabungsplätze; Architektur; Kleinkunst; Malerei; Keramik; Lithik etc.), deren Verständnis im Rahmen eines studienbegleitenden Referates eingeübt werden soll.</p>	<p>Modulumfang 3 C / 2 SWS Workload in h: 90 Präsenzzeit in h: 28 Selbststudium in h: 62</p>				
<p>Lehrveranstaltungen und Prüfungen</p> <table border="1" style="width: 100%;"> <tr> <td>Proseminar „Einführung in die koptische Archäologie“</td> </tr> <tr> <td>Prüfungsvorleistungen: regelmäßige Teilnahme</td> </tr> <tr> <td>Modulprüfung: Referat (ca. 35 Min.)</td> </tr> </table>	Proseminar „Einführung in die koptische Archäologie“	Prüfungsvorleistungen: regelmäßige Teilnahme	Modulprüfung: Referat (ca. 35 Min.)	<p>SWS einzeln</p> <table border="1" style="width: 100%;"> <tr> <td>2 SWS</td> </tr> </table>	2 SWS
Proseminar „Einführung in die koptische Archäologie“					
Prüfungsvorleistungen: regelmäßige Teilnahme					
Modulprüfung: Referat (ca. 35 Min.)					
2 SWS					
<p>Wahlmöglichkeiten Wahlpflichtmodul im Studienfach „Ägyptologie und Koptologie“ (Belegpflicht im Schwerpunkt „Koptologie“) Wahlpflichtmodul im Bachelor-Studiengang „Antike Kulturen“ (s. dort Modulübersicht)</p>	<p>Zugangsvoraussetzungen Die erfolgreiche Teilnahme an B.AegKo.21 wird dringend empfohlen.</p>				
<p>Wiederholbarkeit zweimalig</p>	<p>Verwendbarkeit Studienfach „Ägyptologie und Koptologie“ im Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang Bachelor-Studiengang „Antike Kulturen“</p>				
<p>Angebotshäufigkeit Semesterlage jedes Wintersemester</p>	<p>Dauer ein Semester</p>				
<p>Sprache deutsch oder englisch</p>	<p>Maximale Studierendenzahl 30</p>				
<p>Modulverantwortliche/r Prof. Dr. Heike Behlmer</p>					

<p>Georg-August-Universität Göttingen Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang - Studienfach „Ägyptologie und Koptologie“ B.AegKo.32 „Koptische Dialekte: Bohairisch“</p>								
<p>Lernziele, Kompetenzen 1. Grundkenntnisse der bohairisch-koptischen Sprachstufe sowie der wichtigsten koptologischen grammatischen Terminologie; Lesefähigkeit des koptischen Schriftsystems; Verständnis grundlegender einfacherer Satzstrukturen; praktisches Verständnis der Formenbildung; erste Lektüre von Übungssätzen; Fähigkeit, die erworbenen Kenntnisse in zwei studienbegleitenden unbenoteten Test zu reproduzieren. 2. Vertiefung der in 1 erworbenen Grundkenntnisse der bohairisch-koptischen Sprachstufe; Erwerb der Kompetenz zur selbständigen grammatischen Analyse komplexerer syntaktischer Zusammenhänge anhand ausgewählter Lektüre bohairischer Texte, die im Rahmen von zwei Zwischenberichten überprüft werden.</p>	<p>Modulumfang 12 C / 2 SWS Workload in h: 360 Präsenzzeit in h: 28 Selbststudium in h: 332</p>							
<p>Lehrveranstaltungen und Prüfungen</p> <table border="1" style="width: 100%;"> <tr> <td>1. Übung „Einführung in das Bohairische“</td> <td rowspan="5" style="text-align: center; vertical-align: middle;"> <table border="1" style="width: 100%;"> <tr> <td style="text-align: center;">2 SWS</td> </tr> </table> </td> </tr> <tr> <td>2. Independent Study: „Bohairisch II: Lektüre“</td> </tr> <tr> <td>Prüfungsvorleistungen in 1: regelmäßige Teilnahme</td> </tr> <tr> <td>Prüfungsvorleistungen in 2: 2 Arbeitsberichte (s. StO Abschnitt F)</td> </tr> <tr> <td> Modulteilprüfung zu 1: benotete Hausarbeit: 25 Zeilen (ca. 250 Wörter) Übersetzung eines dem Typus nach bekannten bohairischen Textes Modulteilprüfung zu 2: benotete Hausarbeit: 25 Zeilen (ca. 250 Wörter) Übersetzung eines unbekanntes bohairischen Textes </td> </tr> </table>	1. Übung „Einführung in das Bohairische“	<table border="1" style="width: 100%;"> <tr> <td style="text-align: center;">2 SWS</td> </tr> </table>	2 SWS	2. Independent Study: „Bohairisch II: Lektüre“	Prüfungsvorleistungen in 1: regelmäßige Teilnahme	Prüfungsvorleistungen in 2: 2 Arbeitsberichte (s. StO Abschnitt F)	Modulteilprüfung zu 1: benotete Hausarbeit: 25 Zeilen (ca. 250 Wörter) Übersetzung eines dem Typus nach bekannten bohairischen Textes Modulteilprüfung zu 2: benotete Hausarbeit: 25 Zeilen (ca. 250 Wörter) Übersetzung eines unbekanntes bohairischen Textes	<p>SWS einzeln</p>
1. Übung „Einführung in das Bohairische“	<table border="1" style="width: 100%;"> <tr> <td style="text-align: center;">2 SWS</td> </tr> </table>		2 SWS					
2 SWS								
2. Independent Study: „Bohairisch II: Lektüre“								
Prüfungsvorleistungen in 1: regelmäßige Teilnahme								
Prüfungsvorleistungen in 2: 2 Arbeitsberichte (s. StO Abschnitt F)								
Modulteilprüfung zu 1: benotete Hausarbeit: 25 Zeilen (ca. 250 Wörter) Übersetzung eines dem Typus nach bekannten bohairischen Textes Modulteilprüfung zu 2: benotete Hausarbeit: 25 Zeilen (ca. 250 Wörter) Übersetzung eines unbekanntes bohairischen Textes								
<p>Wahlmöglichkeiten Wahlpflichtmodul im Studienfach „Ägyptologie und Koptologie“ (Belegpflicht im Schwerpunkt „Koptologie“) Wahlpflichtmodul im Bachelor-Studiengang „Antike Kulturen“ (s. dort Modulübersicht)</p>	<p>Zugangsvoraussetzungen B.AegKo.25</p>							
<p>Wiederholbarkeit zweimalig</p>	<p>Verwendbarkeit Studienfach „Ägyptologie und Koptologie“ im Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang Bachelor-Studiengang „Antike Kulturen“</p>							
<p>Angebotshäufigkeit Semesterlage Modulteil 1: jedes Wintersemester Modulteil 2: jederzeit nach Bedarf</p>	<p>Dauer zwei Semester</p>							
<p>Sprache deutsch oder englisch</p>	<p>Maximale Studierendenzahl 30</p>							
<p>Modulverantwortliche/r Prof. Dr. Heike Behlmer</p>								

<p>Georg-August-Universität Göttingen Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang - Studienfach „Ägyptologie und Koptologie“ B.AegKo.33a „Ausgewählte Bereiche der koptischen Kulturgeschichte A“</p>									
<p>Lernziele, Kompetenzen Teilmodul 1. Umfangreiche Kenntnisse der Strukturierung des Christentums in Ägypten (Organisation; soziale Aspekte; etc.) und der Ausprägung verschiedener christlicher Gruppen und Strömungen (Mönchtum; Anachorese; etc.); Kenntnis der wichtigsten religionshistorischen Entwicklungen; Wiedergabe der Kenntnisse im Rahmen eines studienbegleitenden Kurzreferates. Teilmodul 2. Umfangreiche Kenntnisse im Bereich koptischer Literatur und Textsorten; Fähigkeit zur Unterscheidung von Gattungen und Texttypen anhand des Studiums ausgewählter Texte in Übersetzung sowie der selbständigen Anwendung erlernter Methodik koptologischer Textanalyse. Kompetenzerwerb wird in einem studienbegleitenden Zwischenbericht überprüft.</p>	<p>Modulumfang 9 C / 2 SWS Workload in h: 270 Präsenzzeit in h: 28 Selbststudium in h: 242</p>								
<p>Lehrveranstaltungen und Prüfungen Teilmodul 1: „Religiöse Gemeinschaften“</p> <table border="1" style="width: 100%;"> <tr> <td>Seminar „Religiöse Gemeinschaften“</td> </tr> <tr> <td>Prüfungsvorleistungen: regelmäßige Teilnahme</td> </tr> <tr> <td>Teilmodulprüfung: Hausarbeit (max. 15 S.)</td> </tr> </table> <p>Teilmodul 2: „Textsorten des koptischen Ägypten“</p> <table border="1" style="width: 100%;"> <tr> <td>Independent-Study-Einheit „Textsorten des koptischen Ägypten“</td> </tr> <tr> <td>Prüfungsvorleistungen: Zwischenbericht (s. StO Abschnitt F)</td> </tr> <tr> <td>Teilmodulprüfung: Hausarbeit (max. 15 S.)</td> </tr> </table>	Seminar „Religiöse Gemeinschaften“	Prüfungsvorleistungen: regelmäßige Teilnahme	Teilmodulprüfung: Hausarbeit (max. 15 S.)	Independent-Study-Einheit „Textsorten des koptischen Ägypten“	Prüfungsvorleistungen: Zwischenbericht (s. StO Abschnitt F)	Teilmodulprüfung: Hausarbeit (max. 15 S.)	<p>Credits/SWS Einzel</p> <table border="1" style="width: 100%;"> <tr> <td>4 C / 2 SWS</td> </tr> <tr> <td>5 C</td> </tr> </table>	4 C / 2 SWS	5 C
Seminar „Religiöse Gemeinschaften“									
Prüfungsvorleistungen: regelmäßige Teilnahme									
Teilmodulprüfung: Hausarbeit (max. 15 S.)									
Independent-Study-Einheit „Textsorten des koptischen Ägypten“									
Prüfungsvorleistungen: Zwischenbericht (s. StO Abschnitt F)									
Teilmodulprüfung: Hausarbeit (max. 15 S.)									
4 C / 2 SWS									
5 C									
<p>Wahlmöglichkeiten Wahlpflichtmodul im Studienfach „Ägyptologie und Koptologie“ (Schwerpunkt „Ägyptologie“; alternativ B.AegKo.15b) Wahlpflichtmodul im Bachelor-Studiengang „Antike Kulturen“ (s. dort Modulübersicht)</p>	<p>Zugangsvoraussetzungen Die erfolgreiche Teilnahme an B.AegKo.21 oder B.AegKo.30 wird dringend empfohlen.</p>								
<p>Wiederholbarkeit zweimalig</p>	<p>Verwendbarkeit Studienfach „Ägyptologie und Koptologie“ im Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang Bachelor-Studiengang „Antike Kulturen“</p>								
<p>Angebotshäufigkeit Semesterlage jedes zweite Sommersemester</p>	<p>Dauer zwei Semester</p>								
<p>Sprache Deutsch oder englisch</p>	<p>Maximale Studierendenzahl 30</p>								
<p>Modulverantwortliche/r Prof. Dr. Heike Behlmer</p>									

<p>Georg-August-Universität Göttingen Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang - Studienfach „Ägyptologie und Koptologie“ B.AegKo.33b „Ausgewählte Bereiche der koptischen Kulturgeschichte B“</p>									
<p>Lernziele, Kompetenzen Teilmodul 1. Umfangreichen Kenntnisse im Bereich koptischer Literatur und Textsorten; Fähigkeit zur Unterscheidung von Gattungen und Texttypen anhand des Studiums ausgewählter Texte in Übersetzung sowie der selbständigen Anwendung erlernter Methodik koptologischer Textanalyse; Wiedergabe der Kenntnisse im Rahmen eines studienbegleitenden Kurzreferates. Teilmodul 2. Umfangreiche Kenntnisse der Strukturierung des Christentums in Ägypten (Organisation; soziale Aspekte; etc.) und der Ausprägung verschiedener christlicher Gruppen und Strömungen (Mönchtum; Anachorese; etc.); Kenntnis der wichtigsten religionshistorischen Entwicklungen; Kompetenzerwerb wird in einem studienbegleitenden Zwischenbericht überprüft.</p>	<p>Modulumfang 9 C / 2 SWS Workload in h: 270 Präsenzzeit in h: 28 Selbststudium in h: 242</p>								
<p>Lehrveranstaltungen und Prüfungen Teilmodul 1: „Textsorten des koptischen Ägypten“</p> <table border="1"> <tr> <td>Seminar „Textsorten des koptischen Ägypten“</td> </tr> <tr> <td>Prüfungsvorleistungen: regelmäßige Teilnahme</td> </tr> <tr> <td>Teilmodulprüfung: Hausarbeit (max. 15 S.)</td> </tr> </table> <p>Teilmodul 2: „Religiöse Gemeinschaften“</p> <table border="1"> <tr> <td>Independent-Study-Einheit „Religiöse Gemeinschaften“</td> </tr> <tr> <td>Prüfungsvorleistungen: Zwischenbericht (s. StO Abschnitt F)</td> </tr> <tr> <td>Teilmodulprüfung: Hausarbeit (max. 15 S.)</td> </tr> </table>	Seminar „Textsorten des koptischen Ägypten“	Prüfungsvorleistungen: regelmäßige Teilnahme	Teilmodulprüfung: Hausarbeit (max. 15 S.)	Independent-Study-Einheit „Religiöse Gemeinschaften“	Prüfungsvorleistungen: Zwischenbericht (s. StO Abschnitt F)	Teilmodulprüfung: Hausarbeit (max. 15 S.)	<p>Credits/SWS Einzel</p> <table border="1"> <tr> <td>4 C / 2 SWS</td> </tr> <tr> <td>5 C</td> </tr> </table>	4 C / 2 SWS	5 C
Seminar „Textsorten des koptischen Ägypten“									
Prüfungsvorleistungen: regelmäßige Teilnahme									
Teilmodulprüfung: Hausarbeit (max. 15 S.)									
Independent-Study-Einheit „Religiöse Gemeinschaften“									
Prüfungsvorleistungen: Zwischenbericht (s. StO Abschnitt F)									
Teilmodulprüfung: Hausarbeit (max. 15 S.)									
4 C / 2 SWS									
5 C									
<p>Wahlmöglichkeiten Wahlpflichtmodul im Studienfach „Ägyptologie und Koptologie“ (Schwerpunkt „Ägyptologie“; alternativ B.AegKo.15a) Wahlpflichtmodul im Bachelor-Studiengang „Antike Kulturen“ (s. dort Modulübersicht)</p>	<p>Zugangsvoraussetzungen Die erfolgreiche Teilnahme an B.AegKo.21 oder B.AegKo.30 wird dringend empfohlen.</p>								
<p>Wiederholbarkeit zweimalig</p>	<p>Verwendbarkeit Studienfach „Ägyptologie und Koptologie“ im Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang Bachelor-Studiengang „Antike Kulturen“</p>								
<p>Angebotshäufigkeit Semesterlage jedes zweite Sommersemester</p>	<p>Dauer zwei Semester</p>								
<p>Sprache Deutsch oder englisch</p>	<p>Maximale Studierendenzahl 30</p>								
<p>Modulverantwortliche/r Prof. Dr. Heike Behlmer</p>									

Georg-August-Universität Göttingen Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang - Studienfach „Ägyptologie und Koptologie“ B.AegKo.34 „Lektüre und Analyse ägyptischer Texte“	
Lernziele, Kompetenzen Vertiefung erworbener Kenntnisse der ägyptischen Sprache und ägyptischer Texte in unterschiedlichen Angebotsformen; Steigerung der Kompetenz zur selbständigen grammatischen Analyse komplexerer syntaktischer Zusammenhänge im Rahmen ausgewählter Lektüre ägyptischer Texte. Regelmäßige Vorbereitungen. Es besteht die Pflicht zur regelmäßigen Teilnahme (zweimaliges entschuldigtes Fehlen möglich).	Modulumfang 6 C / 2 SWS Workload in h: 180 Präsenzzeit in h: 28 Selbststudium in h: 152
Lehrveranstaltungen und Prüfungen	SWS einzeln
Übung oder Seminar „Lektüre und Analyse ägyptischer Texte“	2 SWS
Prüfungsvorleistungen: regelmäßige Teilnahme	
Modulprüfung: Klausur (60 Min.)	
Wahlmöglichkeiten Wahlmodul für Studierende im Studienfach „Ägyptologie und Koptologie“ (Schwerpunkt „Ägyptologie“)	Zugangsvoraussetzungen B.AegKo.23
Wiederholbarkeit zweimalig	Verwendbarkeit Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang (Profil „studium generale“ für Studierende im Fach „Ägyptologie und Koptologie“, Schwerpunkt „Ägyptologie“)
Angebotshäufigkeit Semesterlage unregelmäßig	Dauer ein Semester
Sprache deutsch oder englisch	Maximale Studierendenzahl 35
Modulverantwortliche/r Prof. Dr. Heike Behlmer	

<p>Georg-August-Universität Göttingen Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang - Studienfach „Ägyptologie und Koptologie“ B.AegKo.35 „Probleme der ägyptischen Archäologie und Architekturforschung“</p>						
<p>Lernziele, Kompetenzen Vertiefung von Kenntnissen in ausgewählten Bereichen der ägyptischen Archäologie, Artefaktkunde (Grabungsplätze; Architektur; Kleinkunst; Malerei; Keramik; Lithik etc.) und Architektur, deren Verständnis im Rahmen eines studienbegleitenden Referates eingeübt werden soll. Unterschiedliche Angebotsformen.</p>	<p>Modulumfang 6 C / 2 SWS Workload in h: 180 Präsenzzeit in h: 28 Selbststudium in h: 152</p>					
<p>Lehrveranstaltungen und Prüfungen</p> <table border="1" style="width: 100%;"> <tr> <td>Vorlesung, Seminar oder Übung „Probleme der ägyptischen Archäologie und Architekturforschung“</td> <td rowspan="3" style="text-align: center; vertical-align: middle;"> <table border="1"> <tr> <td>2 SWS</td> </tr> </table> </td> </tr> <tr> <td>Prüfungsvorleistungen: regelmäßige Teilnahme in Seminar oder Übung</td> </tr> <tr> <td>Modulprüfung: Klausur (60 Min.)</td> </tr> </table>	Vorlesung, Seminar oder Übung „Probleme der ägyptischen Archäologie und Architekturforschung“	<table border="1"> <tr> <td>2 SWS</td> </tr> </table>	2 SWS	Prüfungsvorleistungen: regelmäßige Teilnahme in Seminar oder Übung	Modulprüfung: Klausur (60 Min.)	<p>SWS einzeln</p>
Vorlesung, Seminar oder Übung „Probleme der ägyptischen Archäologie und Architekturforschung“	<table border="1"> <tr> <td>2 SWS</td> </tr> </table>		2 SWS			
2 SWS						
Prüfungsvorleistungen: regelmäßige Teilnahme in Seminar oder Übung						
Modulprüfung: Klausur (60 Min.)						
<p>Wahlmöglichkeiten Wahlmodul für Studierende im Studienfach „Ägyptologie und Koptologie“ (Schwerpunkt „Ägyptologie“)</p>	<p>Zugangsvoraussetzungen Die erfolgreiche Teilnahme an B.AegKo.27 wird dringend empfohlen.</p>					
<p>Wiederholbarkeit zweimalig</p>	<p>Verwendbarkeit Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang (Profil „studium generale“ für Studierende im Fach „Ägyptologie und Koptologie“, Schwerpunkt „Ägyptologie“)</p>					
<p>Angebotshäufigkeit Semesterlage unregelmäßig</p>	<p>Dauer ein Semester</p>					
<p>Sprache Deutsch oder englisch</p>	<p>Maximale Studierendenzahl 30</p>					
<p>Modulverantwortliche/r Prof. Dr. Heike Behlmer</p>						

Georg-August-Universität Göttingen Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang - Studienfach „Ägyptologie und Koptologie“ B.AegKo.36 „Lektüre und Analyse koptischer Texte“					
Lernziele, Kompetenzen Vertiefung der Kenntnisse in der koptischen Sprache; Steigerung der Kompetenz zur selbständigen grammatischen Analyse komplexerer syntaktischer Zusammenhänge anhand ausgewählter Lektüre koptischer Texte, die im Rahmen von zwei unbenoteten studienbegleitenden Tests überprüft werden. Regelmäßige Hausaufgaben und Vorbereitungen.	Modulumfang 6 C / 2 SWS Workload in h: 180 Präsenzzeit in h: 28 Selbststudium in h: 152				
Lehrveranstaltungen und Prüfungen	SWS einzeln				
<table border="1" style="width: 100%;"> <tr> <td>Seminar oder Übung „Lektüre und Analyse koptischer Texte“</td> </tr> <tr> <td>Prüfungsvorleistungen: regelmäßige Teilnahme</td> </tr> <tr> <td>Modulprüfung: Klausur (60 Min.)</td> </tr> </table>	Seminar oder Übung „Lektüre und Analyse koptischer Texte“	Prüfungsvorleistungen: regelmäßige Teilnahme	Modulprüfung: Klausur (60 Min.)	<table border="1" style="width: 100%;"> <tr> <td style="text-align: center;">2 SWS</td> </tr> </table>	2 SWS
Seminar oder Übung „Lektüre und Analyse koptischer Texte“					
Prüfungsvorleistungen: regelmäßige Teilnahme					
Modulprüfung: Klausur (60 Min.)					
2 SWS					
Wahlmöglichkeiten Wahlmodul für Studierende im Studienfach „Ägyptologie und Koptologie“ (Schwerpunkt „Koptologie“)	Zugangsvoraussetzungen B.AegKo.25				
Wiederholbarkeit zweimalig	Verwendbarkeit Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang (Profil „studium generale“ für Studierende im Fach „Ägyptologie und Koptologie“, Schwerpunkt „Koptologie“)				
Angebotshäufigkeit Semesterlage unregelmäßig	Dauer ein Semester				
Sprache deutsch oder englisch	Maximale Studierendenzahl 35				
Modulverantwortliche/r Prof. Dr. Heike Behlmer					

Georg-August-Universität Göttingen Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang - Studienfach „Ägyptologie und Koptologie“ B.AegKo.37 „Kulturwissenschaftliche Fragestellungen“					
Lernziele, Kompetenzen Erwerb vertiefter Kenntnisse im Bereich ägyptischer Alltagskultur, von Literatur, Religion und Staatstheorie; Erwerb von erweiterten Fähigkeiten zur selbständigen Anwendung erlernter Methodik. Regelmäßige Vorbereitung und studienbegleitendes Referat.	Modulumfang 3 C / 2 SWS Workload in h: 90 Präsenzzeit in h: 28 Selbststudium in h: 62				
Lehrveranstaltungen und Prüfungen	SWS einzeln				
<table border="1" style="width: 100%;"> <tr> <td>Vorlesung, Übung oder Seminar „Kulturwissenschaftliche Fragestellungen“</td> </tr> <tr> <td>Prüfungsvorleistungen: regelmäßige Teilnahme in Übung oder Seminar</td> </tr> <tr> <td>Modulprüfung Klausur 60 (Min.)</td> </tr> </table>	Vorlesung, Übung oder Seminar „Kulturwissenschaftliche Fragestellungen“	Prüfungsvorleistungen: regelmäßige Teilnahme in Übung oder Seminar	Modulprüfung Klausur 60 (Min.)	<table border="1" style="width: 100%;"> <tr> <td style="text-align: center;">2 SWS</td> </tr> </table>	2 SWS
Vorlesung, Übung oder Seminar „Kulturwissenschaftliche Fragestellungen“					
Prüfungsvorleistungen: regelmäßige Teilnahme in Übung oder Seminar					
Modulprüfung Klausur 60 (Min.)					
2 SWS					
Wahlmöglichkeiten Wahlmodul für Studierende im Studienfach „Ägyptologie und Koptologie“ (Schwerpunkt „Ägyptologie“)	Zugangsvoraussetzungen Die erfolgreiche Teilnahme an B.AegKo.26 oder B.AegKo.29a/29b wird empfohlen.				
Wiederholbarkeit zweimalig	Verwendbarkeit Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang (Profil „studium generale“ für Studierende im Fach „Ägyptologie und Koptologie“, Schwerpunkt „Ägyptologie“)				
Angebotshäufigkeit Semesterlage jedes Wintersemester	Dauer ein Semester				
Sprache Deutsch oder englisch	Maximale Studierendenzahl 10				
Modulverantwortliche/r Prof. Dr. Heike Behlmer					

VIII. Exemplarische Studienverlaufspläne

1. Exemplarischer Studienverlaufsplän „Ägyptologie und Koptologie“ (Schwerpunkt Ägyptologie)

Sem. Σ C*	BA-Fach „Ägyptologie und Koptologie (Schwerpunkt Ägyptologie)“	
	Modul	Modul
1. Σ 15 C	B.AegKo.21 „Einführung in die Ägyptologie und Koptologie“ (Pflicht- und Orientierungsmodul) 9 C	B.AegKo.22 „Einführung in die mittelägyptische Schrift und Sprache I“ (Pflicht- und Orientierungsmodul) 6 C
2. Σ 15 C	B.AegKo.23 „Einführung in die mittelägyptische Schrift und Sprache II“ (Pflicht) 6 C	B.AegKo.26 „Einführung in die ägyptische Geschichte“ (Wahlpflicht) 9 C
3. Σ 6 C	B.AegKo.24 „Einführung in die koptische Schrift und Sprache I“ (Pflicht) 6 C	
4. Σ 15 C	B.AegKo.25 „Einführung in die koptische Schrift und Sprache II“ (Pflicht) 6 C	B.AegKo.29a oder B.AegKo.29b „Ausgewählte Bereiche der ägyptischen Kulturgeschichte A“ oder „Ausgewählte Bereiche der ägyptischen Kulturgeschichte B“ (Wahlpflicht) 9 C
5. Σ 9 C	B.AegKo.27 „Einführung in die ägyptische Archäologie und Denkmälerkunde“ (Wahlpflicht) 9 C	
6. Σ 18 C	B.AegKo.28 „Exkursion“ (Wahlpflicht) 6 C	BA~Arbeit 12 C

2. Exemplarischer Studienverlaufsplan „Ägyptologie und Koptologie“ (Schwerpunkt Koptologie)

Sem. Σ C*	BA-Fach „Ägyptologie und Koptologie (Schwerpunkt Koptologie)“	
	Modul	Modul
1. Σ 15 C	B.AegKo.21 „Einführung in die Ägyptologie und Koptologie“ (Pflicht- und Orientierungsmodul) 9 C	B.AegKo.24 „Einführung in die koptische Schrift und Sprache I“ (Pflicht- und Orientierungsmodul) 6 C
2. Σ 15 C	B.AegKo.25 „Einführung in die koptische Schrift und Sprache II“ (Pflicht) 6 C	B.AegKo.30 „Einführung in die koptische Geschichte“ (Wahlpflicht) 9 C
3. Σ 9 C	B.AegKo.22 „Einführung in die ägyptische Schrift und Sprache I“ (Pflicht) 6 C	B.AegKo.31 „Einführung in die koptische Archäologie“ (Wahlpflicht) 3 C
4. Σ 15 C	B.AegKo.23 „Einführung in die ägyptische Schrift und Sprache II“ (Pflicht) 6 C	B.AegKo.33a oder B.AegKo.33b „Ausgewählte Bereiche der koptischen Kulturgeschichte A“ oder „Ausgewählte Bereiche der koptischen Kulturgeschichte B“ (Wahlpflicht) 9 C
5. Σ 6 C	B.AegKo.32 Modulteil „Koptische Dialekte: Bohairisch“ (Wahlpflicht) 6 C	
6. Σ 18 C	B.AegKo.32 Modulteil „Bohairisch II: Lektüre“ (Wahlpflicht) 6 C	BA~Arbeit 12 C

3. Studienfach „Ägyptologie und Koptologie (Schwerpunkt Ägyptologie)“ in Kombination mit Studienfach „Archäologie der Klassischen und Byzantinischen Welt (Schwerpunkt Klassische Archäologie)“

Sem. Σ C*	BA-Fach „Ägyptologie und Koptologie (Schwerpunkt Ägyptologie)“ (66 C)		BA-Fach „Archäologie der Klassischen und Byzantinischen Welt (Schwerpunkt Klassische Archäologie)“ (66 C)			Professionalisierung/Schlüsselkompetenz (18 +18 C)	
	Modul	Modul	Modul	Modul	Modul	Modul	Modul
1. Σ 30 C	B.AegKo.21 „Einführung in die Ägyptologie und Koptologie“ (Orientierungsmodul) 9 C	B.AegKo.22 „Einführung in die mittelägyptische Schrift und Sprache I“ (Orientierungsmodul) 6 C	B.KBA.1a „Einführung in die griechische und byzantinische Archäologie“ (Orientierungsmodul) 12 C				SK.SH.2 MS Word (Methodenkompetenz) 3 C
2. Σ 30 C	B.AegKo.23 „Einführung in die mittelägyptische Schrift und Sprache I“ (Pflicht) 6 C	B.AegKo.26 „Einführung in die ägyptische Geschichte“ (Wahlpflicht) 9 C	B.KBA.2 Orientierungsmodul II „Einführung in die römische Archäologie“ (Pflicht) 11 C			B.Phi.13 Einführung in das wissenschaftliche Arbeiten 4 C	
3. Σ 29 C	B.AegKo.24 „Einführung in die koptische Schrift und Sprache I:“ (Pflicht) 6 C		B.KBA.3a Aufbaumodul I „Kontexte“ (Wahlpflicht) 11 C	B.KBA.6 Studienbegleiten-des-Modul „Archäologische Praxis I“ (Pflicht) 4 C		B.Che.1001 Einführung in die allgemeine und anorganische Chemie (Sachkompetenz) 10 C	SK.FS.F-A-1-sl Französisch Grundstufe I) 6 C
4. Σ 31 C	B.AegKo.25 „Einführung in die koptische Schrift und Sprache II“ (Pflicht) 6 C	B.AegKo.29a „Ausgewählte Bereiche der ägyptischen Kulturgeschichte A“ (Wahl) 9 C					B.KBA.4a Aufbaumodul II „Gattungen, Epochen, Regionen I“ (Wahlpflicht) 12 C
5. Σ 30 C	B.AegKo.27 „Ägyptische Archäologie und Denkmälerkunde“ (Wahlpflicht) 9 C		B.KBA.5a Aufbaumodul III „Analyse und Interpretation“ (Wahlpflicht) 12 C	B.KBA.7 Studienbegleitendes Modul „Archäologische Praxis II“ (Pflicht) 4 C		Sk.DaF-WoSh 3 Workshop: Vom Lesen zum Schreiben akademischer Texte (Wahl) 2 C	Erdkunde 21 Einführung Geosystem Erde (Studium Generale) 5 C
6. Σ 30 C	B.AegKo.28 „Exkursion“ (Wahlpflicht) 6 C	BA-Arbeit 12 C					Ausstellungskonzeption (Deutsche Philologie) 4 c
Σ 180 C	66 C (+ 12 C)		66 C			36 C	

4. Studienfach „Ägyptologie und Koptologie (Schwerpunkt Ägyptologie)“ in Verbindung mit Studienfach „Religionswissenschaft“

Sem. Σ C*	BA-Fach „Ägyptologie und Koptologie (Schwerpunkt Ägyptologie)“ (66 C)		BA-Fach „Religionswissenschaft“ (66 C)			Professionalisierung/Schlüsselkompetenz (18 +18 C)	
	Modul	Modul	Modul	Modul	Modul	Modul	Modul
1. Σ 28 C	B.AegKo.21 „Einführung in die Ägyptologie und Koptologie“ (Orientierungsmodul) 9 C	B.AegKo.22 „Einführung in die mittelägyptische Schrift und Sprache I“ (Orientierungsmodul) 6 C	B.RelW.01 „Historisches Basismodul Religionsgeschichte“ (Pflicht) 11 C				CS M..med. 504 Wissensmanagement (Methodenkompetenz) 2 C
2. Σ 32 C	B.AegKo.23 „Einführung in die mittelägyptische Schrift und Sprache I“ (Pflicht) 6 C	B.AegKo.26 „Einführung in die ägyptische Geschichte“ (Wahlpflicht) 9 C	B.RelW.03 „Systemat. Basismodul Religionswissenschaft“ (Pflicht) 7 C	B.KAEE.101 „Grundlagen Kultur-anthropologie und Kulturtheorie“ (Pflicht) 5 C			B.UFG.8 Kulturlandschaft 5 C
3. Σ 29 C	B.AegKo.24 „Einführung in die koptische Schrift und Sprache I“ (Pflicht) 6 C		B.RelW.04 „Aufbaumodul Religionswissenschaft 1“ (Pflicht) 6 C	B.Ara.4+7 (RelW) „Grundlagen islamische Religion 1“ (Wahlpflicht) 6 C	B.JudC.04 (RelW) „Judentum“ (Wahlpflicht) 6 C	B.Kug.1-11 Grundlagen der Bildwissenschaft (Methodenkompetenz) 8 C	B.Rom.301 Rumänisch I (Sprachkompetenz) 3 C
4. Σ 31 C	B.AegKo.25 „Einführung in die koptische Schrift und Sprache Teilmodul Sahidisch II“ (Pflicht) 6 C	B.AegKo.29b „Ausgewählte Bereiche der ägyptischen Kulturgeschichte B“ (Wahlpflicht) 9 C					
5. Σ 29 C	B.AegKo.27 „Ägyptische Archäologie und Denkmälerkunde“ (Wahlpflicht) 9 C		B.RelW.05 „Aufbaumodul Religionswissenschaft 2“ (Pflicht) 7 C	B.Ara.3+8 (RelW) „Grundlagen islamische Religion 2“ (Wahlpflicht) 6 C	B.TheoC.04 (RelW) „Christliche Kulturen des Orients“ (Wahlpflicht) 6 C	B..Frz.103 Französische Literaturwissenschaft (Studium Generale) 7 C	
6. Σ 31 C	B.AegKo.28 „Exkursion“ (Wahlpflicht) 6 C	BA-Arbeit 12 C					
Σ 180 C	66 C (+ 12 C)		66 C			36 C	

5. Studienfach „Ägyptologie und Koptologie (Schwerpunkt Koptologie)“ in Verbindung mit Studienfach „Religionswissenschaft“

Sem. Σ C*	BA-Fach „Ägyptologie und Koptologie (Schwerpunkt Koptologie)“ (66 C)		BA-Fach „Religionswissenschaft“ (66 C)			Professionalisierung/Schlüsselkompetenz (18 +18 C)	
	Modul	Modul	Modul	Modul	Modul	Modul	Modul
1. Σ 28 C	B.AegKo. 21 „Einführung in die Ägyptologie und Koptologie“ (Orientierungsmodul)9 C	B.AegKo.24 „Einführung in die koptische Schrift und Sprache I“ (Orientierungsmodul) 6 C	B.ReIW.01 „Historisches Basismodul Religionsgeschichte“ (Pflicht) 11 C				CS M.med. 504 Wissensmanagement (Methodenkompetenz) 2 C
2. Σ 32 C	B.AegKo.25 „Einführung in die koptische Schrift und Sprache II“ (Pflicht) 6 C	B.AegKo.30 „Einführung in die koptische Geschichte“ (Wahlpflicht) 9 C	B.ReIW.03 „Systemat. Basismodul Religionswissenschaft“ (Pflicht) 7 C	B.KAEE.101 „Grundlagen Kultur-anthropologie und Kulturtheorie“ (Pflicht) 5 C		B.UFG.8 Kulturlandschaft 5 C	
3. Σ 29 C	B.AegKo.22 „Einführung in die ägyptische Schrift und Sprache I“ (Pflicht) 6 C	B.AegKo.31 „Einführung in die koptische Archäologie“ (Wahlpflicht) 3 C	B.ReIW.04 „Aufbaumodul Religionswissenschaft 1“ (Pflicht) 6 C	B.Ara.4+7 (RelW) „Grundlagen islamische Religion 1“ (Wahlpflicht) 6 C	B.JudC.04 (RelW) „Judentum“ (Wahlpflicht) 6 C		B.Kug.1.11 Grundlagen der Bildwissenschaft (Methodenkompetenz) 8 C
4. Σ 31 C	B.AegKo.23 „Einführung in die ägyptische Schrift und Sprache II“ (Pflicht) 6 C	B.AegKo.33b „Ausgewählte Bereiche der koptischen Kulturgeschichte B“ (Wahlpflicht) 9 C			B.TheoC.05 (RelW) „Orthodoxe Kirchen“ (Wahlpflicht) 6 C		B.Ger.10 Text- und Kommunikationsmanagement (Methodenkompetenz) 4 C
5. Σ 29 C	B.AegKo.32 „Koptische Dialekte: Bohairisch Modulteil Einführung in das Bohairische“ (Wahlpflicht) 6 C		B.ReIW.05 „Aufbaumodul Religionswissenschaft 2“ (Pflicht) 7 C	B.Ara.3+8 (RelW) „Grundlagen islamische Religion 2“ (Wahlpflicht) 6 C	B.TheoC.04 (RelW) „Christliche Kulturen des Orients“ (Wahlpflicht) 6 C	B..UFG.1 Einführung in die Ur- und Frühgeschichte (Studium Generale) 11C	
6. Σ 31 C	B.AegKo.32 „Koptische Dialekte Modulteil Bohairische Lektüre“ (Wahlpflicht) 6 C	BA-Arbeit 12 C					
Σ 180 C	66 C (+ 12 C)		66 C			36 C	

Anlage II.2 Fachspezifische Bestimmungen – Studienfach „Allgemeine Sprachwissenschaft“

I. Fachspezifische Studienziele

Absolventinnen und Absolventen des Bachelor-Fachs „Allgemeine Sprachwissenschaft“ sollen die Fähigkeit besitzen, nach wissenschaftlichen Gesichtspunkten zu arbeiten und Fachliteratur kritisch zu rezipieren. Sie haben sich umfangreiche Kenntnisse linguistischer Beschreibungsverfahren und Analysemodelle angeeignet und sind in der Lage, sprachliche Daten nach aktuellen fachlichen Standards zu erheben und auszuwerten. Sie sind mit den grundlegenden fachwissenschaftlichen Begriffen, Theorien und Methoden vertraut und können sie auf fachspezifische Probleme anwenden. Studienziel im engeren Sinn ist die Vorbereitung auf den Master-Studiengang „Allgemeine Sprachwissenschaft“ oder auf den an anderen Universitäten angebotenen Master-Studiengang „Vergleichende (indogermanische) Sprachwissenschaft“ und damit auch die Vorbereitung auf eine wissenschaftliche Tätigkeit. Daneben bereitet das Studium auch auf außerakademische Berufsfelder vor.

II. Empfohlene Vorkenntnisse

Ausreichende Kenntnisse im Englischen und einer weiteren Fremdsprache.

III. Modulübersicht

1. Kerncurriculum

Es müssen Module im Umfang von 66 C nach Maßgabe der folgenden Bestimmungen erfolgreich absolviert werden:

a. Pflichtmodule

Es müssen folgende zwei Pflichtmodule im Umfang von 14 C erfolgreich absolviert werden:

B.ASp.1 „Grundlagen der Linguistik“ (6 C / 4 SWS)

B.ASp.20 „Sprachbeschreibung“ (8 C / 4 SWS)

Das Modul B.ASp.1 ist Orientierungsmodul.

b. Wahlpflichtmodule

Es müssen Wahlpflichtmodule im Umfang von wenigstens 52 C nach Maßgabe der folgenden Bestimmungen erfolgreich absolviert werden:

aa. Sprachpraxis

Es müssen wenigstens zwei der folgenden Module im Umfang von wenigstens 16 C erfolgreich absolviert werden:

B.AegKo.22 „Einführung in die mittelägyptische Schrift und Sprache: Mittelägyptisch I“ (6 C / 4 SWS)

B.AegKo.23	„Einführung in die mittelägyptische Schrift und Sprache: Mittelägyptisch II“ (6 C / 4 SWS)
B.AegKo.24	„Einführung in die koptische Schrift und Sprache I: Sahidisch I“ (6 C / 2 SWS)
B.AegKo.25	„Einführung in die koptische Schrift und Sprache II: Sahidisch II“ (6 C / 2 SWS)
B.AegKo.32	„Koptische Dialekte: Bohairisch“ (12 C / 2 SWS)
B.Antik.22	„Kleines Latinum“ (7 C / 10 SWS)
B.Antik.23	„Latinum“ (9 C / 6 SWS)
B.Antik.24	„Graecum“ (9 C / 16 SWS)
B.Antik.25	„Hebräisch I“ (12 C / 10 SWS)
B.Antik.26	„Hebräisch II“ (6 C / 2 SWS)
B.Antik.32	„Syrisch“ (6 C / 4 SWS)
B.Antik.33	„Aramäisch“ (6 C / 4 SWS)
B.Antik.34	„Ugaritisch“ (6 C / 4 SWS)
B.AO.21	„Weitere altorientalische Sprache I“ (3 C / 2 SWS)
B.AO.22	„Weitere altorientalische Sprache II“ (3 C / 2 SWS)
B.AO.11	„Sumerisch I“ (6 C / 2 SWS)
B.AO.12	„Sumerisch II“ (6 C / 2 SWS)
B.AO.15	„Akkadisch (Babylonisch-Assyrisch) I“ (6 C / 2 SWS)
B.AO.16	„Akkadisch (Babylonisch-Assyrisch) II“ (6 C / 2 SWS)
B.Ara.1	„Arabisch I“ (13 C / 8 SWS)
B.Ara.2	„Arabisch II“ (13 C / 8 SWS)
B.Eth.38	„Sprachkurs in einer regionalen Sprache, Indopazifik oder Afrika“ (8 C / 4 SWS)
B.Ev.Rel.11	„Sprachkurs NT-Griechisch“ (10 C / 10 SWS)
B.Fin.3a	„Sprachbeherrschung I: Estnisch“ (8 C / 8 SWS)
B.Fin.3b	„Sprachbeherrschung I: Finnisch“ (8 C / 8 SWS)
B.Fin.3c	„Sprachbeherrschung I: Ungarisch“ (8 C / 8 SWS)
B.Fin.6a	„Sprachbeherrschung II: Estnisch“ (8 C / 7 SWS)
B.Fin.6b	„Sprachbeherrschung II: Finnisch“ (8 C / 7 SWS)
B.Fin.6c	„Sprachbeherrschung II: Ungarisch“ (8 C / 7 SWS)
B.Frz.101	„Basismodul Sprachpraxis“ (7 C / 8 SWS)
B.Frz.201	„Aufbaumodul I Sprachpraxis“ (5 C / 4 SWS)
B.Frz.205	„Aufbaumodul II Sprachpraxis“ (6 C / 4 SWS)
B.Gesch.652	„Russisch für Kulturwissenschaften I“ (6 C / 4 SWS)
B.Gesch.653	„Russisch für Kulturwissenschaften II“ (6 C / 4 SWS)

B.Gesch.654	„Französisch für Kulturwissenschaftler/innen I“ (6 C / 2 SWS)
B.Gesch.655	„Französisch für Kulturwissenschaftler/innen II“ (6 C / 2 SWS)
B.Gri.12	„Neugriechisch I“ (3 C / 2 SWS)
B.Gri.13	„Neugriechisch II“ (3 C / 2 SWS)
B.Ind.41	„Sanskrit“ (14 C / 8 SWS)
B.Ind.51.1	„Hindi I“ (7 C / 4 SWS)
B.Ind.51.2	„Hindi II“ (7 C / 4 SWS)
B.Ira.1	„Einführung in das Neupersische“ (12 C / 4 SWS)
B.Ira.2	„Neupersische Sprachübung I“ (6 C / 4 SWS)
B.Ira.4	„Kurdische Sprache I“ (6 C / 4 SWS)
B.Ira.7	„Kurdische Sprache II“ (6 C / 4 SWS)
B.It.101	„Basismodul Sprachpraxis“ (9 C / 10 SWS)
B.It.201	„Aufbaumodul I Sprachpraxis“ (6 C / 4 SWS)
B.It.205	„Aufbaumodul II Sprachpraxis“ (8 C / 6 SWS)
B.Lat.12	„Grundkenntnisse Latein“ (6 C / 80 Stunden)
B.Lat.13	„Intensivkurs Latein I“ (4 C / 4 SWS)
B.Lat.14	„Intensivkurs Latein II“ (6 C / 6 SWS)
B.OAW.CH.03	„Modernes Chinesisch 1“ (7 C / 6 SWS)
B.OAW.CH.06	„Modernes Chinesisch 2“ (7 C / 6 SWS)
B.OAW.CH.11	„Modernes Chinesisch 3“ (7 C / 6 SWS)
B.Port.101	„Basismodul Sprachpraxis“ (9 C / 8 SWS)
B.Port.201	„Aufbaumodul I Sprachpraxis“ (6 C / 4 SWS)
B.Port.205	„Aufbaumodul II Sprachpraxis“ (5 C / 4 SWS)
B.Slav.21	„Basismodul Sprachpraxis Russisch“ (12 C / 15 SWS)
B.Slav.22	„Aufbaumodul Sprachpraxis Russisch“ (9 C / 12 SWS)
B.Slav.31	„Basismodul Sprachpraxis Polnisch“ (12 C / 15 SWS)
B.Slav.32	„Aufbaumodul Sprachpraxis Polnisch“ (9 C / 8 SWS)
B.Slav.41	„Basismodul Sprachpraxis Tschechisch“ (12 C / 11 SWS)
B.Slav.42	„Aufbaumodul Sprachpraxis Tschechisch“ (9 C / 8 SWS)
B.Slav.51	„Basismodul Sprachpraxis Bulgarisch“ (12 C / 11 SWS)
B.Slav.52	„Aufbaumodul Sprachpraxis Bulgarisch“ (9 C / 8 SWS)
B.Slav.61	„Basismodul Sprachpraxis Bosnisch-Kroatisch-Serbisch“ (12 C / 11 SWS)
B.Slav.62	„Aufbaumodul Sprachpraxis Bosnisch-Kroatisch-Serbisch“ (9 C / 8 SWS)
B.Slav.71	„Basismodul Sprachpraxis Ukrainisch“ (12 C / 11 SWS)
B.Slav.72	„Aufbaumodul Sprachpraxis Ukrainisch“ (9 C / 8 SWS)

B.Ska.411	„Basismodul Dänisch“ (9 C / 10 SWS)
B.Ska.412	„Basismodul Norwegisch“ (9 C / 10 SWS)
B.Ska.413	„Basismodul Schwedisch“ (9 C / 10 SWS)
B.Ska.414	„Basismodul Isländisch“ (9 C / 8 SWS)
B.Ska.421	„Aufbaumodul Dänisch“ (9 C / 8 SWS)
B.Ska.422	„Aufbaumodul Norwegisch“ (9 C / 8 SWS)
B.Ska.423	„Aufbaumodul Schwedisch“ (9 C / 8 SWS)
B.Spa.101	„Basismodul Sprachpraxis“ (8 C / 12 SWS)
B.Spa.201	„Aufbaumodul I Sprachpraxis“ (8 C / 12 SWS)
B.Spa.205	„Aufbaumodul II Sprachpraxis“ (5 C / 6 SWS)
B.Tur.1	„Grundlagen des Türkei Türkischen I“ (10 C / 6 SWS)
B.Tur.2	„Grundlagen des Türkei Türkischen II“ (10 C / 6 SWS)
B.ASp.21	„Sprachliche Grundlagen I“ (8 C / 8 SWS)
B.ASp.22	„Sprachliche Grundlagen II“ (8 C / 8 SWS)

Ferner werden Module des Fremdspracherwerbs (Modulnummern SK.FS.[XX]) aus dem Angebot der Zentralen Einrichtung für Sprachen und Schlüsselqualifikationen (ZESS) mit Ausnahme solcher der englischen Sprache (Modulnummern SK.FS.E-[XX]) anerkannt.

bb. Deskriptive Grundlagen

Es muss eines der folgenden Wahlpflichtmodule im Umfang von 8 C erfolgreich absolviert werden:

- B.ASp.23a „Deskriptive Grundlagen: Satzanalyse“ (8 C / 4 SWS)
- B.ASp.23b „Deskriptive Grundlagen: Die indogermanischen Sprachen“ (8 C / 4 SWS)

cc. Sprachanalyse

Es muss eines der folgenden Wahlpflichtmodule im Umfang von 8 C erfolgreich absolviert werden:

- B.ASp.24a „Sprachanalyse: Modellbildung“ (8 C / 4 SWS)
- B.ASp.24b „Sprachanalyse: Rekonstruktion“ (8 C / 4 SWS)

dd. Sprachbeschreibung

Es muss eines der folgenden Wahlpflichtmodule im Umfang von 11 C erfolgreich absolviert werden:

- B.ASp.25a „Methodik: Syntax und Semantik“ (11 C / 6 SWS)
- B.ASp.25b „Methodik: Grundsprachen“ (11 C / 6 SWS)

ee. Empirie

Es muss eines der folgenden Wahlpflichtmodule im Umfang von 9 C erfolgreich absolviert werden:

- B.ASp.26a „Empirie: Typologischer Sprachvergleich“ (9 C / 3 SWS)

B.ASp.26b „Empirie: Historischer Sprachvergleich“ (9 C / 3 SWS)

c. Studienschwerpunkte

In Abhängigkeit von der Wahl der Wahlpflichtmodule nach Buchstaben bb. bis ee. können Studienschwerpunkte in „Sprachbeschreibung“ und „Indogermanische Sprachwissenschaft“ zertifiziert werden:

aa. Der Studienschwerpunkt „Sprachbeschreibung“ wird zertifiziert, wenn folgende Wahlpflichtmodule im Umfang von 36 C erfolgreich absolviert wurden:

B.ASp.23a „Deskriptive Grundlagen: Satzanalyse“ (8 C / 4 SWS)

B.ASp.24a „Sprachanalyse: Modellbildung“ (8 C / 4 SWS)

B.ASp.25a „Methodik: Syntax und Semantik“ (11 C / 6 SWS)

B.ASp.26a „Empirie: Typologischer Sprachvergleich“ (9 C / 3 SWS)

bb. Der Studienschwerpunkt „Indogermanische Sprachwissenschaft“ wird zertifiziert, wenn folgende Wahlpflichtmodule im Umfang von 36 C erfolgreich absolviert wurden:

B.ASp.23b „Deskriptive Grundlagen: Die indogermanischen Sprachen“ (8 C / 4 SWS)

B.ASp.24b „Sprachanalyse: Rekonstruktion“ (8 C / 4 SWS)

B.ASp.25b „Methodik: Grundsprachen“ (11 C / 6 SWS)

B.ASp.26b „Empirie: Historischer Sprachvergleich“ (9 C / 3 SWS)

2. Studium in Profilen des Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengangprofils

„studium generale“

a. Studierende aller Studienfächer können im Rahmen des Profils „studium generale“ folgende Wahlmodule absolvieren:

B.ASp.106 „Sprachstrukturen“ (6 C / 3 SWS)

B.ASp.107 „Sprachgeschichte“ (6 C / 3 SWS)

B.ASp.108 „Empirie und Theoriebildung in der Sprachwissenschaft“ (6 C / 3 SWS)

B.ASp.109 „Weitere Disziplinen der Linguistik“ (6 C / 4 SWS)

b. Studierende anderer Studienfächer können im Rahmen des Profils „studium generale“ ferner folgendes Wahlmodul absolvieren:

B.ASp.105 „Sprachwissenschaftliche Grundlagen“ (3 C / 2 SWS)

3. Studienangebot im Bereich Schlüsselkompetenzen

Folgende Wahlmodule können von Studierenden aller Studiengänge bzw. -fächer im Rahmen des Professionalisierungsbereichs (Bereich Schlüsselkompetenzen) absolviert werden, soweit sie nicht bereits im Rahmen des Profils „studium generale“ absolviert wurden; für Studierende des Studienfaches „Allgemeine Sprachwissenschaft“ ist die Belegung des Moduls B.ASp.105 ausgeschlossen:

B.ASp.105 „Sprachwissenschaftliche Grundlagen“ (3 C / 2 SWS)

B.ASp.106 „Sprachstrukturen“ (6 C / 3 SWS)

B.ASp.107 „Sprachgeschichte“ (6 C / 3 SWS)

B.ASp.108 „Empirie und Theoriebildung in der Sprachwissenschaft“ (6 C / 3 SWS)

B.ASp.109 „Weitere Disziplinen der Linguistik“ (6 C / 4 SWS)

IV. Voraussetzungen für die Zulassung zur Bachelor-Arbeit

Voraussetzung für die Zulassung zur Bachelor-Arbeit im Studienfach „Allgemeine Sprachwissenschaft“ ist der Nachweis von 56 C aus dem Kerncurriculum.

V. Beleg-Empfehlungen für den Bereich Schlüsselkompetenzen

Für den Erwerb von Schlüsselkompetenzen im Umfang von 18 C wird empfohlen, Module aus den Bereichen Fremdsprachen, Philologien, Informatik oder Kommunikation zu absolvieren. Grundsätzlich können alle für Schlüsselkompetenzen ausgewiesenen Module besucht werden.

VI. Modulhandbuch „Allgemeine Sprachwissenschaft“

<p>Georg-August-Universität Göttingen Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang – Studienfach „Allgemeine Sprachwissenschaft“ B.ASp.1 „Grundlagen der Linguistik“</p>					
<p>Lernziele, Kompetenzen Die Absolventen haben einen Überblick über wesentliche Gegenstände und Problemstellungen des Faches und beherrschen die Grundlagen der artikulatorischen Phonetik. Sie kennen die disziplinäre Struktur des Faches sowie die deskriptiven Grundbegriffe der Linguistik und können das Internationale Phonetische Alphabet zur Wiedergabe der Aussprache des Deutschen und Englischen verwenden.</p>	<p>Modulumfang 6 C / 4 SWS Workload in h: 180 Präsenzzeit in h: 56 Selbststudium in h: 124</p>				
<p>Lehrveranstaltungen und Prüfungen</p> <table border="1" style="width: 100%;"> <tr> <td> <ol style="list-style-type: none"> 1. Vorlesung: Einführung in die Allgemeine Sprachwissenschaft 2. Übung zur Vorlesung 3. Übung: Phonetik 4. Tutorium </td> <td style="border: 1px solid black; padding: 5px;"> 1 SWS 1 SWS 1 SWS 1 SWS </td> </tr> <tr> <td colspan="2" style="border: 1px solid black; padding: 5px;"> Modulprüfung: Klausur (90 Minuten, unbenotet) </td> </tr> </table>	<ol style="list-style-type: none"> 1. Vorlesung: Einführung in die Allgemeine Sprachwissenschaft 2. Übung zur Vorlesung 3. Übung: Phonetik 4. Tutorium 	1 SWS 1 SWS 1 SWS 1 SWS	Modulprüfung: Klausur (90 Minuten, unbenotet)		<p>SWS einzeln</p>
<ol style="list-style-type: none"> 1. Vorlesung: Einführung in die Allgemeine Sprachwissenschaft 2. Übung zur Vorlesung 3. Übung: Phonetik 4. Tutorium 	1 SWS 1 SWS 1 SWS 1 SWS				
Modulprüfung: Klausur (90 Minuten, unbenotet)					
<p>Wahlmöglichkeiten Pflichtmodul</p>	<p>Zugangsvoraussetzungen keine</p>				
<p>Wiederholbarkeit zweimalig</p>	<p>Verwendbarkeit Studienfach „Allgemeine Sprachwissenschaft“ im Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang</p>				
<p>Angebotshäufigkeit Semesterlage jedes Wintersemester</p>	<p>Dauer Das Modul kann in einem Semester abgeschlossen werden</p>				
<p>Sprache deutsch</p>	<p>Maximale Studierendenzahl 30</p>				
<p>Modulverantwortliche/r Prof. Dr. Michael Job</p>					

Georg-August-Universität Göttingen Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang – Studienfach „Allgemeine Sprachwissenschaft“ B.ASp.20 „Sprachbeschreibung“						
Lernziele, Kompetenzen Die Absolventen dieses Moduls beherrschen die Grundtechniken der laut- und satzbezogenen Sprachbeschreibung. Sie sind in der Lage, natürlich sprachliche Daten phonologisch zu analysieren und können mit Merkmalsgeometrien und den Verfahren der Autosegmentalen Phonologie arbeiten. Sie besitzen die Fähigkeit, Sätze auf ihre Konstituenten hin zu analysieren sowie Struktureinheiten und Strukturbeziehungen zu bestimmen und verfügen über Kompetenz in der Anwendung der Methoden der generativen Syntax (Rektions- und Bindungstheorie) bei der Beschreibung einfacher Sätze des Englischen und Deutschen.	Modulumfang 8 C / 4 SWS Workload in h: 240 Präsenzzeit in h: 56 Selbststudium in h: 184					
Lehrveranstaltungen und Prüfungen <table border="1" style="width: 100%;"> <tr> <td>1. Seminar: Phonologie</td> </tr> <tr> <td>2. Seminar: Einführung in die Syntax</td> </tr> <tr> <td>Modulprüfung: Klausur (90 Min..)</td> </tr> </table>	1. Seminar: Phonologie	2. Seminar: Einführung in die Syntax	Modulprüfung: Klausur (90 Min..)	SWS einzeln <table border="1" style="width: 100%;"> <tr> <td>2 SWS</td> </tr> <tr> <td>2 SWS</td> </tr> </table>	2 SWS	2 SWS
1. Seminar: Phonologie						
2. Seminar: Einführung in die Syntax						
Modulprüfung: Klausur (90 Min..)						
2 SWS						
2 SWS						
Wahlmöglichkeiten Pflichtmodul	Zugangsvoraussetzungen keine					
Wiederholbarkeit zweimalig	Verwendbarkeit Studienfach „Allgemeine Sprachwissenschaft“ im Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang					
Angebotshäufigkeit Semesterlage jedes Sommersemester	Dauer Das Modul kann in einem Semester abgeschlossen werden.					
Sprache deutsch	Maximale Studierendenzahl 30					
Modulverantwortliche/r Priv.- Doz. Dr. Götz Keydana						

Georg-August-Universität Göttingen Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang – Studienfach „Allgemeine Sprachwissenschaft“ B.ASp.21 „Sprachliche Grundlagen I“						
Lernziele, Kompetenzen Absolventen dieses Moduls haben passive und aktive Sprachkenntnisse erworben, die als Grundlage für die im weiteren Verlauf des Studiums zu entwickelnde sprachübergreifende und theoriebezogene Herangehensweise an strukturelle bzw. sprachgeschichtliche Fragestellungen dienen. Um zu Einsichten in die Verschiedenartigkeit von Sprachstrukturen zu gelangen, die von denen des (als Studienvoraussetzung geltenden) Deutschen und Englischen abweichen, kommen alle Fremdsprachen außer Englisch in Betracht.	Modulumfang 8 C / 8 SWS Workload in h: 240 Präsenzzeit in h: 112 Selbststudium in h: 128					
Lehrveranstaltungen und Prüfungen <table border="1" style="width: 100%;"> <tr> <td>1. Sprachkurs für Anfänger I</td> </tr> <tr> <td>2. Sprachkurs für Anfänger II</td> </tr> <tr> <td>Modulprüfung: 2 Klausuren (je 90 Min.)</td> </tr> </table>	1. Sprachkurs für Anfänger I	2. Sprachkurs für Anfänger II	Modulprüfung: 2 Klausuren (je 90 Min.)	SWS einzeln <table border="1" style="width: 100%;"> <tr> <td>4 SWS</td> </tr> <tr> <td>4 SWS</td> </tr> </table>	4 SWS	4 SWS
1. Sprachkurs für Anfänger I						
2. Sprachkurs für Anfänger II						
Modulprüfung: 2 Klausuren (je 90 Min.)						
4 SWS						
4 SWS						
Wahlmöglichkeiten Wahlpflichtmodul (alternativ; s. Modulübersicht)	Zugangsvoraussetzungen keine					
Wiederholbarkeit zweimalig	Verwendbarkeit Studienfach „Allgemeine Sprachwissenschaft“ im Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang					
Angebotshäufigkeit Semesterlage unregelmäßig	Dauer Das Modul kann in zwei Semestern abgeschlossen werden.					
Sprache deutsch	Maximale Studierendenzahl 25					
Modulverantwortliche/r Prof. Dr. Michael Job						

Georg-August-Universität Göttingen Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang – Studienfach „Allgemeine Sprachwissenschaft“ B.ASp.22 „Sprachliche Grundlagen II“					
Lernziele, Kompetenzen Absolventen dieses Moduls haben die in den ersten beiden Semestern erworbenen Fremdsprachenkenntnisse entweder vertieft, falls sie die dort erlernte Sprache fortgeführt haben, oder verbreitert, wenn sie eine neue Sprache erlernt haben. Auf beiden Wegen sind passive und aktive Sprachkenntnisse erworben worden, die zu größerer Sicherheit bei der Beurteilung struktureller bzw. sprachgeschichtlicher Fragestellungen führen. Für die Wahl der Fremdsprache gilt, wie auch im Basismodul B.ASp.21, dass alle Fremdsprachen außer Englisch in Betracht kommen.	Modulumfang 8 C / 8 SWS Workload in h: 240 Präsenzzeit in h: 112 Selbststudium in h: 128				
Lehrveranstaltungen und Prüfungen	SWS einzeln				
<table border="1" style="width: 100%;"> <tr> <td> 1a. Sprachkurs für Anfänger I oder 1b. Sprachkurs für Fortgeschrittene I 2a. Sprachkurs für Anfänger II oder 2b. Sprachkurs für Fortgeschrittene II </td> <td style="border: 1px solid black; text-align: center; vertical-align: middle;"> 4 SWS 4 SWS </td> </tr> <tr> <td colspan="2"> Modulprüfung: 2 Klausuren (je 90 Min.) </td> </tr> </table>	1a. Sprachkurs für Anfänger I oder 1b. Sprachkurs für Fortgeschrittene I 2a. Sprachkurs für Anfänger II oder 2b. Sprachkurs für Fortgeschrittene II	4 SWS 4 SWS	Modulprüfung: 2 Klausuren (je 90 Min.)		
1a. Sprachkurs für Anfänger I oder 1b. Sprachkurs für Fortgeschrittene I 2a. Sprachkurs für Anfänger II oder 2b. Sprachkurs für Fortgeschrittene II	4 SWS 4 SWS				
Modulprüfung: 2 Klausuren (je 90 Min.)					
Wahlmöglichkeiten Wahlpflichtmodul (alternativ; s. Modulübersicht)	Zugangsvoraussetzungen keine				
Wiederholbarkeit zweimalig	Verwendbarkeit Studienfach „Allgemeine Sprachwissenschaft“ im Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang				
Angebotshäufigkeit Semesterlage unregelmäßig	Dauer Das Modul kann in zwei Semestern abgeschlossen werden.				
Sprache deutsch	Maximale Studierendenzahl 25				
Modulverantwortliche/r Prof. Dr. Michael Job					

Georg-August-Universität Göttingen Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang – Studienfach „Allgemeine Sprachwissenschaft“ B.ASp.23a „Deskriptive Grundlagen: Satzanalyse“						
Lernziele, Kompetenzen Die Absolventen dieses Moduls verfügen über grundlegende faktenbezogene Kenntnisse in zentralen Gegenstandsbereichen des Faches, wobei sie eine synchrone oder eine diachrone Perspektive gewählt haben. Die empirischen Daten sind theoriebezogen reflektiert worden.	Modulumfang 8 C / 4 SWS Workload in h: 240 Präsenzzeit in h: 56 Selbststudium in h: 184					
Lehrveranstaltungen und Prüfungen <table border="1" style="width: 100%;"> <tr> <td>1. Seminar: Syntaxtheorie</td> </tr> <tr> <td>2. Seminar: Einführung in die Semantik</td> </tr> <tr> <td>Modulprüfung: Klausur (90 Min.)</td> </tr> </table>	1. Seminar: Syntaxtheorie	2. Seminar: Einführung in die Semantik	Modulprüfung: Klausur (90 Min.)	SWS einzeln <table border="1" style="width: 100%;"> <tr> <td>2 SWS</td> </tr> <tr> <td>2 SWS</td> </tr> </table>	2 SWS	2 SWS
1. Seminar: Syntaxtheorie						
2. Seminar: Einführung in die Semantik						
Modulprüfung: Klausur (90 Min.)						
2 SWS						
2 SWS						
Wahlmöglichkeiten Wahlpflichtmodul (alternativ B.ASp.23b)	Zugangsvoraussetzungen B.ASp.1					
Wiederholbarkeit zweimalig	Verwendbarkeit Studienfach „Allgemeine Sprachwissenschaft“ im Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang					
Angebotshäufigkeit Semesterlage jedes Wintersemester	Dauer Das Modul kann in einem Semester abgeschlossen werden.					
Sprache deutsch	Maximale Studierendenzahl 30					
Modulverantwortliche/r Prof. Dr. Michael Job						

Georg-August-Universität Göttingen Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang – Studienfach „Allgemeine Sprachwissenschaft“ B.ASp.23b „Deskriptive Grundlagen: Die indogermanischen Sprachen“						
Lernziele, Kompetenzen Die Absolventen dieses Moduls verfügen über grundlegende faktenbezogene Kenntnisse in zentralen Gegenstandsbereichen des Faches, wobei sie eine synchrone oder eine diachrone Perspektive gewählt haben. Die empirischen Daten sind theoriebezogen reflektiert worden.	Modulumfang 8 C / 4 SWS Workload in h: 240 Präsenzzeit in h: 84 Selbststudium in h: 156					
Lehrveranstaltungen und Prüfungen	SWS einzeln					
<table border="1"> <tr> <td>1. Vorlesung: Die indogermanischen Sprachen im Überblick</td> <td rowspan="2">2 SWS</td> </tr> <tr> <td>2. Übung: Texte altindogermanischer Sprachen</td> </tr> </table>	1. Vorlesung: Die indogermanischen Sprachen im Überblick	2 SWS	2. Übung: Texte altindogermanischer Sprachen	<table border="1"> <tr> <td>2 SWS</td> </tr> <tr> <td>2 SWS</td> </tr> </table>	2 SWS	2 SWS
1. Vorlesung: Die indogermanischen Sprachen im Überblick	2 SWS					
2. Übung: Texte altindogermanischer Sprachen						
2 SWS						
2 SWS						
<table border="1"> <tr> <td>Modulprüfung: Klausur (90 Min.)</td> </tr> </table>	Modulprüfung: Klausur (90 Min.)					
Modulprüfung: Klausur (90 Min.)						
Wahlmöglichkeiten Wahlpflichtmodul (alternativ B.ASp.23a)	Zugangsvoraussetzungen keine					
Wiederholbarkeit zweimalig	Verwendbarkeit Studienfach „Allgemeine Sprachwissenschaft“ im Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang					
Angebotshäufigkeit Semesterlage jedes Wintersemester	Dauer Das Modul kann in einem Semester abgeschlossen werden.					
Sprache deutsch	Maximale Studierendenzahl 30					
Modulverantwortliche/r Prof. Dr. Michael Job						

Georg-August-Universität Göttingen Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang – Studienfach „Allgemeine Sprachwissenschaft“ B.ASp.24a „Sprachanalyse: Modellbildung“							
Lernziele, Kompetenzen Absolventen dieses Moduls sind mit den analytischen Techniken zentraler Gebiete der Sprachwissenschaft vertraut und beherrschen ihre Anwendung. Sie arbeiten dabei entweder synchron oder diachron und verfügen über die Kompetenz, konkurrierende theoretische Ansätze kritisch zu evaluieren. Die Absolventen beherrschen Verfahren der fortgeschrittenen Sprachanalyse: Sie sind mit der aktuellen Diskussion der Stellung der Morphologie in der generativen Linguistik vertraut, haben sich mit lexikalistischen Ansätzen und mit der Distributed Morphology kritisch auseinandergesetzt und sind in der Lage, morphologische Daten aus dem Blickwinkel dieser Theorien zu analysieren. Sie besitzen darüber hinaus die Fähigkeit, semantisch komplexe grammatikalische Konstruktionen zu erkennen und zu analysieren. Unterschiedliche Lösungen zu einzelnen Phänomenen, insbesondere Fragen der Schnittstellen sowohl zur Syntax als auch der Pragmatik können eigenständig diskutiert und bewertet werden.	Modulumfang 8 C / 4 SWS Workload in h: 240 Präsenzzeit in h: 56 Selbststudium in h: 184						
Lehrveranstaltungen und Prüfungen <table border="1" style="width: 100%;"> <tr> <td> 1. Seminar: Morphologie 2. Seminar: Semantik und Pragmatik </td> <td style="border: none;"> SWS einzeln <table border="1" style="width: 100%;"> <tr> <td>2 SWS</td> </tr> <tr> <td>2 SWS</td> </tr> </table> </td> </tr> <tr> <td colspan="2"> Modulprüfung: Hausarbeit (max. 10 S.) </td> </tr> </table>	1. Seminar: Morphologie 2. Seminar: Semantik und Pragmatik	SWS einzeln <table border="1" style="width: 100%;"> <tr> <td>2 SWS</td> </tr> <tr> <td>2 SWS</td> </tr> </table>	2 SWS	2 SWS	Modulprüfung: Hausarbeit (max. 10 S.)		
1. Seminar: Morphologie 2. Seminar: Semantik und Pragmatik	SWS einzeln <table border="1" style="width: 100%;"> <tr> <td>2 SWS</td> </tr> <tr> <td>2 SWS</td> </tr> </table>	2 SWS	2 SWS				
2 SWS							
2 SWS							
Modulprüfung: Hausarbeit (max. 10 S.)							
Wahlmöglichkeiten Wahlpflichtmodul (alternativ B.ASp.24b)	Zugangsvoraussetzungen B.ASp.23a						
Wiederholbarkeit Zweimalig	Verwendbarkeit Studienfach „Allgemeine Sprachwissenschaft“ im Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang						
Angebotshäufigkeit Semesterlage Jedes Sommersemester	Dauer Das Modul kann in einem Semester abgeschlossen werden.						
Sprache Deutsch	Maximale Studierendenzahl 25						
Modulverantwortliche/r Prof. Dr. Michael Job							

Georg-August-Universität Göttingen Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang – Studienfach „Allgemeine Sprachwissenschaft“ B.ASp.24b „Sprachanalyse: Rekonstruktion“						
Lernziele, Kompetenzen Absolventen dieses Moduls sind mit den analytischen Techniken zentraler Gebiete der Sprachwissenschaft vertraut und beherrschen ihre Anwendung. Sie arbeiten dabei entweder synchron oder diachron und verfügen über die Kompetenz, konkurrierende theoretische Ansätze kritisch zu evaluieren. Die Absolventen haben sich in die zentralen Bereiche der indogermanistischen Rekonstruktionsansätze eingearbeitet und können konkurrierende Positionen kritisch diskutieren; sie verfügen über eine gute Kenntnis der Datenbasis der indogermanistischen historischen Laut- und Formenlehre sowie über die Fähigkeit, sprachhistorische Fragestellungen mit Methoden der modernen Linguistik anzugehen.	Modulumfang 8 C / 4 SWS Workload in h: 240 Präsenzzeit in h: 56 Selbststudium in h: 184					
Lehrveranstaltungen und Prüfungen <table border="1" style="width: 100%;"> <tr> <td>1. Seminar: Lautliche Rekonstruktion</td> </tr> <tr> <td>2. Seminar: Morphologische Rekonstruktion</td> </tr> <tr> <td>Modulprüfung: Hausarbeit (max. 10 S.)</td> </tr> </table>	1. Seminar: Lautliche Rekonstruktion	2. Seminar: Morphologische Rekonstruktion	Modulprüfung: Hausarbeit (max. 10 S.)	SWS einzeln <table border="1" style="width: 100%;"> <tr> <td>2 SWS</td> </tr> <tr> <td>2 SWS</td> </tr> </table>	2 SWS	2 SWS
1. Seminar: Lautliche Rekonstruktion						
2. Seminar: Morphologische Rekonstruktion						
Modulprüfung: Hausarbeit (max. 10 S.)						
2 SWS						
2 SWS						
Wahlmöglichkeiten Wahlpflichtmodul (alternativ B.ASp.24a)	Zugangsvoraussetzungen B.ASp.23b					
Wiederholbarkeit Zweimalig	Verwendbarkeit Studienfach „Allgemeine Sprachwissenschaft“ im Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang					
Angebotshäufigkeit Semesterlage Jedes Sommersemester	Dauer Das Modul kann in einem Semester abgeschlossen werden.					
Sprache deutsch	Maximale Studierendenzahl 20					
Modulverantwortliche/r Prof. Dr. Michael Job						

Georg-August-Universität Göttingen Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang – Studienfach „Allgemeine Sprachwissenschaft“ B.ASp.25a „Methodik: Syntax und Semantik“					
Lernziele, Kompetenzen Absolventen dieses Moduls haben die Fähigkeit erworben, Problemanalysen und Beschreibungen sprachlicher Strukturen auf dem aktuellen Stand der Forschung vorzunehmen. Sie haben sich in einer synchronen Orientierung auf die grammatischen Kerngebiete „Syntax“ und „Semantik“ oder in einer diachronen Orientierung auf die Gebiete „Vergleichende Grammatik“ und „Methoden der Rekonstruktion“ konzentriert und können grundlegende Probleme dieser Fachgebiete in theoretische Zusammenhänge einordnen.	Modulumfang 11 C / 6 SWS Workload in h: 330 Präsenzzeit in h: 84 Selbststudium in h: 246				
Lehrveranstaltungen und Prüfungen	SWS einzeln				
<table border="1"> <tr> <td> 1. Seminar: Syntax 2. Independent Studies: Syntaktische Problemanalyse 3. Seminar: Semantik 4. Tutorium </td> <td> 2 SWS 2 SWS 2 SWS </td> </tr> <tr> <td> Modulprüfung: Hausarbeit (max. 15 S.) </td> <td></td> </tr> </table>	1. Seminar: Syntax 2. Independent Studies: Syntaktische Problemanalyse 3. Seminar: Semantik 4. Tutorium	2 SWS 2 SWS 2 SWS	Modulprüfung: Hausarbeit (max. 15 S.)		
1. Seminar: Syntax 2. Independent Studies: Syntaktische Problemanalyse 3. Seminar: Semantik 4. Tutorium	2 SWS 2 SWS 2 SWS				
Modulprüfung: Hausarbeit (max. 15 S.)					
Wahlmöglichkeiten Wahlpflichtmodul (alternativ B.ASp.25b)	Zugangsvoraussetzungen B.ASp.23a				
Wiederholbarkeit Zweimalig	Verwendbarkeit Studienfach „Allgemeine Sprachwissenschaft“ im Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang				
Angebotshäufigkeit Semesterlage jedes Wintersemester	Dauer Das Modul kann in einem Semester abgeschlossen werden.				
Sprache deutsch	Maximale Studierendenzahl 20				
Modulverantwortliche/r Priv.-Doz. Dr. Götz Keydana					

Georg-August-Universität Göttingen Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang – Studienfach „Allgemeine Sprachwissenschaft“ B.ASp.25b „Methodik: Grundsprachen“					
Lernziele, Kompetenzen Dieses Modul zielt darauf ab, die Studierenden zu befähigen, Problemanalysen und Beschreibungen sprachlicher Strukturen auf dem aktuellen Stand der Forschung vorzunehmen. Die Absolventen des Moduls haben sich in einer synchronen Orientierung auf die grammatischen Kerngebiete „Syntax“ und „Semantik“ oder in einer diachronen Orientierung auf die Gebiete „Vergleichende Grammatik“ und „Methoden der Rekonstruktion“ konzentriert und können grundlegende Probleme dieser Fachgebiete in theoretische Zusammenhänge einordnen.	Modulumfang 11 C / 5 SWS Workload in h: 330 Präsenzzeit in h: 70 Selbststudium in h: 260				
Lehrveranstaltungen und Prüfungen <table border="1" style="width: 100%;"> <tr> <td> 1. Vorlesung: Vergleichende Grammatik 2. Seminar: Methoden der Rekonstruktion 3. Independent Studies: Sprachwandel 4. Tutorium </td> <td> SWS einzeln 1 SWS 2 SWS 2 SWS </td> </tr> <tr> <td colspan="2"> Modulprüfung: Hausarbeit (max. 15 S.) </td> </tr> </table>	1. Vorlesung: Vergleichende Grammatik 2. Seminar: Methoden der Rekonstruktion 3. Independent Studies: Sprachwandel 4. Tutorium	SWS einzeln 1 SWS 2 SWS 2 SWS	Modulprüfung: Hausarbeit (max. 15 S.)		
1. Vorlesung: Vergleichende Grammatik 2. Seminar: Methoden der Rekonstruktion 3. Independent Studies: Sprachwandel 4. Tutorium	SWS einzeln 1 SWS 2 SWS 2 SWS				
Modulprüfung: Hausarbeit (max. 15 S.)					
Wahlmöglichkeiten Wahlpflichtmodul (alternativ B.ASp.25a)	Zugangsvoraussetzungen B.ASp.23b				
Wiederholbarkeit Zweimalig	Verwendbarkeit Studienfach „Allgemeine Sprachwissenschaft“ im Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang				
Angebotshäufigkeit Semesterlage jedes Wintersemester	Dauer Das Modul kann in einem Semester abgeschlossen werden.				
Sprache deutsch	Maximale Studierendenzahl 20				
Modulverantwortliche/r Prof. Dr. Michael Job					

Georg-August-Universität Göttingen Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang – Studienfach „Allgemeine Sprachwissenschaft“ B.ASp.26a „Empirie: Typologischer Sprachvergleich“					
Lernziele, Kompetenzen Die Absolventen dieses Moduls haben sich anhand sprachvergleichender Verfahren eingehend mit der Problematik der theoriegeleiteten Empirie beschäftigt und können empirische Befunde theoriebezogen evaluieren und auf ihre Relevanz hin beurteilen.	Modulumfang 9 C / 3 SWS Workload in h: 270 Präsenzzeit in h: 42 Selbststudium in h: 228				
Lehrveranstaltungen und Prüfungen	SWS einzeln				
<table border="1"> <tr> <td> 1. Seminar: Typologie 2. Übung: Typologische Überprüfung linguistischer Theorien 3. Independent Studies: Typologische Charakterisierung einer Sprache </td> <td> 2 SWS 1 SWS </td> </tr> <tr> <td colspan="2"> Modulprüfung: Hausarbeit (max. 10 S.) </td> </tr> </table>	1. Seminar: Typologie 2. Übung: Typologische Überprüfung linguistischer Theorien 3. Independent Studies: Typologische Charakterisierung einer Sprache	2 SWS 1 SWS	Modulprüfung: Hausarbeit (max. 10 S.)		
1. Seminar: Typologie 2. Übung: Typologische Überprüfung linguistischer Theorien 3. Independent Studies: Typologische Charakterisierung einer Sprache	2 SWS 1 SWS				
Modulprüfung: Hausarbeit (max. 10 S.)					
Wahlmöglichkeiten Wahlpflichtmodul (alternativ B.ASp.26b)	Zugangsvoraussetzungen B.ASp.24a				
Wiederholbarkeit Zweimalig	Verwendbarkeit Studienfach „Allgemeine Sprachwissenschaft“ im Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang				
Angebotshäufigkeit Semesterlage jedes Sommersemester	Dauer Das Modul kann in einem Semester abgeschlossen werden.				
Sprache deutsch	Maximale Studierendenzahl 30				
Modulverantwortliche/r Prof. Dr. Michael Job					

Georg-August-Universität Göttingen Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang – Studienfach „Allgemeine Sprachwissenschaft“ B.ASp.26b „Empirie: Historischer Sprachvergleich“					
Lernziele, Kompetenzen Die Absolventen dieses Moduls haben sich anhand sprachvergleichender Verfahren eingehend mit der Problematik der theoriegeleiteten Empirie beschäftigt und können empirische Befunde theoriebezogen evaluieren und auf ihre Relevanz hin beurteilen.	Modulumfang 9 C / 3 SWS Workload in h: 270 Präsenzzeit in h: 42 Selbststudium in h: 228				
Lehrveranstaltungen und Prüfungen	SWS einzeln				
<table border="1"> <tr> <td> 1. Übung: Historische Grammatik des Altindischen 2. Übung: Historische Grammatik des Griechischen 3. Independent Studies: Historischer Sprachvergleich </td> <td> 2 SWS 1 SWS </td> </tr> <tr> <td colspan="2"> Modulprüfung: Hausarbeit (max. 10 Seiten) </td> </tr> </table>	1. Übung: Historische Grammatik des Altindischen 2. Übung: Historische Grammatik des Griechischen 3. Independent Studies: Historischer Sprachvergleich	2 SWS 1 SWS	Modulprüfung: Hausarbeit (max. 10 Seiten)		
1. Übung: Historische Grammatik des Altindischen 2. Übung: Historische Grammatik des Griechischen 3. Independent Studies: Historischer Sprachvergleich	2 SWS 1 SWS				
Modulprüfung: Hausarbeit (max. 10 Seiten)					
Wahlmöglichkeiten Wahlpflichtmodul (alternativ B.ASp.26a)	Zugangsvoraussetzungen B.ASp.25b				
Wiederholbarkeit Zweimalig	Verwendbarkeit Studienfach „Allgemeine Sprachwissenschaft“ im Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang				
Angebotshäufigkeit Semesterlage jedes Sommersemester	Dauer Das Modul kann in einem Semester abgeschlossen werden.				
Sprache deutsch	Maximale Studierendenzahl 30				
Modulverantwortliche/r Prof. Dr. Michael Job					

Georg-August-Universität Göttingen Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang – Studienfach „Allgemeine Sprachwissenschaft“ B.ASp.105 „Sprachwissenschaftliche Grundlagen“						
Lernziele, Kompetenzen Die Absolventen haben einen Überblick über die zentralen Gegenstände und Problemstellungen der Allgemeinen Sprachwissenschaft. Sie sind in der Lage, Sprachlaute artikulatorisch zu beschreiben und sprachliche Äußerungen phonetisch zu transkribieren.	Modulumfang 3 C / 2 SWS Workload in h: 90 Präsenzzeit in h: 30 Selbststudium in h: 60					
Lehrveranstaltungen und Prüfungen <table border="1" style="width: 100%;"> <tr> <td>1. Vorlesung: Einführung in die Allgemeine Sprachwissenschaft</td> </tr> <tr> <td>2. Übung: Phonetik</td> </tr> <tr> <td>Modulprüfung: Klausur (60 Min.)</td> </tr> </table>	1. Vorlesung: Einführung in die Allgemeine Sprachwissenschaft	2. Übung: Phonetik	Modulprüfung: Klausur (60 Min.)	SWS einzeln <table border="1" style="width: 100%;"> <tr> <td>1 SWS</td> </tr> <tr> <td>1 SWS</td> </tr> </table>	1 SWS	1 SWS
1. Vorlesung: Einführung in die Allgemeine Sprachwissenschaft						
2. Übung: Phonetik						
Modulprüfung: Klausur (60 Min.)						
1 SWS						
1 SWS						
Wahlmöglichkeiten Wahlmodul	Zugangsvoraussetzungen Keine					
Wiederholbarkeit zweimalig	Verwendbarkeit Professionalisierungsbereich (Schlüsselkompetenzen sowie Profil „studium generale“) für Studierende anderer Studienfächer und -gänge					
Angebotshäufigkeit Semesterlage jedes Wintersemester	Dauer Das Modul kann in einem Semester abgeschlossen werden.					
Sprache deutsch	Maximale Studierendenzahl 20					
Modulverantwortliche/r Prof. Dr. Michael Job						

Georg-August-Universität Göttingen Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang – Studienfach „Allgemeine Sprachwissenschaft“ B.ASp.106 „Sprachstrukturen“						
Lernziele, Kompetenzen Die Absolventen kennen die Struktur zweier Sprachen, die sich in ihrem Bau vom Deutschen und Englischen unterscheiden. Sie sind mit den lautlichen Besonderheiten und grundlegenden morphologischen Gegebenheiten dieser Sprachen vertraut, und sie sind in der Lage, einfache Sätze aus den Fremdsprachen und in sie zu übersetzen.	Modulumfang 6 C / 3 SWS Workload in h: 180 Präsenzzeit in h: 45 Selbststudium in h: 135					
Lehrveranstaltungen und Prüfungen <table border="1" style="width: 100%;"> <tr> <td>1. Übung: Sprachstrukturen I (z.B. Georgisch)</td> </tr> <tr> <td>2. Übung: Sprachstrukturen II (z.B. Altirisch)</td> </tr> <tr> <td>Modulprüfung: Klausur (60 Min.)</td> </tr> </table>	1. Übung: Sprachstrukturen I (z.B. Georgisch)	2. Übung: Sprachstrukturen II (z.B. Altirisch)	Modulprüfung: Klausur (60 Min.)	SWS einzeln <table border="1" style="width: 100%;"> <tr> <td>1 SWS</td> </tr> <tr> <td>2 SWS</td> </tr> </table>	1 SWS	2 SWS
1. Übung: Sprachstrukturen I (z.B. Georgisch)						
2. Übung: Sprachstrukturen II (z.B. Altirisch)						
Modulprüfung: Klausur (60 Min.)						
1 SWS						
2 SWS						
Wahlmöglichkeiten Wahlmodul	Zugangsvoraussetzungen Keine					
Wiederholbarkeit Zweimalig	Verwendbarkeit Professionalisierungsbereich (Schlüsselkompetenzen sowie Profil „studium generale“) für Studierende aller Studienfächer und -gänge					
Angebotshäufigkeit Semesterlage jedes Wintersemester	Dauer Das Modul kann in einem Semester abgeschlossen werden.					
Sprache deutsch	Maximale Studierendenzahl 20					
Modulverantwortliche/r Prof. Dr. Michael Job						

Georg-August-Universität Göttingen Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang – Studienfach „Allgemeine Sprachwissenschaft“ B.ASp.107 „Sprachgeschichte“						
Lernziele, Kompetenzen Die Absolventen sind mit den wichtigsten Positionen zur Sprachwandeltheorie vertraut und haben an mindestens einer Sprache Sprachwandelphänomene auf verschiedenen Ebenen der Grammatik empirisch näher untersucht. Sie sind in der Lage, die Auswirkungen des Sprachwandels auf die Sprachstruktur zu identifizieren und zu beschreiben.	Modulumfang 6 C / 3 SWS Workload in h: 180 Präsenzzeit in h: 45 Selbststudium in h: 135					
Lehrveranstaltungen und Prüfungen <table border="1" style="width: 100%;"> <tr> <td>1. Übung/Vorlesung: Sprachwandel</td> </tr> <tr> <td>2. Seminar: Historische Grammatik (z.B. Latein)</td> </tr> <tr> <td>Modulprüfung: Klausur (60 Min.)</td> </tr> </table>	1. Übung/Vorlesung: Sprachwandel	2. Seminar: Historische Grammatik (z.B. Latein)	Modulprüfung: Klausur (60 Min.)	SWS einzeln <table border="1" style="width: 100%;"> <tr> <td>1 SWS</td> </tr> <tr> <td>2 SWS</td> </tr> </table>	1 SWS	2 SWS
1. Übung/Vorlesung: Sprachwandel						
2. Seminar: Historische Grammatik (z.B. Latein)						
Modulprüfung: Klausur (60 Min.)						
1 SWS						
2 SWS						
Wahlmöglichkeiten Wahlmodul	Zugangsvoraussetzungen Keine					
Wiederholbarkeit Zweimalig	Verwendbarkeit Professionalisierungsbereich (Schlüsselkompetenzen sowie Profil „studium generale“) für Studierende aller Studienfächer und -gänge					
Angebotshäufigkeit Semesterlage jedes Wintersemester	Dauer Das Modul kann in einem Semester abgeschlossen werden.					
Sprache deutsch	Maximale Studierendenzahl 20					
Modulverantwortliche/r Prof. Dr. Michael Job						

Georg-August-Universität Göttingen Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang – Studienfach „Allgemeine Sprachwissenschaft“ B.ASp.108 „Empirie und Theoriebildung in der Sprachwissenschaft“						
Lernziele, Kompetenzen Die Absolventen dieses Moduls sind mit grundlegenden Fragen der theoriegeleiteten Datenerhebung in ausgewählten Bereichen sprachlicher Strukturen vertraut und haben sich kritisch mit der Problematik der Entwicklung von Theorien oder Theoriefragmenten auseinandergesetzt. Sie sind in der Lage, sowohl den Einfluss der Daten auf die Theoriebildung als auch die Relevanz von Theorien für die Entwicklung empirischer Fragestellungen zu beurteilen.	Modulumfang 6 C / 3 SWS Workload in h: 180 Präsenzzeit in h: 45 Selbststudium in h: 135					
Lehrveranstaltungen und Prüfungen <table border="1" style="width: 100%;"> <tr> <td>1. Übung: Erhebung und Aufbereitung sprachlicher Daten</td> </tr> <tr> <td>2. Seminar: Linguistische Theorie</td> </tr> <tr> <td>Modulprüfung: Hausarbeit (max. 15 S.)</td> </tr> </table>	1. Übung: Erhebung und Aufbereitung sprachlicher Daten	2. Seminar: Linguistische Theorie	Modulprüfung: Hausarbeit (max. 15 S.)	SWS einzeln <table border="1" style="width: 100%;"> <tr> <td>1 SWS</td> </tr> <tr> <td>2 SWS</td> </tr> </table>	1 SWS	2 SWS
1. Übung: Erhebung und Aufbereitung sprachlicher Daten						
2. Seminar: Linguistische Theorie						
Modulprüfung: Hausarbeit (max. 15 S.)						
1 SWS						
2 SWS						
Wahlmöglichkeiten Wahlmodul	Zugangsvoraussetzungen B.ASp.1					
Wiederholbarkeit Zweimalig	Verwendbarkeit Professionalisierungsbereich (Schlüsselkompetenzen sowie Profil „studium generale“) für Studierende aller Studienfächer und -gänge					
Angebotshäufigkeit Semesterlage Jedes Sommersemester	Dauer Das Modul kann in einem Semester abgeschlossen werden.					
Sprache Deutsch	Maximale Studierendenzahl 20					
Modulverantwortliche/r Prof. Dr. Michael Job						

Georg-August-Universität Göttingen Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang – Studienfach „Allgemeine Sprachwissenschaft“ B.ASp.109 „Weitere Disziplinen der Linguistik“						
Lernziele, Kompetenzen Die Absolventen haben in diesem Modul einen Einblick in Disziplinen der Linguistik bekommen, die neben den in Göttingen im Zentrum des B.A.-Faches Allgemeine Sprachwissenschaft stehenden Fachgebieten „Phonologie“, „Syntax“, „Semantik“, „Morphologie“ und „Typologie“ Gegenstand und Arbeitsweise der Sprachwissenschaft kennzeichnen. Das Modul vermittelt grundlegende Kenntnisse in zwei dieser Disziplinen und befähigt die Studierenden dazu, die erworbenen Beschreibungs- und Analyseverfahren auf Daten unterschiedlicher Sprachen anzuwenden.	Modulumfang 6 C / 4 SWS Workload in h: 180 Präsenzzeit in h: 56 Selbststudium in h: 124					
Lehrveranstaltungen und Prüfungen <table border="1" style="width: 100%;"> <tr> <td>1. Übung/Seminar: Linguistisches Teilgebiet I</td> </tr> <tr> <td>2. Übung/Seminar: Linguistisches Teilgebiet II</td> </tr> <tr> <td>Modulprüfung: Hausarbeit (max. 12 S.)</td> </tr> </table>	1. Übung/Seminar: Linguistisches Teilgebiet I	2. Übung/Seminar: Linguistisches Teilgebiet II	Modulprüfung: Hausarbeit (max. 12 S.)	SWS einzeln <table border="1" style="width: 100%;"> <tr> <td>2 SWS</td> </tr> <tr> <td>2 SWS</td> </tr> </table>	2 SWS	2 SWS
1. Übung/Seminar: Linguistisches Teilgebiet I						
2. Übung/Seminar: Linguistisches Teilgebiet II						
Modulprüfung: Hausarbeit (max. 12 S.)						
2 SWS						
2 SWS						
Wahlmöglichkeiten Wahlmodul	Zugangsvoraussetzungen Keine					
Wiederholbarkeit Zweimalig	Verwendbarkeit Professionalisierungsbereich (Schlüsselkompetenzen sowie Profil „studium generale“) für Studierende aller Studienfächer und -gänge					
Angebotshäufigkeit Semesterlage Jedes Wintersemester	Dauer Das Modul kann in einem Semester abgeschlossen werden.					
Sprache Deutsch	Maximale Studierendenzahl 20					
Modulverantwortliche/r Prof. Dr. Michael Job						

VII. Exemplarische Studienverlaufspläne

1. Studienfach „Allgemeine Sprachwissenschaft“ in Kombination mit Studienfach „Deutsche Philologie/Deutsch“

Sem. Σ C	BA-Fach „Allgemeine Sprachwissenschaft“ (66 C)			BA-Fach „Deutsche Philologie/Deutsch“ (66 C)			Professionalisierung/Schlüsselkompetenzen (18 C+18 C)	
	Modul	Alternativ-Modul	Modul	Modul	Modul	Modul	Modul	Modul
1. Σ 28 C	B.ASp.1 „Grundlagen der Linguistik“ (Pflicht) 6 C		B.ASp.21 „Sprachliche Grundlagen I“ (Wahlpflicht) 8 C	B.Ger.1.1 „Einführung in die Germanistik. Grundtechniken, Konzepte, Methoden“ (Pflicht) 12 C				SK.FS.R-A-1 „Russisch Grundstufe 1“ (Wahl) 6 C
2. Σ 30 C	B.ASp.20 „Sprachbeschreibung“ (Pflicht) 8 C			B.Ger.1.2 „Einführung in die Germanistik. Grundtechniken, Konzepte, Methoden“ (Pflicht) 12 C				SK.FS.R-A-2 „Russisch Grundstufe 2“ (Wahl) 6 C
3. Σ 33 C	B.ASp.23.a „Deskriptive Grundlagen: Satzanalyse“ (Wahlpflicht) 8 C	B.ASp.23.b „Deskriptive Grundlagen: Die indogerm. Sprachen“ (Wahlpflicht) 8 C	B.ASp.22 „Sprachliche Grundlagen II“ (Wahlpflicht) 8 C	B.Ger.2.1 „Aufbaumodul Literaturwissenschaft: Histor. u. systemat. Perspektiven“ (Pflicht) 6 C	B.Ger.2.2 „Aufbaumodul Mediävistik: Histor. u. systemat. Perspektiven“ (Pflicht) 6 C	B.Ger.4 „Außer-schulische Wissensvermittlung“ (Pflicht) 3 C		SK.FS.R-A-3 „Russisch Mittelstufe 1“ (Wahl) 6 C
4. Σ 31 C	B.ASp.24.a „Sprachanalyse: Modellbildung“ (Wahlpflicht) 8 C	B.ASp.24.b „Sprachanalyse: Rekonstruktion“ (Wahlpflicht) 8 C		B.Ger.2.3 „Aufbaumodul Sprachwissenschaft“ (Pflicht) 6 C	B.Ger.3.1a „Vertiefungsmodul Literaturwiss.“ (Wahlpflicht) 9 C		B.LingAm.2 „Linguistische Anthropologie“ (Wahl) 6 C	
5. Σ 31 C	B.ASp.25.a „Methodik: Syntax und Semantik“ (Wahlpflicht) 11 C	B.ASp.25.b „Methodik: Grund-sprachen“ (Wahlpflicht) 11 C		B.Ger.3.2b „Vertiefungsmodul Mediävistik: Text, Medien, Kultur“ (Wahlpflicht) 6 C	B.Ger.3.3b „Vertiefungsmodul Sprachwiss.“ (Wahlpflicht) 6 C		B.Lat.12 „Grundkenntnisse Latein“ (Wahl) 6 C	
6. Σ 27 C	B.ASp.26.a „Empirie: Typologischer Sprachvergleich“ (Wahlpflicht) 9 C	B.ASp.26.a „Empirie: Historischer Sprachvergleich“ (Wahlpflicht) 9 C	BA-Arbeit 12 C				B.Rom.306 „Sprachtechnologie“ (Wahl) 6 C	
Σ 180 C	66 C (+ 12 C)			66 C			36 C	

2. Studienfach „Allgemeine Sprachwissenschaft“ in Kombination mit Studienfach „Philosophie“

Sem. Σ C	BA-Fach „Allgemeine Sprachwissenschaft“ (66 C)			BA-Fach „Philosophie“ (66 C)			Professionalisierung/Schlüsselkompetenzen (18 C+18 C)	
	Modul	Alternativ-Modul	Modul	Modul	Modul	Modul	Modul	Modul
1. Σ 26 C	B.ASp.1 „Grundlagen der Linguistik“ (Pflicht) 6 C		B.ASp.21 „Sprachliche Grundlagen I“ (Wahlpflicht) 8 C	B.Phi.1 „Basismodul Theoretische Philosophie“ (Orientierungsmodul) 9 C	B.Phi.4 „Basismodul Logik“ (Pflicht) 6 C			SK.FS.R-A-1 „Russisch Grundstufe 1“ (Wahl) 6 C
2. Σ 32 C	B.ASp.20 „Sprachbeschreibung“ (Pflicht) 8 C				B.Phi.2 „Basismodul Praktische Philosophie“ (Orientierungsmodul) 9 C			SK.FS.R-A-2 „Russisch Grundstufe 2“ (Wahl) 6 C
3. Σ 31 C	B.ASp.23.a „Deskriptive Grundlagen: Satzanalyse“ (Wahlpflicht) 8 C	B.ASp.23.b „Deskriptive Grundlagen: Die indogerm. Sprachen“ (Wahlpflicht) 8 C	B.ASp.22 „Sprachliche Grundlagen II“ (Wahlpflicht) 8 C	B.Phi.5 „Aufbaumodul Theoretische Philosophie“ (Wahlpflicht) 10 C	B.Phi.12b „Außerschulische Vermittlungskompetenz“ (Pflicht) 3 C			SK.FS.R-A-3 „Russisch Mittelstufe 1“ (Wahl) 6 C
4. Σ 31 C	B.ASp.24.a „Sprachanalyse: Modellbildung“ (Wahlpflicht) 8 C	B.ASp.24.b „Sprachanalyse: Rekonstruktion“ (Wahlpflicht) 8 C		B.Phi.6 „Aufbaumodul Praktische Philosophie“ (Wahlpflicht) 10 C	B.Phi.3 „Basismodul Geschichte der Philosophie“ (Pflicht) 9 C			
5. Σ 27 C	B.ASp.25.a „Methodik: Syntax und Semantik“ (Wahlpflicht) 11 C	B.ASp.25.b „Methodik: Grundsprachen“ (Wahlpflicht) 11 C		B.Phi.13 „Bachelor-Abschlussmodul“ (Pflicht) 10 C			B.Lat.12 „Grundkenntnisse Latein“ (Wahl) 6 C	
6. Σ 33 C	B.ASp.26.a „Empirie: Typologischer Sprachvergleich“ (Wahlpflicht) 9 C	B.ASp.26.a „Empirie: Historischer Sprachvergleich“ (Wahlpflicht) 9 C	BA-Arbeit 12 C				B.Rom.306 „Sprachtechnologie“ (Wahl) 6 C	B.LingAm.2 „Linguistische Anthropologie“ (Wahl) 6 C
Σ 180 C	66 C (+ 12 C)			66 C			36 C	

Anlage II.3 Fachspezifische Bestimmungen – Studienfach „Altorientalistik“

I. Fachspezifische Studienziele

Das Fach Altorientalistik wird im Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang mit fachwissenschaftlichem Profil und ohne weitere Vertiefung mit dem Profil „studium generale“ angeboten. Absolventinnen und Absolventen des Bachelor-Fachs Altorientalistik sollen die Fähigkeit zum selbstständigen wissenschaftlichen Arbeiten erwerben und sich umfangreiche Kenntnisse zur Literatur, Kultur, Geschichte, Gesellschaft und Sprache des Alten Orients erwerben. Sie sollen grundlegende fachwissenschaftliche Begriffe, Theorien und Methoden kennen und anwenden können und die Fähigkeit zur sachgerechten Erschließung (Analyse und Interpretation) unterschiedlicher Texte und kultureller Artefakte aus verschiedenen Zeiten erwerben. Studienziele im engeren Sinn sind einmal die Aufnahme der im folgenden angegebenen verschiedenen Masterstudiengänge und damit auch die Vorbereitung auf eine akademische Laufbahn, zum anderen die Möglichkeit, einen Einstieg in das außerakademische Berufsfeld zu finden. Der Bachelor-Abschluss bereitet u. a. auf die Aufnahme folgender an der Universität Göttingen studierbarer Master-Studiengänge vor:

Master-Studiengang „Altorientalistik“,

Master-Studiengang „Antike Kulturen – Geschichte des Altertums“.

II. Empfohlene Vorkenntnisse

Zum Studium der Altorientalistik entschließen sich in der Regel Studierende mit einem besonderen Interesse an alten Sprachen und Kulturen, an Alter Geschichte, Religionsgeschichte, Archäologie und Kunstgeschichte. Empfohlen sind ausreichende Sprachkenntnisse des Englischen und Französischen (mindestens drei Jahre Schulunterricht oder äquivalente Kenntnisse).

III. Modulübersicht

1. Kerncurriculum

Es müssen Module im Umfang von 66 C erfolgreich absolviert werden.

a. Pflichtmodule

Es müssen folgende 8 Pflichtmodule im Umfang von 42 C erfolgreich absolviert werden:

- B.AO.1 Der Alte Orient im Überblick (3 C / 2 SWS)
- B.AO.6 Vertiefung altorientalischer Sprache und Kultur (3 C / 2 SWS)
- B.AO.11 Sumerisch I (6 C / 2 SWS)
- B.AO.12 Sumerisch II (6 C / 2 SWS)
- B.AO.13 Sumerische Anfängerlektüre (6 C / 2 SWS)
- B.AO.15 Akkadisch (Babylonisch-Assyrisch I (6 C / 2 SWS)
- B.AO.16 Akkadisch (Babylonisch-Assyrisch) II (6 C / 2 SWS)

B.AO.17 Akkadische Anfängerlektüre (6 C / 2 SWS)

Die Module B.AO.1 und B.AO.11 sind Orientierungsmodule.

b. Wahlpflichtmodule

Es müssen wenigstens vier der folgenden Module im Umfang von insgesamt wenigstens 24 C erfolgreich absolviert werden:

B.AO.2 Geschichte des Alten Orient (3 C / 2 SWS)

B.AO.3 Alltag im Alten Orient (3 C / 2 SWS)

B.AO.4 Religionsgeschichte des Alten Orient (3 C / 2 SWS)

B.AO.5 Literaturgeschichte des Alten Orient (3 C / 2 SWS)

B.AO.8 Mythen und Epen des Alten Orient (9 C / 4 SWS)

B.AO.9 Religionen im Alten Orient (9 C / 4 SWS)

B.AO.10 Literaturen im Alten Orient (9 C / 4 SWS)

B.AO.14 Sumerische Lektüre für Fortgeschrittene (6 C / 2 SWS)

B.AO.18 Akkadische Lektüre für Fortgeschrittene (6 C / 2 SWS)

2. Studienangebot in Profilen des Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengangs

a. Fachwissenschaftliches Profil

Im Fach "Altorientalistik" kann zusätzlich zum Kerncurriculum das fachwissenschaftliche Profil studiert werden. Dazu müssen folgende fünf Module im Umfang von 18 C erfolgreich absolviert werden:

B.AO.7 Altorientalistische Studien (6 C / 2 SWS)

B.AO.19 Einführung in die Vorderasiatische Archäologie (3 C / 2 SWS)

B.AO.20 Kulturelle Zentren im Alten Orient (3 C / 2 SWS)

B.AO.21 Weitere altorientalische Sprache I (3 C / 2 SWS)

B.AO.22 Weitere altorientalische Sprache II (3 C / 2 SWS)

B.AO.23 Vertiefung archäologisch-philologischer Kompetenz (3 C / 1 SWS)

b. Profil „studium generale“

Die Module B.AO.1-5, B.AO.7, B.AO.11-13, B.AO.15-17 und B.AO.19-23 können von Studierenden aller Studiengänge im Rahmen des Professionalisierungsbereichs eingebracht werden, soweit sie nicht innerhalb des Kerncurriculums zum Studienfach „Altorientalistik“ absolviert werden.

3. Studienangebot im Bereich Schlüsselkompetenzen

Folgende Wahlmodule können von Studierenden aller Studiengänge bzw. -fächer im Rahmen des Professionalisierungsbereichs (Bereich Schlüsselkompetenzen) absolviert werden:

B.AO.1 Der Alte Orient im Überblick (3 C / 2 SWS)

B.AO.2 Geschichte des Alten Orient (3 C / 2 SWS)

B.AO.3 Alltag im Alten Orient (3 C / 2 SWS)

- B.AO.4 Religionsgeschichte des Alten Orient (3 C / 2 SWS)
- B.AO.5 Literaturgeschichte des Alten Orient (3 C / 2 SWS)
- B.AO.7 Altorientalistische Studien (6 C / 2 SWS)
- B.AO.11 Sumerisch I (6 C / 2 SWS)
- B.AO.12 Sumerisch II (6 C / 2 SWS)
- B.AO.13 Sumerische Anfängerlektüre (6 C / 2 SWS)
- B.AO.15 Akkadisch (Babylonisch-Assyrisch I (6 C / 2 SWS)
- B.AO.16 Akkadisch (Babylonisch-Assyrisch) II (6 C / 2 SWS)
- B.AO.17 Akkadische Anfängerlektüre (6 C / 2 SWS)
- B.AO.19 Einführung in die Vorderasiatische Archäologie (3 C / 2 SWS)
- B.AO.20 Kulturelle Zentren im Alten Orient (3 C / 2 SWS)
- B.AO.21 Weitere altorientalische Sprache I (3 C / 2 SWS)
- B.AO.22 Weitere altorientalische Sprache II (3 C / 2 SWS)
- B.AO.23 Vertiefung archäologisch-philologischer Kompetenz (3 C / 1 SWS)

IV. Voraussetzungen für die Zulassung zur Bachelor-Arbeit

Voraussetzung für die Zulassung zur Bachelor-Arbeit im Studienfach „Altorientalistik“ ist der Nachweis von 54 C aus dem Kerncurriculum.

V. Beleg-Empfehlungen für den Bereich Schlüsselkompetenzen

Für Studierende mit einem fachwissenschaftlichen Profil, insbesondere solche mit dem Wunsch, einen Beruf in der Wissenschaft zu ergreifen, ist der Erwerb weiterer Kompetenzen im eigenen Kernfach bzw. angrenzender Fächer zu empfehlen. Für Studierende mit dem Profil „Studium generale“ wird hingegen eher der Erwerb nicht fachspezifischer Kompetenzen, etwa im EDV-Bereich für die weitere Berufsplanung zielführend sein.

VI. Studium im Ausland

Es wird den Studierenden empfohlen, im fünften Fachsemester die Möglichkeit eines Auslandsstudiums zu ergreifen. Zur Planung und Durchführung steht die oder der Studiengangsbbeauftragte in Sprechstunden zur Verfügung.

VII. Modulhandbuch „Altorientalistik

<p>Georg-August-Universität Göttingen Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang – Studienfach „Altorientalistik“ B.AO.1 „Der Alte Orient im Überblick“</p>	
<p>Lernziele, Kompetenzen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Grundkenntnisse in <ul style="list-style-type: none"> ○ Politischer Geschichte, ○ Schriften, Sprachen, Literaturen ○ Religions- und Kulturgeschichte ○ Wissenschaftsgeschichte, ○ Kunstgeschichte und Archäologie des Alten Orient • Grundkenntnisse der wichtigsten Hilfsmittel und Methoden der Altorientalistik, d. h. Kenntnis und Fähigkeit zur Nutzung von Lexika, Wörterbüchern, bibliographischen Werken, Arten der Literatur-Recherche, online-Datenbanken, Übersetzungswerken. • Fähigkeit zur eigenen Anwendung der vermittelten Methoden und zur Benutzung der wichtigen Primär- und Sekundärquellen. 	<p>C/SWS insgesamt</p> <p>3 C 2 SWS</p> <p>Workload in h: 90 Präsenzzeit in h: 28 Selbststudium in h: 62</p>
<p>Lehrveranstaltungen und Prüfungen</p> <div style="border: 1px solid black; padding: 5px; margin-bottom: 5px;"> <p>1. V oder S: "Der Alte Orient: Eine kulturgeschichtliche Einführung"; 2. Independent Studies: Analyse und Interpretation ausgewählter Quellen in Übersetzung (62 h: Kontinuierliche Betreuung mit mindestens drei Betreuungsterminen im Semester inklusive regelmäßiger Sprechstunden)</p> </div> <div style="border: 1px solid black; padding: 5px;"> <p>Modulprüfung: Klausur (60 Min.)</p> </div>	<p>SWS einzeln</p> <div style="border: 1px solid black; padding: 5px; width: fit-content;"> <p>2 SWS</p> </div>
<p>Wahlmöglichkeiten Pflichtmodul im Studienfach „Altorientalistik“; Wahlpflichtmodul (alternativ; s. Modulübersicht) im Bachelor-Studiengang „Antike Kulturen“; Wahlmodul im Professionalisierungsbereich</p>	<p>Zugangsvoraussetzungen keine</p>
<p>Wiederholbarkeit zweimalig</p>	<p>Verwendbarkeit Studienfach „Altorientalistik“ im Rahmen des Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengangs Bachelor-Studiengang „Antike Kulturen“ Professionalisierungsbereich (Profil „studium generale“ des Zwei-Fächer-Bachelor- Studiengangs und Bereich Schlüsselkompetenzen für Studie- rende aller Studiengänge)</p>
<p>Angebotshäufigkeit Semesterlage jedes WiSe</p>	<p>Dauer ein Semester</p>
<p>Sprache Deutsch</p>	<p>Maximale Studierendenzahl V: 100, S: 30</p>
<p>Modulverantwortliche/r Prof. Dr. Annette Zgoll</p>	

Georg-August-Universität Göttingen Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang – Studienfach „Altorientalistik“ B.AO.2 „Geschichte des Alten Orient“	
Lernziele, Kompetenzen <ul style="list-style-type: none"> • Kenntnisse der über dreitausendjährigen Geschichte des Alten Orient • Kenntnis der historischen Epochen und ihrer Eigenheiten • Kenntnisse der historisch relevanten Quellengattungen • Kenntnisse der altorientalistischen Standardwerke zur Geschichte des Alten Orient • Kenntnisse geschichtswissenschaftlicher Methoden • Fähigkeit zur eigenen Anwendung der vermittelten Methoden und zur Benutzung der wichtigen Primär- und Sekundärquellen. 	C/SWS insgesamt 3 C 2 SWS Workload in h: 90 Präsenzzeit in h: 28 Selbststudium in h: 62
Lehrveranstaltungen und Prüfungen <div style="border: 1px solid black; padding: 5px; margin-top: 10px;"> 1. V oder S: "Einführung in die Geschichte des Alten Orient" (28 h); 2. Independent Studies: Analyse und Interpretation ausgewählter Quellen in Übersetzung (62 h: Kontinuierliche Betreuung mit mindestens drei Betreuungsterminen im Semester inklusive regelmäßiger Sprechstunden) </div> <div style="border: 1px solid black; padding: 5px; margin-top: 5px;"> Modulprüfung: Klausur (60 Min.) </div>	SWS einzeln <div style="border: 1px solid black; padding: 5px; width: fit-content; margin: 10px auto;"> 2 SWS </div>
Wahlmöglichkeiten Wahlpflichtmodul (alternativ; s. Modulübersicht); Wahlmodul im Professionalisierungsbereich	Zugangsvoraussetzungen keine
Wiederholbarkeit zweimalig	Verwendbarkeit Studienfach „Altorientalistik“ im Rahmen des Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengangs Bachelor-Studiengang „Antike Kulturen“ Professionalisierungsbereich (Profil „studium generale“ des Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengangs und Bereich Schlüsselkompetenzen für Studierende aller Studiengänge)
Angebotshäufigkeit Semesterlage unregelmäßig, mindestens aber ein Modul aus B.AO.2-5 im WiSe	Dauer ein Semester
Sprache Deutsch	Maximale Studierendenzahl V: 100, S: 30
Modulverantwortliche/r Prof. Dr. Annette Zgoll	

Georg-August-Universität Göttingen Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang – Studienfach „Altorientalistik“ B.AO.3 „Alltag im Alten Orient“	
Lernziele, Kompetenzen <ul style="list-style-type: none"> • Überblick über zentrale Aspekte altorientalischen Alltagslebens • Kenntnisse wichtiger Zeugnisse der Alltagskultur • Kenntnisse der relevanten Quellengattungen • Kenntnisse der altorientalistischen Standardwerke zur Alltagsgeschichte des Alten Orient • Kenntnisse kulturwissenschaftlicher Methoden • Fähigkeit zur eigenen Anwendung der vermittelten Methoden und zur Benutzung der wichtigen Primär- und Sekundärquellen. 	C/SWS insgesamt 3 C 2 SWS Workload in h: 90 Präsenzzeit in h: 28 Selbststudium in h: 62
Lehrveranstaltungen und Prüfungen <div style="border: 1px solid black; padding: 5px; margin-top: 10px;"> 1. V oder S: "Einführung in die Alltagsgeschichte des Alten Orient"; 2. Independent Studies: Analyse und Interpretation ausgewählter Quellen in Übersetzung (62 h: Kontinuierliche Betreuung mit mindestens drei Betreuungsterminen im Semester inklusive regelmäßiger Sprechstunden) </div> <div style="border: 1px solid black; padding: 5px; margin-top: 5px;"> Modulprüfung: Klausur (60 Min.) </div>	SWS einzeln <div style="border: 1px solid black; padding: 5px; width: fit-content; margin: 10px auto;"> 2 SWS </div>
Wahlmöglichkeiten Wahlpflichtmodul (alternativ; s. Modulübersicht); Wahlmodul im Professionalisierungsbereich	Zugangsvoraussetzungen keine
Wiederholbarkeit zweimalig	Verwendbarkeit Studienfach „Altorientalistik“ im Rahmen des Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengangs Bachelor-Studiengang „Antike Kulturen“ Professionalisierungsbereich (Profil „studium generale“ des Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengangs und Bereich Schlüsselkompetenzen für Studierende aller Studiengänge)
Angebotshäufigkeit Semesterlage unregelmäßig, mindestens aber ein Modul aus B.AO.2-5 im WiSe	Dauer ein Semester
Sprache Deutsch	Maximale Studierendenzahl V: 100, S: 30
Modulverantwortliche/r Prof. Dr. Annette Zgoll	

Georg-August-Universität Göttingen Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang – Studienfach „Altorientalistik“ B.AO.4 „Religionsgeschichte des Alten Orient“	
Lernziele, Kompetenzen <ul style="list-style-type: none"> • Überblick über die dreitausendjährige Religionsgeschichte des Alten Orient • Kenntnis von Kult und Götterwelt • Kenntnisse der altorientalistischen Standardwerke zur Religionsgeschichte des Alten Orient • Kenntnisse religionswissenschaftlicher Methoden • Fähigkeit zur eigenen Anwendung der vermittelten Methoden und zur Benutzung der wichtigen Primär- und Sekundärquellen 	C/SWS insgesamt 3 C 2 SWS Workload in h: 90 Präsenzzeit in h: 28 Selbststudium in h: 62
Lehrveranstaltungen und Prüfungen <div style="border: 1px solid black; padding: 5px; margin-top: 10px;"> 1. V oder S: "Einführung in die Religionsgeschichte des Alten Orient"; 2. Independent Studies: Analyse und Interpretation ausgewählter Quellen in Übersetzung (62 h: Kontinuierliche Betreuung mit mindestens drei Betreuungsterminen im Semester inklusive regelmäßiger Sprechstunden) </div> <div style="border: 1px solid black; padding: 5px; margin-top: 5px;"> Modulprüfung: Klausur (60 Min.) </div>	SWS einzeln <div style="border: 1px solid black; padding: 5px; width: fit-content; margin: 10px auto;"> 2 SWS </div>
Wahlmöglichkeiten Wahlpflichtmodul (alternativ; s. Modulübersicht); Wahlmodul im Professionalisierungsbereich	Zugangsvoraussetzungen keine
Wiederholbarkeit zweimalig	Verwendbarkeit Studienfach „Altorientalistik“ im Rahmen des Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengangs Bachelor-Studiengang „Antike Kulturen“ Professionalisierungsbereich (Profil „studium generale“ des Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengangs und Bereich Schlüsselkompetenzen für Studierende aller Studiengänge)
Angebotshäufigkeit Semesterlage unregelmäßig, mindestens aber ein Modul aus B.AO.2-5 im WiSe	Dauer ein Semester
Sprache Deutsch	Maximale Studierendenzahl V: 100, S: 30
Modulverantwortliche/r Prof. Dr. Annette Zgoll	

Georg-August-Universität Göttingen Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang – Studienfach „Altorientalistik“ B.AO.5 „Literaturgeschichte des Alten Orient“	
Lernziele, Kompetenzen <ul style="list-style-type: none"> • Überblick über die dreitausendjährige Literaturgeschichte des Alten Orient • Kenntnis literarischer Epochen, Gattungen und ihrer Eigenheiten • Kenntnisse der altorientalistischen Standardwerke zur Literaturgeschichte des Alten Orient • Kenntnisse literaturgeschichtlicher Methoden • Fähigkeit zur eigenen Anwendung der vermittelten Methoden und zur Benutzung der wichtigen Primär- und Sekundärquellen 	C/SWS insgesamt 3 C 2 SWS Workload in h: 90 Präsenzzeit in h: 28 Selbststudium in h: 62
Lehrveranstaltungen und Prüfungen <div style="border: 1px solid black; padding: 5px; margin-top: 10px;"> 1. V oder S: "Einführung in die Literaturgeschichte des Alten Orient"; 2. Independent Studies: Analyse und Interpretation ausgewählter Quellen in Übersetzung (62 h: Kontinuierliche Betreuung mit mindestens drei Betreuungsterminen im Semester inklusive regelmäßiger Sprechstunden) </div> <div style="border: 1px solid black; padding: 5px; margin-top: 5px;"> Modulprüfung: Klausur (60 Min.) </div>	SWS einzeln <div style="border: 1px solid black; padding: 5px; width: fit-content; margin: 10px auto;"> 2 SWS </div>
Wahlmöglichkeiten Wahlpflichtmodul (alternativ; s. Modulübersicht); Wahlmodul im Professionalisierungsbereich	Zugangsvoraussetzungen keine
Wiederholbarkeit zweimalig	Verwendbarkeit Studienfach „Altorientalistik“ im Rahmen des Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengangs Bachelor-Studiengang „Antike Kulturen“ Professionalisierungsbereich (Profil „studium generale“ des Zwei-Fächer-Bachelor- Studiengangs und Bereich Schlüsselkompetenzen für Studie- rende aller Studiengänge)
Angebotshäufigkeit Semesterlage unregelmäßig, mindestens aber ein Modul aus B.AO.2-5 im WiSe	Dauer ein Semester
Sprache Deutsch	Maximale Studierendenzahl V: 100, S: 30
Modulverantwortliche/r Prof. Dr. Annette Zgoll	

Georg-August-Universität Göttingen Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang – Studienfach „Altorientalistik“ B.AO.6 „Vertiefung altorientalischer Sprachen und / oder Kulturen – Independent Studies“					
Lernziele, Kompetenzen <ul style="list-style-type: none"> • Vertiefte Kenntnisse der wissenschaftlichen Grundlagen der Altorientalistik • Vertiefte Kenntnisse der altorientalischen Kulturen • Detailkenntnisse im Bereich einer altorientalischen Sprache • Fähigkeit, ein begrenztes altorientalisches Thema zu bearbeiten und das erworbene Wissen und die angeeigneten Kenntnisse exemplarisch in schriftlicher Form zu demonstrieren 	C/SWS insgesamt 3 C 2 SWS Workload in h: 90 Präsenzzeit in h: 14 Selbststudium in h: 76				
Lehrveranstaltungen und Prüfungen <table border="1" style="width: 100%;"> <tr> <td> 1. V oder S: "Anleitung zu eigener Forschung" (14 h); 2. Independent Studies zur Vertiefung altorientalischer Sprache und Kultur (26 h) (Kontinuierliche Betreuung mit mindestens drei Betreuungsterminen im Semester inklusive regelmäßiger Sprechstunden) </td> <td> SWS einzeln 1 SWS 1 SWS </td> </tr> <tr> <td colspan="2"> Modulprüfung: Hausarbeit (max. 12 S.) </td> </tr> </table>	1. V oder S: "Anleitung zu eigener Forschung" (14 h); 2. Independent Studies zur Vertiefung altorientalischer Sprache und Kultur (26 h) (Kontinuierliche Betreuung mit mindestens drei Betreuungsterminen im Semester inklusive regelmäßiger Sprechstunden)	SWS einzeln 1 SWS 1 SWS	Modulprüfung: Hausarbeit (max. 12 S.)		
1. V oder S: "Anleitung zu eigener Forschung" (14 h); 2. Independent Studies zur Vertiefung altorientalischer Sprache und Kultur (26 h) (Kontinuierliche Betreuung mit mindestens drei Betreuungsterminen im Semester inklusive regelmäßiger Sprechstunden)	SWS einzeln 1 SWS 1 SWS				
Modulprüfung: Hausarbeit (max. 12 S.)					
Wahlmöglichkeiten Pflichtmodul	Zugangsvoraussetzungen Module B.AO.15 und 16: „Akkadisch (Babylonisch-Assyrisch) I und II“ oder Module B.AO.11 und 12: „Sumerisch I und II“ oder äquivalente Kenntnisse				
Wiederholbarkeit zweimalig	Verwendbarkeit Studienfach „Altorientalistik“ im Rahmen des Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengangs				
Angebotshäufigkeit Semesterlage jedes WiSe	Dauer ein Semester				
Sprache Deutsch	Maximale Studierendenzahl 30				
Modulverantwortliche/r Prof. Dr. Annette Zgoll					

Georg-August-Universität Göttingen Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang – Studienfach „Altorientalistik“ B.AO.7 „Altorientalistische Studien“					
Lernziele, Kompetenzen <ul style="list-style-type: none"> • Fähigkeit, ein begrenztes Thema aus dem Bereich der altorientalischen Sprachen und / oder Kulturen auf dem aktuellen Stand der Fachliteratur wissenschaftlich zu erschließen • Fähigkeit zum Sammeln und Interpretieren von philologischen und kulturellen Daten • Fähigkeit, Forschungsergebnisse für ein breites Publikum angemessen schriftlich zu präsentieren 	C /SWS insgesamt 6 C 2 SWS Workload in h: 180 Präsenzzeit in h: 28 Selbststudium in h: 152				
Lehrveranstaltungen und Prüfungen <table border="1" style="width: 100%;"> <tr> <td> 1. V oder S: "Studien zu altorientalischen Sprachen und Kulturen" (28 h); 2. Independent Studies (102 h: Kontinuierliche Betreuung mit mindestens drei Betreuungsterminen im Semester inklusive regelmäßiger Sprechstunden) </td> <td style="border: 1px solid black; text-align: center; vertical-align: middle;"> 2 SWS </td> </tr> <tr> <td colspan="2"> Modulprüfung: Hausarbeit (max. 8 S.) (50 h) </td> </tr> </table>	1. V oder S: "Studien zu altorientalischen Sprachen und Kulturen" (28 h); 2. Independent Studies (102 h: Kontinuierliche Betreuung mit mindestens drei Betreuungsterminen im Semester inklusive regelmäßiger Sprechstunden)	2 SWS	Modulprüfung: Hausarbeit (max. 8 S.) (50 h)		SWS einzeln
1. V oder S: "Studien zu altorientalischen Sprachen und Kulturen" (28 h); 2. Independent Studies (102 h: Kontinuierliche Betreuung mit mindestens drei Betreuungsterminen im Semester inklusive regelmäßiger Sprechstunden)	2 SWS				
Modulprüfung: Hausarbeit (max. 8 S.) (50 h)					
Wahlmöglichkeiten Wahlpflichtmodul (alternativ; s. Modulübersicht); Wahlmodul im Professionalisierungsbereich	Zugangsvoraussetzungen keine				
Wiederholbarkeit zweimalig	Verwendbarkeit Studienfach „Altorientalistik“ im Rahmen des Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengangs Bachelor-Studiengang Antike Kulturen Professionalisierungsbereich (Bereich Schlüsselkompetenzen für Studierende aller Studiengänge)				
Angebotshäufigkeit Semesterlage nach Verfügbarkeit	Dauer ein Semester				
Sprache Deutsch oder Englisch	Maximale Studierendenzahl 30				
Modulverantwortliche/r Prof. Dr. Annette Zgoll					

Georg-August-Universität Göttingen Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang – Studienfach „Altorientalistik“ B.AO.8 Modul „Mythen und Epen des Alten Orient“						
Lernziele, Kompetenzen a) im Bachelor-Studiengang Verständnis der Lektüre mittels <ul style="list-style-type: none"> - des historisch-kulturellen Umfelds altmesopotamischer Mythen und Epen - Kenntnis der wichtigsten Mythen und Epen des Alten Orient, sowie ihrer Interpretationen und Rezeptionen - fortgeschrittener Kenntnisse in sumerischer und/oder akkadischer Grammatik, Lexik und Keilschrift Fähigkeit zur eigenen Anwendung der vermittelten Methoden und zur Benutzung der wichtigen Primär- und Sekundärquellen b) im Master-Studiengang wie a), zusätzlich: Vertieftes Verständnis der Lektüre mittels <ul style="list-style-type: none"> - methodischer Ansätze der Mytheninterpretation 	Credits/SWS insgesamt 9 C 4 SWS Workload in h: 270 Präsenzzeit in h: 56 Selbststudium in h: 214					
Lehrveranstaltungen und Prüfungen <table border="1" style="width: 100%;"> <tr> <td>1. V oder S: „Altorientalistische Mythen und Epen“</td> <td rowspan="2" style="width: 100px;">2 SWS</td> </tr> <tr> <td>2. S: „Lektüre zu altorientalistischen Mythen und Epen“</td> </tr> </table> Modulprüfung: Mündliche Prüfung (ca.15 Min.)	1. V oder S: „Altorientalistische Mythen und Epen“	2 SWS	2. S: „Lektüre zu altorientalistischen Mythen und Epen“	SWS einzeln <table border="1" style="width: 100%;"> <tr> <td>2 SWS</td> </tr> <tr> <td>2 SWS</td> </tr> </table>	2 SWS	2 SWS
1. V oder S: „Altorientalistische Mythen und Epen“	2 SWS					
2. S: „Lektüre zu altorientalistischen Mythen und Epen“						
2 SWS						
2 SWS						
Wahlmöglichkeiten Wahlpflichtmodul (alternativ; s. Modulübersicht)	Zugangsvoraussetzungen Module B.AO.13: „Sumerische Anfängerlektüre“ oder B.AO.17: Module „Akkadische Anfängerlektüre“ oder äquivalente Kenntnisse					
Wiederholbarkeit zweimalig;	Verwendbarkeit Studienfach „Altorientalistik“ im Rahmen des Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengangs Bachelor-Studiengang „Antike Kulturen“ Master-Studiengang „Altorientalistik“ Master-Studiengang „Antike Kulturen – Geschichte des Altertums“ Modulpakete „Altorientalistik“ im Umfang von 36 C oder 18 C in geeigneten Master-Studiengängen					
Angebotshäufigkeit Semesterlage unregelmäßig, mindestens aber ein Modul aus B.AO.8-10 im SoSe	Dauer ein Semester					
Sprache Deutsch	Maximale Studierendenzahl V: 100, S: 30					
Modulverantwortliche/r Prof. Dr. Annette Zgoll						

<p>Georg-August-Universität Göttingen Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang – Studienfach „Altorientalistik“ B.AO.9 Modul „Religionen im Alten Orient“</p>							
<p>Lernziele, Kompetenzen</p> <p>a) im Bachelor-Studiengang Verständnis der Lektüre mittels</p> <ul style="list-style-type: none"> - Überblick über religiöse Theorie und Praxis im Alten Orient - Kenntnis grundlegender Text- und Bildquellen zum Thema - fortgeschrittener Kenntnisse in sumerischer und/oder akkadischer Grammatik, Lexik und Keilschrift <p>Fähigkeit zur eigenen Anwendung der vermittelten Methoden und zur Benutzung der wichtigen Primär- und Sekundärquellen</p> <p>b) im Master-Studiengang wie a), zusätzlich: Vertieftes Verständnis der Lektüre mittels</p> <ul style="list-style-type: none"> - grundlegender Methoden der Religionsanalyse 	<p>Credits/SWS insgesamt</p> <p>9 C 4 SWS</p> <p>Workload in h: 270 Präsenzzeit in h: 56 Selbststudium in h: 214</p>						
<p>Lehrveranstaltungen und Prüfungen</p> <table border="1" style="width: 100%;"> <tr> <td>1. V oder S: „Altorientalische Religionen“</td> <td rowspan="3" style="vertical-align: middle; text-align: center;"> <table border="1" style="width: 100%;"> <tr> <td>2 SWS</td> </tr> <tr> <td>2 SWS</td> </tr> </table> </td> </tr> <tr> <td>2. S: „Lektüre zu altorientalischen Religionen“</td> </tr> <tr> <td>Modulprüfung: Mündliche Prüfung (ca.15 Min.)</td> </tr> </table>	1. V oder S: „Altorientalische Religionen“	<table border="1" style="width: 100%;"> <tr> <td>2 SWS</td> </tr> <tr> <td>2 SWS</td> </tr> </table>	2 SWS	2 SWS	2. S: „Lektüre zu altorientalischen Religionen“	Modulprüfung: Mündliche Prüfung (ca.15 Min.)	<p>SWS einzeln</p>
1. V oder S: „Altorientalische Religionen“	<table border="1" style="width: 100%;"> <tr> <td>2 SWS</td> </tr> <tr> <td>2 SWS</td> </tr> </table>		2 SWS	2 SWS			
2 SWS							
2 SWS							
2. S: „Lektüre zu altorientalischen Religionen“							
Modulprüfung: Mündliche Prüfung (ca.15 Min.)							
<p>Wahlmöglichkeiten Wahlpflichtmodul (alternativ; s. Modulübersicht)</p>	<p>Zugangsvoraussetzungen Module B.AO.13: „Sumerische Anfängerlektüre“ oder B.AO.17: Module „Akkadische Anfängerlektüre“ oder äquivalente Kenntnisse</p>						
<p>Wiederholbarkeit zweimalig</p>	<p>Verwendbarkeit Studienfach „Altorientalistik“ im Rahmen des Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengangs Bachelor-Studiengang „Antike Kulturen“ Master-Studiengang „Altorientalistik“ Master-Studiengang „Antike Kulturen – Geschichte des Altertums“ Modulpakete „Altorientalistik“ im Umfang von 36 C oder 18 C in geeigneten Master-Studiengängen</p>						
<p>Angebotshäufigkeit Semesterlage unregelmäßig, mindestens aber ein Modul aus B.AO.8-10 im SoSe</p>	<p>Dauer ein Semester</p>						
<p>Sprache Deutsch</p>	<p>Maximale Studierendenzahl V: 100, S: 30</p>						
<p>Modulverantwortliche/r Prof. Dr. Annette Zgoll</p>							

Georg-August-Universität Göttingen Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang – Studienfach „Altorientalistik“ B.AO.10 Modul „Literaturen im Alten Orient“						
Lernziele, Kompetenzen a) im Bachelor-Studiengang Verständnis der Lektüre mittels - Überblick über das literarische Schaffen im Alten Orient - Kenntnis der altorientalistischen Standardwerke zu den Literaturen des Alten Orient - fortgeschrittener Kenntnisse in sumerischer und/oder akkadischer Grammatik, Lexik und Keilschrift Fähigkeit zur eigenen Anwendung der vermittelten Methoden und zur Benutzung der wichtigen Primär- und Sekundärquellen b) im Master-Studiengang wie a), zusätzlich: Vertieftes Verständnis der Lektüre mittels - Kenntnis literaturwissenschaftlicher Analysemethoden	Credits/SWS insgesamt 9 C 4 SWS Workload in h: 270 Präsenzzeit in h: 56 Selbststudium in h: 214					
Lehrveranstaltungen und Prüfungen <table border="1" style="width: 100%;"> <tr> <td>1. V oder S: „Altorientalistische Literaturen“</td> </tr> <tr> <td>2. S: „Lektüre zu altorientalistischen Literaturen“</td> </tr> <tr> <td>Modulprüfung: Mündliche Prüfung (ca. 15 Min.)</td> </tr> </table>	1. V oder S: „Altorientalistische Literaturen“	2. S: „Lektüre zu altorientalistischen Literaturen“	Modulprüfung: Mündliche Prüfung (ca. 15 Min.)	SWS einzeln <table border="1" style="width: 100%;"> <tr> <td>2 SWS</td> </tr> <tr> <td>2 SWS</td> </tr> </table>	2 SWS	2 SWS
1. V oder S: „Altorientalistische Literaturen“						
2. S: „Lektüre zu altorientalistischen Literaturen“						
Modulprüfung: Mündliche Prüfung (ca. 15 Min.)						
2 SWS						
2 SWS						
Wahlmöglichkeiten Wahlpflichtmodul (alternativ; s. Modulübersicht)	Zugangsvoraussetzungen Module B.AO.13: „Sumerische Anfängerlektüre“ oder B.AO.17: Module „Akkadische Anfängerlektüre“ oder äquivalente Kenntnisse					
Wiederholbarkeit zweimalig	Verwendbarkeit Studienfach „Altorientalistik“ im Rahmen des Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengangs Bachelor-Studiengang „Antike Kulturen“ Master-Studiengang „Altorientalistik“ Master-Studiengang „Antike Kulturen – Geschichte des Altertums“ Modulpakete „Altorientalistik“ im Umfang von 36 C oder 18 C in geeigneten Master-Studiengängen					
Angebotshäufigkeit Semesterlage unregelmäßig, mindestens aber ein Modul aus B.AO.8-10 im SoSe	Dauer ein Semester					
Sprache Deutsch	Maximale Studierendenzahl V: 100, S: 30					
Modulverantwortliche/r Prof. Dr. Annette Zgoll						

<p>Georg-August-Universität Göttingen Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang – Studienfach „Altorientalistik“ B.AO.11 „Sumerisch I“</p>					
<p>Lernziele, Kompetenzen</p> <p>a) Im Bachelor-Studiengang:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Grundkenntnisse in sumerischer Grammatik und Lexik • Grundkenntnisse der Keilschrift • Grundkenntnisse der Terminologie philologischer Arbeit exemplarisch bezogen auf das Sumerische • Fähigkeit zur Übersetzung einfacher Sätze <p>b) Im Master-Studiengang:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Grundkenntnisse in sumerischer Grammatik und Lexik • Grundkenntnisse der Keilschrift • Grundkenntnisse der Terminologie philologischer Arbeit exemplarisch bezogen auf das Sumerische • Fähigkeit zur Übersetzung einfacher Sätze • Fähigkeit zur selbstständigen Erschließung des Forschungsstandes 	<p>C /SWS insgesamt</p> <p>6 C 2 SWS</p> <p>Workload in h: 180 Präsenzzeit in h: 28 Selbststudium in h: 152</p>				
<p>Lehrveranstaltungen und Prüfungen</p> <table border="1" style="width: 100%;"> <tr> <td> <p>1. Seminar: „Einführung in die sumerische Sprache 1“ (28 h); 2. Independent Studies: Formenanalyse; Erlernen eines Basiswortschatzes und der wichtigsten Keilschriftzeichen (152 h: Kontinuierliche Betreuung mit mindestens drei Betreuungsterminen im Semester inklusive regelmäßiger Sprechstunden)</p> </td> <td rowspan="3" style="vertical-align: top;"> <p>SWS einzeln</p> <p>2 SWS</p> </td> </tr> <tr> <td> <p>Prüfungsvorleistungen: Regelmäßige Teilnahme und schriftliche Übungen zur Vertiefung des Stoffes</p> </td> </tr> <tr> <td> <p>Modulprüfung: Klausur (60 Min.)</p> </td> </tr> </table>	<p>1. Seminar: „Einführung in die sumerische Sprache 1“ (28 h); 2. Independent Studies: Formenanalyse; Erlernen eines Basiswortschatzes und der wichtigsten Keilschriftzeichen (152 h: Kontinuierliche Betreuung mit mindestens drei Betreuungsterminen im Semester inklusive regelmäßiger Sprechstunden)</p>	<p>SWS einzeln</p> <p>2 SWS</p>	<p>Prüfungsvorleistungen: Regelmäßige Teilnahme und schriftliche Übungen zur Vertiefung des Stoffes</p>	<p>Modulprüfung: Klausur (60 Min.)</p>	
<p>1. Seminar: „Einführung in die sumerische Sprache 1“ (28 h); 2. Independent Studies: Formenanalyse; Erlernen eines Basiswortschatzes und der wichtigsten Keilschriftzeichen (152 h: Kontinuierliche Betreuung mit mindestens drei Betreuungsterminen im Semester inklusive regelmäßiger Sprechstunden)</p>	<p>SWS einzeln</p> <p>2 SWS</p>				
<p>Prüfungsvorleistungen: Regelmäßige Teilnahme und schriftliche Übungen zur Vertiefung des Stoffes</p>					
<p>Modulprüfung: Klausur (60 Min.)</p>					
<p>Wahlmöglichkeiten Pflichtmodul im Studienfach „Altorientalistik“; Wahlpflichtmodul (alternativ; s. Modulübersicht) im Bachelor-Studiengang „Antike Kulturen“ sowie in den Master-Studiengängen „Altorientalistik“ und „Antike Kulturen – Geschichte des Altertums“; Wahlmodul im Professionalisierungsbereich</p>	<p>Zugangsvoraussetzungen keine</p>				
<p>Wiederholbarkeit zweimalig</p>	<p>Verwendbarkeit Studienfach „Altorientalistik“ im Rahmen des Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengangs Bachelor-Studiengang „Antike Kulturen“ Master-Studiengang „Altorientalistik“ Master-Studiengang „Antike Kulturen – Geschichte des Altertums“ Professionalisierungsbereich (Profil „studium generale“ des Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengangs und Bereich Schlüsselkompetenzen für Studierende aller Studiengänge)</p>				
<p>Angebotshäufigkeit Semesterlage jedes WiSe</p>	<p>Dauer ein Semester</p>				
<p>Sprache Deutsch</p>	<p>Maximale Studierendenzahl 30</p>				
<p>Modulverantwortliche/r Prof. Dr. Annette Zgoll</p>					

<p>Georg-August-Universität Göttingen Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang – Studienfach „Altorientalistik“ B.AO.12 „Sumerisch II“</p>					
<p>Lernziele, Kompetenzen</p> <p>a) Im Bachelor-Studiengang:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Vertiefte Kenntnisse in sumerischer Grammatik und Lexik • Vertiefte Kenntnisse der Keilschrift • Sichere Kenntnisse der Terminologie philologischer Arbeit exemplarisch bezogen auf das Sumerische • Fähigkeit zur Übersetzung einfacher Texte <p>b) Im Master-Studiengang:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Vertiefte Kenntnisse in sumerischer Grammatik und Lexik • Vertiefte Kenntnisse der Keilschrift • Sichere Kenntnisse der Terminologie philologischer Arbeit exemplarisch bezogen auf das Sumerische • Fähigkeit zur Übersetzung einfacher Texte • Fähigkeit zur selbstständigen Kommentierung lexikalischer und grammatischer Probleme 	<p>C /SWS insgesamt</p> <p>6 C 2 SWS</p> <p>Workload in h: 180 Präsenzzeit in h: 28 Selbststudium in h: 152</p>				
<p>Lehrveranstaltungen und Prüfungen</p> <table border="1" style="width: 100%;"> <tr> <td> <p>1. Seminar: „Einführung in das Sumerische 2“ (28 h); 2. Independent Studies: Formen- und einfache Textanalyse; Vertiefung des Wortschatzes und der Keilschriftkenntnisse (152 h: Kontinuierliche Betreuung mit mindestens drei Betreuungsterminen im Semester inklusive regelmäßiger Sprechstunden)</p> </td> <td rowspan="3" style="vertical-align: top;"> <p>SWS einzeln</p> <p>2 SWS</p> </td> </tr> <tr> <td> <p>Prüfungsvorleistungen: Regelmäßige Teilnahme und schriftliche Übungen zur Vertiefung des Stoffes</p> </td> </tr> <tr> <td> <p>Modulprüfung: Klausur (60 Min.)</p> </td> </tr> </table>	<p>1. Seminar: „Einführung in das Sumerische 2“ (28 h); 2. Independent Studies: Formen- und einfache Textanalyse; Vertiefung des Wortschatzes und der Keilschriftkenntnisse (152 h: Kontinuierliche Betreuung mit mindestens drei Betreuungsterminen im Semester inklusive regelmäßiger Sprechstunden)</p>	<p>SWS einzeln</p> <p>2 SWS</p>	<p>Prüfungsvorleistungen: Regelmäßige Teilnahme und schriftliche Übungen zur Vertiefung des Stoffes</p>	<p>Modulprüfung: Klausur (60 Min.)</p>	
<p>1. Seminar: „Einführung in das Sumerische 2“ (28 h); 2. Independent Studies: Formen- und einfache Textanalyse; Vertiefung des Wortschatzes und der Keilschriftkenntnisse (152 h: Kontinuierliche Betreuung mit mindestens drei Betreuungsterminen im Semester inklusive regelmäßiger Sprechstunden)</p>	<p>SWS einzeln</p> <p>2 SWS</p>				
<p>Prüfungsvorleistungen: Regelmäßige Teilnahme und schriftliche Übungen zur Vertiefung des Stoffes</p>					
<p>Modulprüfung: Klausur (60 Min.)</p>					
<p>Wahlmöglichkeiten Pflichtmodul im Studienfach „Altorientalistik“; Wahlpflichtmodul (alternativ; s. Modulübersicht) im Bachelor-Studiengang „Antike Kulturen“ sowie in den Master-Studiengängen „Altorientalistik“ und „Antike Kulturen – Geschichte des Altertums“; Wahlmodul im Professionalisierungsbereich</p>	<p>Zugangsvoraussetzungen B.AO.11 „Sumerisch I“ oder äquivalente Kenntnisse</p>				
<p>Wiederholbarkeit zweimalig</p>	<p>Verwendbarkeit Studienfach „Altorientalistik“ im Rahmen des Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengangs Bachelor-Studiengang „Antike Kulturen“ Master-Studiengang „Altorientalistik“ Master-Studiengang „Antike Kulturen – Geschichte des Altertums“ Professionalisierungsbereich (Profil „studium generale“ des Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengangs und Bereich Schlüsselkompetenzen für Studierende aller Studiengänge)</p>				
<p>Angebotshäufigkeit Semesterlage jedes SoSe</p>	<p>Dauer ein Semester</p>				
<p>Sprache Deutsch</p>	<p>Maximale Studierendenzahl 30</p>				
<p>Modulverantwortliche/r Prof. Dr. Annette Zgoll</p>					

<p>Georg-August-Universität Göttingen Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang – Studienfach „Altorientalistik“ B.AO.13 „Sumerische Anfängerlektüre“</p>	
<p>Lernziele, Kompetenzen a) Im Bachelor-Studiengang: <ul style="list-style-type: none"> • Fähigkeit zur Analyse und Interpretation einfacher sumerischer Texte • Gefestigte Kenntnisse in sumerischer Grammatik und Lexik • Gefestigte Kenntnisse der Keilschrift • Grundlagen philologischer Analysemethoden b) Im Master-Studiengang: <ul style="list-style-type: none"> • Fähigkeit zur Analyse und Interpretation einfacher sumerischer Texte • Gefestigte Kenntnisse in sumerischer Grammatik und Lexik • Gefestigte Kenntnisse der Keilschrift • Vertiefte Kenntnisse philologischer und (kultur-)historischer Analysemethoden </p>	<p>C /SWS insgesamt</p> <p>6 C 2 SWS</p> <p>Workload in h: 180 Präsenzzeit in h: 28 Selbststudium in h: 152</p>
<p>Lehrveranstaltungen und Prüfungen</p> <div style="border: 1px solid black; padding: 5px; margin-bottom: 5px;"> <p>1. Seminar: „Lektüre einfacher sumerischer Texte“ (28 h); 2. Independent Studies: Philologische und kulturwissenschaftliche Analyse und Interpretation einfacher akkadischer Texte (102 h: Kontinuierliche Betreuung mit mindestens drei Betreuungsterminen im Semester inklusive regelmäßiger Sprechstunden)</p> </div> <p>Modulprüfung: Hausarbeit (50 h): Philologische und kulturwissenschaftliche Analyse und Interpretation eines exemplarischen einfachen akkadischen Textes oder Textabschnittes (max. 8 S.)</p>	<p>SWS einzeln</p> <div style="border: 1px solid black; padding: 5px; width: fit-content;"> <p>2 SWS</p> </div>
<p>Wahlmöglichkeiten Pflichtmodul im Studienfach „Altorientalistik“; Wahlpflichtmodul (alternativ; s. Modulübersicht) im Bachelor-Studiengang „Antike Kulturen“ sowie in den Master-Studiengängen „Altorientalistik“ und „Antike Kulturen – Geschichte des Altertums“; Wahlmodul im Professionalisierungsbereich</p>	<p>Zugangsvoraussetzungen B.AO.12 „Die sumerische Sprache II“ oder äquivalente Kenntnisse</p>
<p>Wiederholbarkeit zweimalig</p>	<p>Verwendbarkeit Studienfach „Altorientalistik“ im Rahmen des Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengangs Bachelor-Studiengang „Antike Kulturen“ Master-Studiengang „Altorientalistik“ Master-Studiengang „Antike Kulturen – Geschichte des Altertums“ Professionalisierungsbereich (Profil „studium generale“ des Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengangs und Bereich Schlüsselkompetenzen für Studierende aller Studiengänge)</p>
<p>Angebotshäufigkeit Semesterlage jedes WiSe</p>	<p>Dauer ein Semester</p>
<p>Sprache Deutsch</p>	<p>Maximale Studierendenzahl 30</p>
<p>Modulverantwortliche/r Prof. Dr. Annette Zgoll</p>	

<p>Georg-August-Universität Göttingen Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang – Studienfach „Altorientalistik“ B.AO.14 „Sumerische Lektüre für Fortgeschrittene“</p>	
<p>Lernziele, Kompetenzen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Fähigkeit zur Analyse und Interpretation anspruchsvoller sumerischer Texte • Vertiefte Kenntnisse in sumerischer Grammatik und Lexik • Vertiefte Kenntnisse der Keilschrift • Erweiterte Kompetenz in philologischen Analysemethoden 	<p>C /SWS insgesamt</p> <p>6 C 2 SWS</p> <p>Workload in h: 180 Präsenzzeit in h: 28 Selbststudium in h: 152</p>
<p>Lehrveranstaltungen und Prüfungen</p> <div style="border: 1px solid black; padding: 5px; margin-bottom: 5px;"> <p>1. Seminar: „Lektüre sumerischer Texte“ (28 h); 2. Independent Studies: Philologische und kulturwissenschaftliche Analyse und Interpretation anspruchsvoller sumerischer Texte (102 h: Kontinuierliche Betreuung mit mindestens drei Betreuungsterminen im Semester inklusive regelmäßiger Sprechstunden)</p> </div> <p>Modulprüfung: Hausarbeit (50 h): Philologische und kulturwissenschaftliche Analyse und Interpretation eines exemplarischen anspruchsvollen sumerischen Textes oder Textabschnittes (max. 8 S.)</p>	<p>SWS einzeln</p> <div style="border: 1px solid black; padding: 5px; margin-bottom: 5px;"> <p>2 SWS</p> </div>
<p>Wahlmöglichkeiten Wahlpflichtmodul (alternativ; s. Modulübersicht)</p>	<p>Zugangsvoraussetzungen B.AO.13 „Sumerische Anfängerlektüre“ oder äquivalente Kenntnisse</p>
<p>Wiederholbarkeit zweimalig</p>	<p>Verwendbarkeit Studienfach „Altorientalistik“ im Rahmen des Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengangs</p>
<p>Angebotshäufigkeit Semesterlage jedes SoSe</p>	<p>Dauer ein Semester</p>
<p>Sprache Deutsch</p>	<p>Maximale Studierendenzahl 30</p>
<p>Modulverantwortliche/r Prof. Dr. Annette Zgoll</p>	

Georg-August-Universität Göttingen Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang – Studienfach „Altorientalistik“ B.AO.15 „Akkadisch (Babylonisch-Assyrisch) I“					
Lernziele, Kompetenzen <ul style="list-style-type: none"> • Grundkenntnisse in akkadischer Grammatik und Lexik • Grundkenntnisse der Keilschrift • Grundkenntnisse der Terminologie philologischer Arbeit exemplarisch bezogen auf das Akkadische • Fähigkeit zur Übersetzung einfacher Sätze 	C /SWS insgesamt 6 C 2 SWS Workload in h: 180 Präsenzzeit in h: 28 Selbststudium in h: 152				
Lehrveranstaltungen und Prüfungen <table border="1" style="width: 100%;"> <tr> <td> 1. Seminar: „Einführung in die akkadische Sprache 1“ (28 h); 2. Independent Studies: Formenanalyse; Erlernen eines Basiswortschatzes und der wichtigsten Keilschriftzeichen (152 h: Kontinuierliche Betreuung mit mindestens drei Betreuungsterminen im Semester inklusive regelmäßiger Sprechstunden) </td> <td rowspan="3" style="vertical-align: top;"> SWS einzeln <div style="border: 1px solid black; padding: 5px; text-align: center;">2 SWS</div> </td> </tr> <tr> <td> Prüfungsvorleistungen: Regelmäßige Teilnahme und schriftliche Übungen zur Vertiefung des Stoffes </td> </tr> <tr> <td> Modulprüfung: Klausur (60 Min.) </td> </tr> </table>	1. Seminar: „Einführung in die akkadische Sprache 1“ (28 h); 2. Independent Studies: Formenanalyse; Erlernen eines Basiswortschatzes und der wichtigsten Keilschriftzeichen (152 h: Kontinuierliche Betreuung mit mindestens drei Betreuungsterminen im Semester inklusive regelmäßiger Sprechstunden)	SWS einzeln <div style="border: 1px solid black; padding: 5px; text-align: center;">2 SWS</div>	Prüfungsvorleistungen: Regelmäßige Teilnahme und schriftliche Übungen zur Vertiefung des Stoffes	Modulprüfung: Klausur (60 Min.)	
1. Seminar: „Einführung in die akkadische Sprache 1“ (28 h); 2. Independent Studies: Formenanalyse; Erlernen eines Basiswortschatzes und der wichtigsten Keilschriftzeichen (152 h: Kontinuierliche Betreuung mit mindestens drei Betreuungsterminen im Semester inklusive regelmäßiger Sprechstunden)	SWS einzeln <div style="border: 1px solid black; padding: 5px; text-align: center;">2 SWS</div>				
Prüfungsvorleistungen: Regelmäßige Teilnahme und schriftliche Übungen zur Vertiefung des Stoffes					
Modulprüfung: Klausur (60 Min.)					
Wahlmöglichkeiten Pflichtmodul im Studienfach „Altorientalistik“; Wahlpflichtmodul (alternativ; s. Modulübersicht) im Bachelor-Studiengang „Antike Kulturen“; Wahlmodul im Professionalisierungsbereich	Zugangsvoraussetzungen keine				
Wiederholbarkeit zweimalig	Verwendbarkeit Studienfach „Altorientalistik“ im Rahmen des Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengangs Bachelor-Studiengang „Antike Kulturen“ Professionalisierungsbereich (Profil „studium generale“ des Zwei-Fächer-Bachelor- Studiengangs und Bereich Schlüsselkompetenzen für Studie- rende aller Studiengänge)				
Angebotshäufigkeit Semesterlage jedes SoSe	Dauer ein Semester				
Sprache Deutsch	Maximale Studierendenzahl 30				
Modulverantwortliche/r Prof. Dr. Annette Zgoll					

<p>Georg-August-Universität Göttingen Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang – Studienfach „Altorientalistik“ B.AO.16 „Akkadisch (Babylonisch-Assyrisch) II“</p>					
<p>Lernziele, Kompetenzen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Vertiefte Kenntnisse in akkadischer Grammatik und Lexik • Vertiefte Kenntnisse der Keilschrift • Sichere Kenntnisse der Terminologie philologischer Arbeit exemplarisch bezogen auf das Akkadische • Fähigkeit zur Übersetzung einfacher Texte 	<p>C /SWS insgesamt</p> <p>6 C 2 SWS</p> <p>Workload in h: 180 Präsenzzeit in h: 28 Selbststudium in h: 152</p>				
<p>Lehrveranstaltungen und Prüfungen</p> <table border="1" style="width: 100%;"> <tr> <td> <p>1. Seminar: „Einführung in die akkadische Sprache 2“ (28 h); 2. Independent Studies: Formen- und einfache Textanalyse; Vertiefung des Wortschatzes und der Keilschriftkenntnisse (152 h: Kontinuierliche Betreuung mit mindestens drei Betreuungsterminen im Semester inklusive regelmäßiger Sprechstunden)</p> </td> <td rowspan="3" style="vertical-align: top;"> <p>SWS einzeln</p> <p>2 SWS</p> </td> </tr> <tr> <td> <p>Prüfungsvorleistungen: Regelmäßige Teilnahme und schriftliche Übungen zur Vertiefung des Stoffes</p> </td> </tr> <tr> <td> <p>Modulprüfung: Klausur (60 Min.)</p> </td> </tr> </table>	<p>1. Seminar: „Einführung in die akkadische Sprache 2“ (28 h); 2. Independent Studies: Formen- und einfache Textanalyse; Vertiefung des Wortschatzes und der Keilschriftkenntnisse (152 h: Kontinuierliche Betreuung mit mindestens drei Betreuungsterminen im Semester inklusive regelmäßiger Sprechstunden)</p>	<p>SWS einzeln</p> <p>2 SWS</p>	<p>Prüfungsvorleistungen: Regelmäßige Teilnahme und schriftliche Übungen zur Vertiefung des Stoffes</p>	<p>Modulprüfung: Klausur (60 Min.)</p>	
<p>1. Seminar: „Einführung in die akkadische Sprache 2“ (28 h); 2. Independent Studies: Formen- und einfache Textanalyse; Vertiefung des Wortschatzes und der Keilschriftkenntnisse (152 h: Kontinuierliche Betreuung mit mindestens drei Betreuungsterminen im Semester inklusive regelmäßiger Sprechstunden)</p>	<p>SWS einzeln</p> <p>2 SWS</p>				
<p>Prüfungsvorleistungen: Regelmäßige Teilnahme und schriftliche Übungen zur Vertiefung des Stoffes</p>					
<p>Modulprüfung: Klausur (60 Min.)</p>					
<p>Wahlmöglichkeiten Pflichtmodul im Studienfach „Altorientalistik“; Wahlpflichtmodul (alternativ; s. Modulübersicht) im Bachelor-Studiengang „Antike Kulturen“; Wahlmodul im Professionalisierungsbereich</p>	<p>Zugangsvoraussetzungen B.AO.15: „Akkadisch (Babylonisch-Assyrisch) I“ oder äquivalente Kenntnisse</p>				
<p>Wiederholbarkeit zweimalig</p>	<p>Verwendbarkeit Studienfach „Altorientalistik“ im Rahmen des Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengangs Bachelor-Studiengang „Antike Kulturen“ Professionalisierungsbereich (Profil „studium generale“ des Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengangs und Bereich Schlüsselkompetenzen für Studierende aller Studiengänge)</p>				
<p>Angebotshäufigkeit Semesterlage jedes WiSe</p>	<p>Dauer ein Semester</p>				
<p>Sprache Deutsch</p>	<p>Maximale Studierendenzahl 30</p>				
<p>Modulverantwortliche/r Prof. Dr. Annette Zgoll</p>					

Georg-August-Universität Göttingen Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang – Studienfach „Altorientalistik“ B.AO.17 „Akkadische Anfängerlektüre“	
Lernziele, Kompetenzen <ul style="list-style-type: none"> • Fähigkeit zur Analyse und Interpretation einfacher akkadischer Texte • Gefestigte Kenntnisse in akkadischer Grammatik und Lexik • Gefestigte Kenntnisse der Keilschrift • Grundlagen philologischer Analysemethoden 	C /SWS insgesamt 6 C 2 SWS Workload in h: 180 Präsenzzeit in h: 28 Selbststudium in h: 152
Lehrveranstaltungen und Prüfungen <div style="border: 1px solid black; padding: 5px; margin-top: 10px;"> 1. Seminar: „Lektüre einfacher akkadischer Texte“ (28 h); 2. Independent Studies: Philologische und kulturwissenschaftliche Analyse und Interpretation einfacher akkadischer Texte (102 h: Kontinuierliche Betreuung mit mindestens drei Betreuungsterminen im Semester inklusive regelmäßiger Sprechstunden) </div> <div style="border: 1px solid black; padding: 5px; margin-top: 5px;"> Modulprüfung: Hausarbeit: Philologische und kulturwissenschaftliche Analyse und Interpretation eines exemplarischen einfachen akkadischen Textes oder Textabschnittes (max. 8 S.) (50 h) </div>	SWS einzeln <div style="border: 1px solid black; padding: 5px; width: fit-content; margin: 10px auto;"> 2 SWS </div>
Wahlmöglichkeiten Pflichtmodul im Studienfach „Altorientalistik“; Wahlpflichtmodul (alternativ; s. Modulübersicht) im Bachelor-Studiengang „Antike Kulturen“; Wahlmodul im Professionalisierungsbereich	Zugangsvoraussetzungen B.AO.16 „Akkadisch (Babylonisch-Assyrisch) II“ oder äquivalente Kenntnisse
Wiederholbarkeit zweimalig	Verwendbarkeit Studienfach „Altorientalistik“ im Rahmen des Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengangs Bachelor-Studiengang „Antike Kulturen“ Professionalisierungsbereich (Profil „studium generale“ des Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengangs und Bereich Schlüsselkompetenzen für Studierende aller Studiengänge)
Angebotshäufigkeit Semesterlage jedes SoSe	Dauer ein Semester
Sprache Deutsch	Maximale Studierendenzahl 30
Modulverantwortliche/r Prof. Dr. Annette Zgoll	

Georg-August-Universität Göttingen Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang – Studienfach „Altorientalistik“ B.AO.18 „Akkadische Lektüre für Fortgeschrittene“	
Lernziele, Kompetenzen <ul style="list-style-type: none"> • Fähigkeit zur Analyse und Interpretation anspruchsvoller akkadischer Texte • Vertiefte Kenntnisse in akkadischer Grammatik und Lexik • Vertiefte Kenntnisse der Keilschrift • Erweiterte Kompetenz in philologischen Analysemethoden 	C /SWS insgesamt 6 C 2 SWS Workload in h: 180 Präsenzzeit in h: 28 Selbststudium in h: 152
Lehrveranstaltungen und Prüfungen <div style="border: 1px solid black; padding: 5px; margin-top: 10px;"> 1. Seminar: „Lektüre akkadischer Texte“ (28 h); 2. Independent Studies: Philologische und kulturwissenschaftliche Analyse und Interpretation anspruchsvoller akkadischer Texte (102 h: Kontinuierliche Betreuung mit mindestens drei Betreuungsterminen im Semester inklusive regelmäßiger Sprechstunden) </div> <div style="border: 1px solid black; padding: 5px; margin-top: 5px;"> Modulprüfung: Hausarbeit (50 h): Philologische und kulturwissenschaftliche Analyse und Interpretation eines exemplarischen anspruchsvollen akkadischen Textes oder Textabschnittes (max. 8 S.) </div>	SWS einzeln <div style="border: 1px solid black; padding: 5px; width: fit-content; margin: 10px auto;"> 2 SWS </div>
Wahlmöglichkeiten Wahlpflichtmodul (alternativ; s. Modulübersicht)	Zugangsvoraussetzungen B.AO.17 „Akkadische Anfängerlektüre“ oder äquivalente Kenntnisse
Wiederholbarkeit zweimalig	Verwendbarkeit Studienfach „Altorientalistik“ im Rahmen des Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengangs Bachelor-Studiengang „Antike Kulturen“
Angebotshäufigkeit Semesterlage jedes SoSe	Dauer ein Semester
Sprache Deutsch	Maximale Studierendenzahl 30
Modulverantwortliche/r Prof. Dr. Annette Zgoll	

Georg-August-Universität Göttingen Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang – Studienfach „Altorientalistik“ B.AO.19 „Einführung in die Vorderasiatische Archäologie“					
Lernziele, Kompetenzen <ul style="list-style-type: none"> • Kenntnis der wichtigsten archäologischen Methoden und Arbeitstechniken (Datierung, Objektbeschreibung etc.) • Kenntnis der wichtigsten Ausgrabungsstätten im antiken Vorderasien • Überblick über wichtige materielle Hinterlassenschaften aus dem Alten Orient • Präsentations- und Moderationstechniken 	C/SWS insgesamt 3 C 2 SWS Workload in h: 90 Präsenzzeit in h: 28 Selbststudium in h: 62				
Lehrveranstaltungen und Prüfungen <table border="1" style="width: 100%;"> <tr> <td> 1. V oder S: "Die Vorderasiatische Archäologie im Überblick"; 2. Independent Studies: Anwendung archäologischer Verfahren in Bezug auf ein begrenztes Gebiet (Periode, Stilrichtung, Artefaktgruppe etc.). (102 h: Kontinuierliche Betreuung mit mindestens drei Betreuungsterminen im Semester inklusive regelmäßiger Sprechstunden) </td> <td style="border: 1px solid black; text-align: center; vertical-align: middle;"> 2 SWS </td> </tr> <tr> <td colspan="2"> Modulprüfung: Klausur (60 Min.; bei Vorlesung) oder Referat (ca. 20 Min.) mit schriftlicher Zusammenfassung (max. 3 S.) (bei Seminar) </td> </tr> </table>	1. V oder S: "Die Vorderasiatische Archäologie im Überblick"; 2. Independent Studies: Anwendung archäologischer Verfahren in Bezug auf ein begrenztes Gebiet (Periode, Stilrichtung, Artefaktgruppe etc.). (102 h: Kontinuierliche Betreuung mit mindestens drei Betreuungsterminen im Semester inklusive regelmäßiger Sprechstunden)	2 SWS	Modulprüfung: Klausur (60 Min.; bei Vorlesung) oder Referat (ca. 20 Min.) mit schriftlicher Zusammenfassung (max. 3 S.) (bei Seminar)		SWS einzeln
1. V oder S: "Die Vorderasiatische Archäologie im Überblick"; 2. Independent Studies: Anwendung archäologischer Verfahren in Bezug auf ein begrenztes Gebiet (Periode, Stilrichtung, Artefaktgruppe etc.). (102 h: Kontinuierliche Betreuung mit mindestens drei Betreuungsterminen im Semester inklusive regelmäßiger Sprechstunden)	2 SWS				
Modulprüfung: Klausur (60 Min.; bei Vorlesung) oder Referat (ca. 20 Min.) mit schriftlicher Zusammenfassung (max. 3 S.) (bei Seminar)					
Wahlmöglichkeiten Wahlpflichtmodul (alternativ; s. Modulübersicht); Wahlmodul im Professionalisierungsbereich	Zugangsvoraussetzungen keine				
Wiederholbarkeit zweimalig	Verwendbarkeit Studienfach „Altorientalistik“ im Rahmen des Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengangs Bachelor-Studiengang „Antike Kulturen“ Professionalisierungsbereich (Profil „studium generale“ des Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengangs und Bereich Schlüsselkompetenzen für Studierende aller Studiengänge)				
Angebotshäufigkeit Semesterlage nach Verfügbarkeit	Dauer ein Semester				
Sprache Deutsch	Maximale Studierendenzahl V: 100, S: 30				
Modulverantwortliche/r Prof. Dr. Annette Zgoll					

Georg-August-Universität Göttingen Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang – Studienfach „Altorientalistik“ B.AO.20 „Kulturelle Zentren im Alten Orient“				
Lernziele, Kompetenzen <ul style="list-style-type: none"> • Kenntnis der wichtigsten kulturellen Zentren des Alten Orient (bspw. Sumerer, Akkader, Babylonier, Assyrer) • Kenntnis der dort gefundenen archäologischen und / oder philologischen Quellen • Fähigkeit zur Datierung und Lokalisierung • Kenntnisse der Siedlungsstruktur • Kenntnisse der Kunstgeschichte • Fähigkeit zur Anwendung von Präsentations- und Moderationstechniken 	C/SWS insgesamt 3 C 2 SWS Workload in h: 90 Präsenzzeit in h: 28 Selbststudium in h: 62			
Lehrveranstaltungen und Prüfungen <table border="1" style="width: 100%;"> <tr> <td> 1. V oder S: "Zentren mesopotamischer Kultur nach archäologischen und philologischen Zeugnissen 1"; 2. Independent Studies: Anwendung archäologischer Verfahren in Bezug auf ein bestimmtes kulturelles Zentrum oder eine dort gefundene Quellen-gruppe. (102 h: Kontinuierliche Betreuung mit mindestens drei Betreuungsterminen im Semester inklusive regelmäßiger Sprechstunden) Nachweis der erworbenen Kenntnisse in der Modulprüfung </td> <td rowspan="2" style="text-align: center; vertical-align: middle;"> 2 SWS </td> </tr> <tr> <td> Modulprüfung: Klausur (60 Min.; bei Vorlesung) oder Referat (ca. 20 Min.) mit schriftlicher Zusammenfassung (max. 3 S.) (bei Seminar) </td> </tr> </table>	1. V oder S: "Zentren mesopotamischer Kultur nach archäologischen und philologischen Zeugnissen 1"; 2. Independent Studies: Anwendung archäologischer Verfahren in Bezug auf ein bestimmtes kulturelles Zentrum oder eine dort gefundene Quellen-gruppe. (102 h: Kontinuierliche Betreuung mit mindestens drei Betreuungsterminen im Semester inklusive regelmäßiger Sprechstunden) Nachweis der erworbenen Kenntnisse in der Modulprüfung	2 SWS	Modulprüfung: Klausur (60 Min.; bei Vorlesung) oder Referat (ca. 20 Min.) mit schriftlicher Zusammenfassung (max. 3 S.) (bei Seminar)	SWS einzeln
1. V oder S: "Zentren mesopotamischer Kultur nach archäologischen und philologischen Zeugnissen 1"; 2. Independent Studies: Anwendung archäologischer Verfahren in Bezug auf ein bestimmtes kulturelles Zentrum oder eine dort gefundene Quellen-gruppe. (102 h: Kontinuierliche Betreuung mit mindestens drei Betreuungsterminen im Semester inklusive regelmäßiger Sprechstunden) Nachweis der erworbenen Kenntnisse in der Modulprüfung	2 SWS			
Modulprüfung: Klausur (60 Min.; bei Vorlesung) oder Referat (ca. 20 Min.) mit schriftlicher Zusammenfassung (max. 3 S.) (bei Seminar)				
Wahlmöglichkeiten Wahlpflichtmodul (alternativ; s. Modulübersicht); Wahlmodul im Professionalisierungsbereich	Zugangsvoraussetzungen keine			
Wiederholbarkeit zweimalig	Verwendbarkeit Studienfach „Altorientalistik“ im Rahmen des Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengangs Bachelor-Studiengang „Antike Kulturen“ Professionalisierungsbereich (Profil „studium generale“ des Zwei-Fächer-Bachelor- Studiengangs und Bereich Schlüsselkompetenzen für Studie- rende aller Studiengänge)			
Angebotshäufigkeit Semesterlage nach Verfügbarkeit	Dauer ein Semester			
Sprache Deutsch	Maximale Studierendenzahl V: 100, S: 30			
Modulverantwortliche/r Prof. Dr. Annette Zgoll				

Georg-August-Universität Göttingen Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang – Studienfach „Altorientalistik“ B.AO.21 „Weitere altorientalische Sprache I“					
Lernziele, Kompetenzen <ul style="list-style-type: none"> • Grundkenntnisse in Grammatik und Lexik • Grundkenntnisse der Terminologie philologischer Arbeit • Fähigkeit zur Übersetzung einfacher Sätze • Verhältnis zu anderen altorientalischen Sprachen, bspw. Sumerisch oder Akkadisch 	C/SWS insgesamt 3 C 2 SWS Workload in h: 90 Präsenzzeit in h: 28 Selbststudium in h: 62				
Lehrveranstaltungen und Prüfungen <table border="1" style="width: 100%;"> <tr> <td> 1. Seminar: „Einführung in NN“; 2. Independent Studies: Formenanalyse; Erlernen eines Basiswortschatzes und der wichtigsten Schriftzeichen (62 h: Kontinuierliche Betreuung mit mindestens drei Betreuungsterminen im Semester inklusive regelmäßiger Sprechstunden) </td> <td style="border: 1px solid black; vertical-align: top;"> 2 SWS </td> </tr> <tr> <td colspan="2"> Modulprüfung: Klausur (60 Min.) </td> </tr> </table>	1. Seminar: „Einführung in NN“; 2. Independent Studies: Formenanalyse; Erlernen eines Basiswortschatzes und der wichtigsten Schriftzeichen (62 h: Kontinuierliche Betreuung mit mindestens drei Betreuungsterminen im Semester inklusive regelmäßiger Sprechstunden)	2 SWS	Modulprüfung: Klausur (60 Min.)		SWS einzeln
1. Seminar: „Einführung in NN“; 2. Independent Studies: Formenanalyse; Erlernen eines Basiswortschatzes und der wichtigsten Schriftzeichen (62 h: Kontinuierliche Betreuung mit mindestens drei Betreuungsterminen im Semester inklusive regelmäßiger Sprechstunden)	2 SWS				
Modulprüfung: Klausur (60 Min.)					
Wahlmöglichkeiten Wahlmodul	Zugangsvoraussetzungen keine				
Wiederholbarkeit zweimalig	Verwendbarkeit Professionalisierungsbereich (Bereich Schlüsselkompetenzen für Studierende aller Studiengänge)				
Angebotshäufigkeit Semesterlage nach Verfügbarkeit	Dauer ein Semester				
Sprache Deutsch	Maximale Studierendenzahl 30				
Modulverantwortliche/r Prof. Dr. Annette Zgoll					

Georg-August-Universität Göttingen Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang – Studienfach „Altorientalistik“ B.AO.22 „Weitere altorientalische Sprache II“	
Lernziele, Kompetenzen <ul style="list-style-type: none"> • Fähigkeit zur Analyse und Interpretation einfacher Texte • Gefestigte Kenntnisse in Grammatik und Lexik • Grundlagen philologischer Analysemethoden • Grundlagen (kultur-)historischer Quelleninterpretation 	C/SWS insgesamt 3 C 2 SWS Workload in h: 90 Präsenzzeit in h: 28 Selbststudium in h: 62
Lehrveranstaltungen und Prüfungen <div style="border: 1px solid black; padding: 5px; margin-top: 10px;"> 1. Seminar: „Anfängerlektüre in NN“; 2. Independent Studies: Formen- und einfache Textanalyse; Vertiefung des Wortschatzes und der Schriftkenntnisse (62 h: Kontinuierliche Betreuung mit mindestens drei Betreuungsterminen im Semester inklusive regelmäßiger Sprechstunden) Modulprüfung: Klausur (60 Min.) </div>	SWS einzeln <div style="border: 1px solid black; padding: 5px; margin-top: 10px;"> 2 SWS </div>
Wahlmöglichkeiten Wahlmodul	Zugangsvoraussetzungen B.AO.26 „Weitere altorientalische Sprachen I“; oder äquivalente Kenntnisse
Wiederholbarkeit zweimalig	Verwendbarkeit Professionalisierungsbereich (Bereich Schlüsselkompetenzen für Studierende aller Studiengänge)
Angebotshäufigkeit Semesterlage nach Verfügbarkeit	Dauer ein Semester
Sprache Deutsch	Maximale Studierendenzahl 30
Modulverantwortliche/r Prof. Dr. Annette Zgoll	

Georg-August-Universität Göttingen Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang – Studienfach „Altorientalistik“ B.AO.23 „Vertiefung archäologisch-philologischer Kompetenz“				
Lernziele, Kompetenzen <ul style="list-style-type: none"> • Fähigkeit, ein begrenztes Thema aus dem Bereich der altorientalischen Archäologie und / oder Philologie auf dem aktuellen Stand der Fachliteratur wissenschaftlich zu erschließen • Fähigkeit zum Sammeln und Interpretieren von archäologischen und philologischen Daten 	C /SWS insgesamt 3 C 1 SWS Workload in h: 90 Präsenzzeit in h: 14 Selbststudium in h: 76			
Lehrveranstaltungen und Prüfungen <table border="1" style="width: 100%;"> <tr> <td> 1. V oder S: "Studien zu altorientalischen Sprachen und Kulturen" (14 h); 2. Independent Studies (76h: Kontinuierliche Betreuung durch regelmäßige Sprechstunden) </td> <td rowspan="2" style="text-align: center; vertical-align: middle;"> SWS einzeln 2 SWS </td> </tr> <tr> <td> Modulprüfung: Klausur (60 Min.; bei Vorlesung) oder Hausarbeit (4 S.; bei Seminar) </td> </tr> </table>	1. V oder S: "Studien zu altorientalischen Sprachen und Kulturen" (14 h); 2. Independent Studies (76h: Kontinuierliche Betreuung durch regelmäßige Sprechstunden)	SWS einzeln 2 SWS	Modulprüfung: Klausur (60 Min.; bei Vorlesung) oder Hausarbeit (4 S.; bei Seminar)	
1. V oder S: "Studien zu altorientalischen Sprachen und Kulturen" (14 h); 2. Independent Studies (76h: Kontinuierliche Betreuung durch regelmäßige Sprechstunden)	SWS einzeln 2 SWS			
Modulprüfung: Klausur (60 Min.; bei Vorlesung) oder Hausarbeit (4 S.; bei Seminar)				
Wahlmöglichkeiten Wahlmodul im Professionalisierungsbereich	Zugangsvoraussetzungen keine			
Wiederholbarkeit zweimalig	Verwendbarkeit Studienfach „Altorientalistik“ im Rahmen des Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengangs Bachelor-Studiengang Antike Kulturen Professionalisierungsbereich (Bereich Schlüsselkompetenzen für Studierende aller Studiengänge)			
Angebotshäufigkeit Semesterlage nach Verfügbarkeit	Dauer ein Semester			
Sprache Deutsch oder Englisch	Maximale Studierendenzahl 30			
Modulverantwortliche/r Prof. Dr. Annette Zgoll				

VIII. Exemplarische Studienverlaufspläne

1. Studienfach „Altorientalistik“ in Kombination mit Studienfach „Ägyptologie und Koptologie“ (Schwerpunkt Ägyptologie) – Profil „studium generale“

Sem. Σ C*	Studienfach „Altorientalistik“ (66 C)			Studienfach „Ägyptologie und Koptologie (Schwerpunkt Ägyptologie)“ (66 C)		Profil „studium generale“ (18 C)	Schlüsselkompetenzen (18 C)
	Modul	Modul	Modul	Modul	Modul	Modul	Modul
1. Σ 30 C	B.AO.1 „Der Alte Orient im Überblick“ (Orientierungsmodul) 3 C	B.AO.11 „Sumerisch I“ (Orientierungsmodul) 6 C	B.AO.2 „Geschichte des Alten Orient“ (Wahlpflichtmodul) 3 C	B.AegKo.1 „Einführung in die Ägyptologie und Koptologie“ (Pflichtmodul) 9 C	B.AegKo.2 „Mittelägyptisch I“ (Pflichtmodul) 6 C		B.KAEE.15 „Einführung in das wissenschaftliche Arbeiten“ (Wahlmodul) 3 C
2. Σ 30 C	B.AO.15 „Akkadisch (Babylonisch-Assyrisch) I“ (Pflichtmodul) 6 C	B.AO.12 „Sumerisch II“ (Pflichtmodul) 6 C		B.AegKo.6 „Einführung in die ägyptische Geschichte“ (Wahlpflichtmodul) 9 C	B.AegKo.3 „Mittelägyptisch II“ (Pflichtmodul) 6 C		B.Antik.31 „Internet für Altertumswissenschaftler“ (Wahlmodul) 3 C
3. Σ 30 C	B.AO.16 „Akkadisch (Babylonisch-Assyrisch) II“ (Pflichtmodul) 6 C	B.AO.13 „Sumerische Anfängerkonzepte“ (Pflichtmodul) 6 C		B.AegKo.4 „Sahidisch I“ (Pflichtmodul) 6 C	B.AegKo.7 „Einführung in die ägyptische Archäologie“ (Wahlpflichtmodul) 3 C	B.KAEE.13 „Praxis der visuellen Anthropologie“ (Wahlmodul) 3 C	B.Gri./Lat.11 „Antike Vorbilder“ (Wahlmodul) 6 C
4. Σ 30 C	B.AO.17 „Akkadische Anfängerkonzepte“ (Pflichtmodul) 6 C	B.AO.14 „Sumerische Lektüre für Fortgeschrittene“ (Wahlpflichtmodul) 6 C		B.AegKo.5 „Sahidisch II“ (Pflichtmodul) 6 C	B.AegKo.10a/10b „Ausgewählte Bereiche der ägyptischen Kulturgeschichte A oder B“ (Wahlmodul) 9 C	B.KBA.SK2 „Einführung in die römische Archäologie“ (Wahlmodul) 3 C	
5. Σ 30 C	B.AO.18 „Akkadische Lektüre für Fortgeschrittene“ (Wahlpflichtmodul) 6 C	B.AO.6 „Vertiefung altorientalischer Sprache und Kultur“ (Pflichtmodul) 3 C		B.AegKo.8 „Ägyptische Denkmälerkunde“ (Wahlpflichtmodul) 6 C		B.Antik.25 „Hebräisch I“ (Wahlmodul) 12 C	B.AO.26 „Weitere altorientalische Sprache I“ (Wahlmodul) 3 C
6. Σ 30 C	B.AO.9 „Religionen im Alten Orient“ (Wahlpflichtmodul) 9 C	BA-Arbeit 12 C		B.AegKo.9 „Exkursion“ (Wahlpflichtmodul) 6 C			B.AO.27 „Weitere altorientalische Sprache II“ (Wahlmodul) 3 C
Σ 180 C	66 C (+12 C)			66 C		18 C	18 C

2. Studienfach „Altorientalistik“ in Kombination mit Studienfach „Iranistik“ – Profil „studium generale“

Sem. Σ C*	Studienfach „Altorientalistik“ (66 C)			Studienfach „Iranistik“ (66 C)		Profil „studium generale“ (18 C)	Schlüsselkompetenzen (18 C)	
	Modul	Modul	Modul	Modul	Modul	Modul	Modul	
1. Σ 30 C	B.AO.1 „Der Alte Orient im Überblick“ (Orientierungsmodul) 3 C	B.AO.11 „Sumerisch I“ (Orientierungsmodul) 6 C	B.AO.2 „Geschichte des Alten Orient“ (Wahlpflichtmodul) 3 C	B.Ira.1 „Einführung in das Neupersische“ (Orientierungsmodul) 12 C	B.ASp.1 „Grundlagen der Linguistik“ (Wahlpflicht) 6 C			
2. Σ 30 C	B.AO.15 „Akkadisch (Babylonisch-Assyrisch) I“ (Pflichtmodul) 6 C	B.AO.12 „Sumerisch II“ (Pflichtmodul) 6 C		B.Ira.2 „Neupersische Sprachübung I“ (Pflicht) 6 C		B.Antik.34 Ugaritisches Sprachmodul (Wahlmodul) 6 C	B.AegKo.2 Mittelägyptisch I (Wahlmodul) 6 C	
3. Σ 30 C	B.AO.16 „Akkadisch (Babylonisch-Assyrisch) II“ (Pflichtmodul) 6 C	B.AO.13 „Sumerische Anfängerkonzepte“ (Pflichtmodul) 6 C		B.Ira.3 „Grundlagen der Iranistik“ (Pflicht) 12 C	B.Ira.6 „Neupersische Sprachübung II“ (Wahlpflicht) 6 C			
4. Σ 30 C	B.AO.17 „Akkadische Anfängerkonzepte“ (Pflichtmodul) 6 C	B.AO.14 „Sumerische Lektüre für Fortgeschrittene“ (Wahlpflichtmodul) 6 C		B.Ira.4 „Kurdische Sprachübung I“ (Pflicht) 6 C		B.Antik.31 Internet für Altertumswissenschaftler (Wahlmodul) 3 C	B.AegKo.3 Mittelägyptisch II (Wahlmodul) 6 C	SK.SH.04 Microsoft Powerpoint (Wahlmodul) 3 C
5. Σ 30 C	B.AO.18 „Akkadische Lektüre für Fortgeschrittene“ (Wahlpflichtmodul) 6 C	B.AO.6 „Vertiefung altorientalischer Sprache und Kultur“ (Pflichtmodul) 3 C		B.Ira.5 „Neupersische Lektüre“ (Pflicht) 12 C	B.Ira.7 „Kurdische Sprachübung II“ (Wahlpflicht) 6 C		SK.SH.02 Microsoft Excel (Wahlmodul) 3 C	
6. Σ 30 C	B.AO.9 „Religionen im Alten Orient“ (Wahlpflichtmodul) 9 C	BA-Arbeit 12 C				B.Antik.34 Sprachmodul Graecum (Wahlmodul) 9 C		
Σ 180 C	66 C (+12 C)			66 C		18 C	18 C	

Anlage II.4 Fachspezifische Bestimmungen – Studienfach „American Studies“

I. Fachspezifische Studienziele

Studierende des Bachelor-Fachs „American Studies“ sollen die Fähigkeit zum selbstständigen wissenschaftlichen Arbeiten erwerben und sich umfangreiche Kenntnisse zur Literatur, Kultur, Geschichte, Gesellschaft und Sprache Nordamerikas erarbeiten. Sie sollen grundlegende fachwissenschaftliche Begriffe, Theorien und Methoden der Kultur-, Literatur- und Medienwissenschaft kennen und anwenden können, Überblickswissen über die Geschichte der nordamerikanischen Literatur und Kultur erhalten und die Fähigkeit zur sachgerechten Erschließung (Analyse und Interpretation) unterschiedlicher literarischer Texte und anderer kultureller Dokumente aus verschiedenen Epochen erwerben. Zudem sollen sie eigenverantwortlich innerhalb der interdisziplinären Wahlmöglichkeiten des Programms berufsvorbereitende Schwerpunkte bilden.

II. Zugangsvoraussetzungen

Voraussetzung für die Zulassung zum Studium sind gute bis sehr gute Kenntnisse des Englischen. Diese Kenntnisse sind zur Immatrikulation nachzuweisen (vgl. Zugangsordnung).

III. Empfohlene Vorkenntnisse

Des Weiteren werden literaturwissenschaftliche Grundkenntnisse und die einwandfreie Beherrschung der deutschen Sprache in Wort und Schrift dringend empfohlen. Gute Geschichtskenntnisse (vorzugsweise in atlantischer und amerikanischer Geschichte) sind erwünscht. Spanischkenntnisse sind hilfreich. Studienbewerberinnen und -bewerber, deren Kenntnisse in diesen Bereichen gering sind, wird empfohlen, sich vor Aufnahme des Bachelor-Studiums entsprechend weiterzubilden.

IV. Modulübersicht

1. Kerncurriculum

Es müssen Module im Umfang von wenigstens 66 C nach Maßgabe der folgenden Bestimmungen erfolgreich absolviert werden.

a. Pflichtmodule

Es müssen folgende Pflichtmodule im Umfang von 58 C erfolgreich absolviert werden:

- B.AS.1 Basismodul „Analysis & Interpretation“ (7 C / 4 SWS)
- B.AS.21 „Literary History I: U.S. Literature and Culture from the Sixteenth to the Early Nineteenth Century“ (10 C / 8 SWS)
- B.AS.22 „Literary History II: U.S. Literature and Culture in the Nineteenth Century“ (10 C / 8 SWS)
- B.AS.23 „Literary History III: U.S. Literature and Culture in the Twentieth And Twenty-First Century“ (10 C / 8 SWS)

- B.AS.3 Basismodul „Cultural and Media Studies“ (8 C / 4 SWS)
- B.AS.4 Interdisziplinäres Pflichtmodul „Introduction to Literary, Cultural and Media Theory“ (8 C / 4 SWS)
- B.AS.5 „Vertiefungsmodul American Studies“ (5 C / 4 SWS)

Das Modul B.AS.1 ist Orientierungsmodul.

b. Wahlpflichtmodule

Es muss wenigstens eines der folgenden Wahlpflichtmodule im Umfang von insgesamt wenigstens 8 C erfolgreich absolviert werden:

- B.AS.7 „Literarische Übersetzung für Amerikanisten“ (8 C / 4 SWS)
- B.EP.T1L+23 (AS) „Linguistik für Amerikanisten (Grundlagen A)“ (11 C / 6 SWS)
- B.EP.T1L+42.1 (AS) „Linguistik für Amerikanisten (Grundlagen B)“ (8 C / 6 SWS)
- B.EP.T1M+T26 (AS) „Historische Sprachwissenschaft für Amerikanisten (Grundlagen)“ (8 C / 4 SWS)
- B.EP.02+07-M „Sprachpraxis für Amerikanisten“ (10 C / 11 SWS)
- B.LingAm.1 „Altamerikanistik (Indigenous American Studies)“ (12 C / 4 SWS)
- B.Gesch.301/303/503/504 (AS) „Geschichtswissenschaft für Amerikanisten“ (8 C / 4 SWS)
- B.KAEE.4 „Kulturtheorie“ (8 C / 4 SWS)
- B.Pol.5 „Politische Theorie“ (8 C / 4 SWS)
- B.Spa.203 „Hispanistische/Lateinamerikanische Literaturwissenschaft B“ (8 C / 4 SWS)
- B.Soz.13 „Einführung in die soziologische Theorie“ (9 C / 4 SWS)
- B.Soz.14 „Ausgewählte soziologische Theorien zur Vertiefung“ (9 C / 4 SWS)

2. Studienangebot in Profilen des Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengangs – Fachwissenschaftliches Profil

Im Studienfach „American Studies“ kann zusätzlich zum Kerncurriculum das fachwissenschaftliche Profil studiert werden. Dazu müssen Module im Umfang von wenigstens 18 C nach Maßgabe der folgenden Bestimmungen erfolgreich absolviert werden:

a. Es müssen folgende 2 Wahlpflichtmodule im Umfang von 10 C erfolgreich absolviert werden:

- B.AS.8 „Theory and Practice of (Inter-)American Studies: New Paradigms in Cultural and Literary Studies“ (6 C / 4 SWS)
- B.AS.9 „Bachelor-Abschlussmodul American Studies (Profil Fachwissenschaftliche Vertiefung)“ (4 C / 2 SWS)

b. Ferner muss ein weiteres der Module nach Nr. 1 Buchst. b. im Umfang von wenigstens 8 C erfolgreich absolviert werden.

3. Studienangebot im Bereich Schlüsselkompetenzen

Neben den zentralen Schlüsselkompetenzangeboten stehen den Studierenden des Studienfaches „American Studies“ auch die für das Studienfach „Englisch/Englische Philologie“ definierten Angebote zur Verfügung.

4. Modulpaket (außersoziologischer Kompetenzbereich) „American Studies“ im Bachelor-Studiengang „Soziologie“

Das Studiengebiet „American Studies“ kann auch innerhalb des Bachelor-Studiengangs „Soziologie“ als Modulpaket (außersoziologischer Kompetenzbereich) absolviert werden. Dazu sind Leistungen im Umfang von wenigstens 38 C nach Maßgabe der folgenden Bestimmungen zu erbringen:

a. Es müssen folgende Module im Umfang von 18 C erfolgreich absolviert werden:

B.AS.1 „Analysis & Interpretation“ (7 C / 4 SWS)

B.AS.10 „Cultural and Media Studies für Soziologen“ (11 C / 6 SWS)

b. Es müssen zwei der folgenden Module im Umfang von 20 C erfolgreich absolviert werden:

B.AS.21 „Literary History I: U.S. Literature and Culture from the Sixteenth to the Early Nineteenth Century“ (10 C / 8 SWS)

B.AS.22 „Literary History II: U.S. Literature and Culture in the Nineteenth Century“ (10 C / 8 SWS)

B.AS.23 „Literary History III: U.S. Literature and Culture in the Twentieth and Twenty-First Century“ (10 C / 8 SWS)

V. Voraussetzungen für die Zulassung zur Bachelor-Arbeit

Voraussetzung für die Zulassung zur Bachelor-Arbeit im Studienfach „American Studies“ ist der Nachweis von 43 C aus dem Kerncurriculum.

VI. Beleg-Empfehlungen für den Bereich Schlüsselkompetenzen

Den Studierenden wird empfohlen, im Professionalisierungsbereich Module aus dem Sachkompetenzbereich Wirtschaft (Wirtschaftswissenschaften, Wirtschafts- und Sozialpsychologie), aus dem Sprachkompetenzbereich (Fremdsprachen, besondere Kompetenzfelder des Englischen, z.B. Business English), aus den Methodenkompetenzbereichen Arbeitsorganisation, Projektmanagement und Präsentationstechnik sowie aus den Sozialkompetenzbereichen Interkulturelle Kompetenz und Moderation/Kommunikation zu wählen.

VII. Studium im Ausland

Studierenden des Fachs American Studies wird ein Studien- bzw. Praxisaufenthalt im englischsprachigen, vorzugsweise nordamerikanischen Ausland dringend empfohlen. Nach vorheriger Absprache können Anerkennungen von im Ausland erbrachten Studienleistungen auf Module des Pflicht-, Wahlpflicht- und Wahlcurriculums erfolgen.

VIII. Modulhandbuch „American Studies“

Georg-August-Universität Göttingen Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang – Studienfach „American Studies“ B.AS.1 „Analysis & Interpretation“	
Lernziele, Kompetenzen Kenntnis und Fähigkeit zur Anwendung grundlegender Konzepte und Methoden des Faches „American Studies“, sowohl in seiner literatur- als auch in seiner kulturwissenschaftlichen Ausrichtung, mit einem besonderen Fokus auf literaturwissenschaftlichen und textanalytischen Grundlagen. Verständnis der Einheit des Faches über die differenzierten Teilbereiche hinaus. Grundlagenkenntnisse der Techniken wissenschaftlichen Arbeitens.	Modulumfang 7 C / 4 SWS Workload in h: 210 Präsenzzeit in h: 56 Selbststudium in h: 154
Lehrveranstaltungen und Prüfungen	SWS Einzeln
1. Einführungsseminar „Introduction to the Study of American Literature and Culture“ 2. Einführungsseminar „Literatur- und kulturhistorische Analyse und Interpretation“	2 SWS 2 SWS
Modulprüfung: Klausur (90 Min.; unbenotet) und Hausarbeit (max. 5000 Wörter)	
Wahlmöglichkeiten Pflichtmodul im Studienfach „American Studies“ Wahlpflichtmodul (obligatorisch) im Modulpaket „American Studies“ im Bachelor-Studiengang „Soziologie“	Zugangsvoraussetzungen keine
Wiederholbarkeit zweimalig	Verwendbarkeit Studienfach „American Studies“ im Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang Modulpaket „American Studies“ im Bachelor-Studiengang „Soziologie“
Angebotshäufigkeit Semesterlage Jedes Semester	Dauer zwei Semester
Sprache Englisch	Maximale Studierendenzahl 20
Modulverantwortliche/r Prof. Dr. Frank Kelleter	

<p>Georg-August-Universität Göttingen Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang - Studienfach „American Studies“ B.AS.21 „Literary History I: U.S. Literature and Culture from the Sixteenth to the Early Nineteenth Century“</p>					
<p>Lernziele, Kompetenzen Kenntnis der amerikanischen Literatur- und Kulturgeschichte der Epoche vom 16. bis zum frühen 19. Jahrhundert (historische Hintergründe, Schlüsselbegriffe und –konzepte, Inhalte und Strukturen kanonisierter Haupttexte und deren Bedeutung). Grundlegende Kenntnisse der Methodik historisch-hermeneutischen Textverständnisses sowie fachspezifischer methodologischer Ansätze. Grundlegende Fähigkeit zur epochenspezifischen systematisch-formalen Textanalyse. Fähigkeit, grundlegende Techniken und Hilfsmittel literaturwissenschaftlicher Forschung anzuwenden.</p> <p>Teilepochen:</p> <p>a) “Exploration and Settlement, Invasion and Interculturality: U.S. Literature and Culture from the Sixteenth Century to the Revolution”</p> <p>b) “Enlightenment and Nationalism: U.S. Literature and Culture from the Revolution to the Jacksonian Era”</p>	<p>Modulumfang</p> <p>10 C / 4 SWS</p> <p>Workload in h: 300 Präsenzzeit in h: 56 Selbststudium in h: 244</p>				
<p>Lehrveranstaltungen und Prüfungen</p> <table border="1" style="width: 100%;"> <tr> <td> 1. Vorlesung „Exploration and Settlement, Invasion and Interculturality“ oder „Enlightenment and Nationalism“ (zu belegen in der Teilepoche, die nicht unter 2. gewählt wird); 2. Directed Reading Course zu der Teilepoche, die nicht unter 1. belegt wird; </td> <td> 2 SWS 2 SWS </td> </tr> <tr> <td colspan="2"> Modulprüfung: Klausur (90 Min.) und Response Log (insgesamt ca. 3500 Wörter) </td> </tr> </table>	1. Vorlesung „Exploration and Settlement, Invasion and Interculturality“ oder „Enlightenment and Nationalism“ (zu belegen in der Teilepoche, die nicht unter 2. gewählt wird); 2. Directed Reading Course zu der Teilepoche, die nicht unter 1. belegt wird;	2 SWS 2 SWS	Modulprüfung: Klausur (90 Min.) und Response Log (insgesamt ca. 3500 Wörter)		<p>SWS einzeln</p>
1. Vorlesung „Exploration and Settlement, Invasion and Interculturality“ oder „Enlightenment and Nationalism“ (zu belegen in der Teilepoche, die nicht unter 2. gewählt wird); 2. Directed Reading Course zu der Teilepoche, die nicht unter 1. belegt wird;	2 SWS 2 SWS				
Modulprüfung: Klausur (90 Min.) und Response Log (insgesamt ca. 3500 Wörter)					
<p>Wahlmöglichkeiten Pflichtmodul im Studienfach „American Studies“; Wahlpflichtmodul im Modulpaket „American Studies“ im Bachelor-Studiengang „Soziologie“</p>	<p>Zugangsvoraussetzungen keine</p>				
<p>Wiederholbarkeit zweimalig</p>	<p>Verwendbarkeit Studienfach „American Studies“ im Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang Modulpaket „American Studies“ im Bachelor-Studiengang „Soziologie“</p>				
<p>Angebotshäufigkeit Semesterlage sechssemestriger Zyklus: jedes Semester wird eine von sechs Teilepochen (Vorlesung und Directed Reading Course) angeboten</p>	<p>Dauer zwei Semester</p>				
<p>Sprache Englisch</p>	<p>Maximale Studierendenzahl 100</p>				
<p>Modulverantwortliche/r Prof. Dr. Frank Kelleter</p>					

<p>Georg-August-Universität Göttingen Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang - Studienfach „American Studies“ B.AS.22 „Literary History II: U.S. Literature and Culture in the Nineteenth Century“</p>					
<p>Lernziele, Kompetenzen Kenntnis der amerikanischen Literatur- und Kulturgeschichte des 19. Jahrhunderts (historische Hintergründe, Schlüsselbegriffe und –konzepte, Inhalte und Strukturen kanonisierter Haupttexte und deren Bedeutung). Grundlegende Kenntnisse der Methodik historisch-hermeneutischen Textverständnisses sowie fachspezifischer methodologischer Ansätze. Grundlegende Fähigkeit zur epochenspezifischen systematisch-formalen Textanalyse. Fähigkeit, grundlegende Techniken und Hilfsmittel literaturwissenschaftlicher Forschung anzuwenden. Teilepochen: a) “Romanticism and Reform: U.S. Literature and Culture from the Jacksonian Era to the Civil War” b) “Realism, Naturalism, Early Modernisms: U.S. Literature and Culture from the Civil War to the Armory Show”</p>	<p>Modulumfang 10 C / 4 SWS Workload in h: 300 Präsenzzeit in h: 56 Selbststudium in h: 244</p>				
<p>Lehrveranstaltungen und Prüfungen</p> <table border="1" style="width: 100%;"> <tr> <td> 1. Vorlesung „Romanticism and Reform“ oder „Realism, Naturalism, Early Modernisms“ (zu belegen in der Teilepoche, die nicht unter 2. gewählt wird) 2. Directed Reading Course zu der Teilepoche, die nicht unter 1. belegt wird </td> <td> 2 SWS 2 SWS </td> </tr> <tr> <td colspan="2"> Modulprüfung: Klausur (90 Min.) und Response Log (insgesamt ca. 3500 Wörter) </td> </tr> </table>	1. Vorlesung „Romanticism and Reform“ oder „Realism, Naturalism, Early Modernisms“ (zu belegen in der Teilepoche, die nicht unter 2. gewählt wird) 2. Directed Reading Course zu der Teilepoche, die nicht unter 1. belegt wird	2 SWS 2 SWS	Modulprüfung: Klausur (90 Min.) und Response Log (insgesamt ca. 3500 Wörter)		<p>SWS einzeln</p>
1. Vorlesung „Romanticism and Reform“ oder „Realism, Naturalism, Early Modernisms“ (zu belegen in der Teilepoche, die nicht unter 2. gewählt wird) 2. Directed Reading Course zu der Teilepoche, die nicht unter 1. belegt wird	2 SWS 2 SWS				
Modulprüfung: Klausur (90 Min.) und Response Log (insgesamt ca. 3500 Wörter)					
<p>Wahlmöglichkeiten Pflichtmodul im Studienfach „American Studies“; Wahlpflichtmodul im Modulpaket „American Studies“ im Bachelor-Studiengang „Soziologie“</p>	<p>Zugangsvoraussetzungen keine</p>				
<p>Wiederholbarkeit zweimalig</p>	<p>Verwendbarkeit Studienfach „American Studies“ im Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang Modulpaket „American Studies“ im Bachelor-Studiengang „Soziologie“</p>				
<p>Angebotshäufigkeit Semesterlage sechssemestriger Zyklus: jedes Semester wird eine von sechs Teilepochen (Vorlesung und Directed Reading Course) angeboten</p>	<p>Dauer zwei Semester</p>				
<p>Sprache Englisch</p>	<p>Maximale Studierendenzahl 100</p>				
<p>Modulverantwortliche/r Prof. Dr. Frank Kelleter</p>					

<p>Georg-August-Universität Göttingen Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang - Studienfach „American Studies“ B.AS.23 „Literary History III: U.S. Literature and Culture in the Twentieth and Twenty-First Century“</p>					
<p>Lernziele, Kompetenzen Kenntnis der amerikanischen Literatur- und Kulturgeschichte des 20. und frühen 21. Jahrhunderts (historische Hintergründe, Schlüsselbegriffe und –konzepte, Inhalte und Strukturen kanonisierter Haupttexte und deren Bedeutung). Grundlegende Kenntnisse der Methodik historisch-hermeneutischen Textverständnisses sowie fachspezifischer methodologischer Ansätze. Grundlegende Fähigkeit zur epochenspezifischen systematisch-formalen Textanalyse. Fähigkeit, grundlegende Techniken und Hilfsmittel literaturwissenschaftlicher Forschung anzuwenden.</p> <p>Teilepochen:</p> <p>a) “One Modernity, Many Modernisms: U.S. Literature and Culture from the Armory Show to the Second World War”</p> <p>b) “Postmodernism, New Ethnic Literatures, Recent Developments: U.S. Literature and Culture from the Second World War to the Present”</p>	<p>Modulumfang</p> <p>10 C / 4 SWS</p> <p>Workload in h: 300 Präsenzzeit in h: 56 Selbststudium in h: 244</p>				
<p>Lehrveranstaltungen und Prüfungen</p> <table border="1" style="width: 100%;"> <tr> <td style="width: 70%;"> <p>1. Vorlesung „One Modernity, Many Modernisms“ oder „Postmodernism, New Ethnic Literatures, Recent Developments“ (zu belegen in der Teilepoche, die nicht unter 2. gewählt wird)</p> <p>2. Directed Reading Course zu der Teilepoche, die nicht unter 1. belegt wird</p> </td> <td style="width: 30%; text-align: center;"> <p>2 SWS</p> </td> </tr> <tr> <td> <p>Modulprüfung: Klausur (90 Min.) und Response Log (insgesamt ca. 3500 Wörter)</p> </td> <td style="text-align: center;"> <p>2 SWS</p> </td> </tr> </table>	<p>1. Vorlesung „One Modernity, Many Modernisms“ oder „Postmodernism, New Ethnic Literatures, Recent Developments“ (zu belegen in der Teilepoche, die nicht unter 2. gewählt wird)</p> <p>2. Directed Reading Course zu der Teilepoche, die nicht unter 1. belegt wird</p>	<p>2 SWS</p>	<p>Modulprüfung: Klausur (90 Min.) und Response Log (insgesamt ca. 3500 Wörter)</p>	<p>2 SWS</p>	<p>SWS einzeln</p>
<p>1. Vorlesung „One Modernity, Many Modernisms“ oder „Postmodernism, New Ethnic Literatures, Recent Developments“ (zu belegen in der Teilepoche, die nicht unter 2. gewählt wird)</p> <p>2. Directed Reading Course zu der Teilepoche, die nicht unter 1. belegt wird</p>	<p>2 SWS</p>				
<p>Modulprüfung: Klausur (90 Min.) und Response Log (insgesamt ca. 3500 Wörter)</p>	<p>2 SWS</p>				
<p>Wahlmöglichkeiten Pflichtmodul im Studienfach „American Studies“; Wahlpflichtmodul im Modulpaket „American Studies“ im Bachelor-Studiengang „Soziologie“</p>	<p>Zugangsvoraussetzungen keine</p>				
<p>Wiederholbarkeit zweimalig</p>	<p>Verwendbarkeit Studienfach „American Studies“ im Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang Modulpaket „American Studies“ im Bachelor-Studiengang „Soziologie“</p>				
<p>Angebotshäufigkeit Semesterlage sechssemestriger Zyklus: jedes Semester wird eine von sechs Teilepochen (Vorlesung und Directed Reading Course) angeboten</p>	<p>Dauer zwei Semester</p>				
<p>Sprache Englisch</p>	<p>Maximale Studierendenzahl 100</p>				
<p>Modulverantwortliche/r Prof. Dr. Frank Kelleter</p>					

Georg-August-Universität Göttingen Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang – Studienfach „American Studies“ B.AS.3 „Cultural and Media Studies“					
Lernziele, Kompetenzen Fähigkeit zum wissenschaftlichen Umgang (Analyse, Interpretation) mit nicht-literarischen Texten und Medien der amerikanischen Kulturgeschichte (z.B. politische Pamphlete, Reden, Staatsurkunden, Fotografie, Film, Werbung). Kenntnis und Fähigkeit zur Anwendung kulturwissenschaftlicher Methodik unter besonderer Berücksichtigung der Anforderungen nicht-literarischer Text- und Medienanalyse. Bewusstsein für die Spezifität und Materialität unterschiedlicher Zeichensysteme. Fähigkeit zum synergetischen Gebrauch von literatur-, kultur- und medienwissenschaftlichen Forschungstechniken.	Modulumfang 8 C / 4 SWS Workload in h: 240 Präsenzzeit in h: 56 Selbststudium in h: 184				
Lehrveranstaltungen und Prüfungen	SWS Einzeln				
<table border="1" style="width: 100%;"> <tr> <td> 1. Kulturwissenschaftliche Übung „American Cultural Studies I: Introduction to American Cultural History“ 2. Medienwissenschaftliches Einführungsseminar </td> <td style="border: 1px solid black; text-align: center; vertical-align: middle;"> 2 SWS 2 SWS </td> </tr> <tr> <td colspan="2" style="border: 1px solid black;"> Modulprüfung: Klausur (120 Min.) und Hausarbeit (max. 5000 Wörter) </td> </tr> </table>	1. Kulturwissenschaftliche Übung „American Cultural Studies I: Introduction to American Cultural History“ 2. Medienwissenschaftliches Einführungsseminar	2 SWS 2 SWS	Modulprüfung: Klausur (120 Min.) und Hausarbeit (max. 5000 Wörter)		
1. Kulturwissenschaftliche Übung „American Cultural Studies I: Introduction to American Cultural History“ 2. Medienwissenschaftliches Einführungsseminar	2 SWS 2 SWS				
Modulprüfung: Klausur (120 Min.) und Hausarbeit (max. 5000 Wörter)					
Wahlmöglichkeiten Pflichtmodul im Studienfach „American Studies“	Zugangsvoraussetzungen keine				
Wiederholbarkeit zweimalig	Verwendbarkeit Studienfach „American Studies“ im Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang				
Angebotshäufigkeit Semesterlage Jedes Semester	Dauer zwei Semester				
Sprache Englisch	Maximale Studierendenzahl 20				
Modulverantwortliche/r Prof. Dr. Frank Kelleter					

Georg-August-Universität Göttingen Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang – Studienfach „American Studies“ B.AS.4 „Introduction to Literary, Cultural and Media Theory“	
Lernziele, Kompetenzen Kenntnis grundlegender Fragestellungen und Positionen innerhalb der Literatur-, Kultur- und Medientheorie. Fähigkeit zu theoretisch fundierter Analyse literarischer Texte, nichtliterarischer Texte und anderer Medien wie Fotografie, Film, Internet und Werbung. In MA-Studiengängen ferner die Fähigkeit, Theorien kritisch zu untersuchen und miteinander zu vergleichen sowie die Fähigkeit, eigene Forschungsthemen zu entwickeln und auf wissenschaftlichem Niveau zu diskutieren.	Modulumfang 8 C / 4 SWS Workload in h: 240 Präsenzzeit in h: 56 Selbststudium in h: 184
Lehrveranstaltungen und Prüfungen	SWS Einzel
1. Vorlesung „Introduction to Literary, Cultural, and Media Theory I: Literary and Cultural Theory“ 2. Vorlesung: „Introduction to Literary, Cultural, and Media Theory II: Media Theory“	2 SWS 2 SWS
Modulprüfung: 2 Klausuren (je 120 Min.) [in BA-Studiengängen] bzw. Klausur (120 Min.) und Hausarbeit (max. 5000 Wörter) [in MA-Studiengängen]	
Wahlmöglichkeiten Pflichtmodul im BA-Studienfach „American Studies“ Wahlpflichtmodul im Master-Studiengang „American Studies“	Zugangsvoraussetzungen keine
Wiederholbarkeit zweimalig	Verwendbarkeit Studienfach „American Studies“ im Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang Master-Studiengang „American Studies“
Angebotshäufigkeit Semesterlage Jedes Semester	Dauer zwei Semester
Sprache Englisch	Maximale Studierendenzahl 20
Modulverantwortliche/r Prof. Dr. Frank Kelleter	

Georg-August-Universität Göttingen Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang – Studienfach „American Studies“ B.AS.5 „Vertiefungsmodul American Studies“				
Lernziele, Kompetenzen Fähigkeit zur theoriegeleiteten Textanalyse (anhand eines beispielhaften Forschungsproblems). Fähigkeit zur fachspezifischen und interdisziplinären methodologischen Selbstreflexion. Fähigkeit zum synergetischen Gebrauch von diachronen und synchronen Methoden der American Studies.	Modulumfang 5 C / 2 SWS Workload in h: 150 Präsenzzeit in h: 28 Selbststudium in h: 122			
Lehrveranstaltungen und Prüfungen <table border="1" style="width: 100%;"> <tr> <td style="width: 80%;"> Vertiefungsseminar „Fortgeschrittene Literatur- und kulturhistorische Analyse und Interpretation“ </td> <td rowspan="2" style="width: 20%; text-align: center; vertical-align: middle;"> SWS Einzeln 2 SWS </td> </tr> <tr> <td> Modulprüfung: Forschungsbericht (max. 7500 Wörter) </td> </tr> </table>	Vertiefungsseminar „Fortgeschrittene Literatur- und kulturhistorische Analyse und Interpretation“	SWS Einzeln 2 SWS	Modulprüfung: Forschungsbericht (max. 7500 Wörter)	
Vertiefungsseminar „Fortgeschrittene Literatur- und kulturhistorische Analyse und Interpretation“	SWS Einzeln 2 SWS			
Modulprüfung: Forschungsbericht (max. 7500 Wörter)				
Wahlmöglichkeiten Pflichtmodul im Studienfach „American Studies“	Zugangsvoraussetzungen keine			
Wiederholbarkeit zweimalig	Verwendbarkeit Studienfach „American Studies“ im Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang			
Angebotshäufigkeit Semesterlage Jedes Semester	Dauer ein Semester			
Sprache Englisch	Maximale Studierendenzahl 20			
Modulverantwortliche/r Prof. Dr. Frank Kelleter				

Georg-August-Universität Göttingen Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang – Studienfach „American Studies“ B.AS.7 „Literarische Übersetzung für Amerikanisten“					
Lernziele, Kompetenzen Die Teilnehmer werden zum einen mit den im geschichtlichen Verlauf sich wandelnden Vorstellungen vom „richtigen“ Übersetzen vertraut gemacht, zum anderen werden sie anhand konkreter Textbeispiele aus verschiedenen Epochen (überwiegend aus der englischsprachigen und der deutschen Literatur) in die Ziele und Methoden der historisch-deskriptiven Erforschung der literarischen Übersetzung eingeführt.	Modulumfang 8 C / 4 SWS Workload in h: 240 Präsenzzeit in h: 56 Selbststudium in h: 184				
Lehrveranstaltungen und Prüfungen	SWS Einzeln				
<table border="1" style="width: 100%;"> <tr> <td> 1. Übung “Introduction to Literary Translation Studies A (Prose)” 2. Übung: “Introduction to Literary Translation Studies B (Poetry and Drama)” </td> <td style="border: 1px solid black; text-align: center;"> 2 SWS 2 SWS </td> </tr> <tr> <td colspan="2"> Modulprüfung: 2 Hausarbeiten (je max. 3500 Wörter) </td> </tr> </table>	1. Übung “Introduction to Literary Translation Studies A (Prose)” 2. Übung: “Introduction to Literary Translation Studies B (Poetry and Drama)”	2 SWS 2 SWS	Modulprüfung: 2 Hausarbeiten (je max. 3500 Wörter)		
1. Übung “Introduction to Literary Translation Studies A (Prose)” 2. Übung: “Introduction to Literary Translation Studies B (Poetry and Drama)”	2 SWS 2 SWS				
Modulprüfung: 2 Hausarbeiten (je max. 3500 Wörter)					
Wahlmöglichkeiten Wahlpflichtmodul im Studienfach „American Studies“ (s. Modulübersicht)	Zugangsvoraussetzungen keine				
Wiederholbarkeit zweimalig	Verwendbarkeit Studienfach „American Studies“ im Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang				
Angebotshäufigkeit Semesterlage Jedes Wintersemester	Dauer zwei Semester				
Sprache Deutsch und Englisch	Maximale Studierendenzahl 20				
Modulverantwortliche/r Dr. Harald Kittel					

<p>Georg-August-Universität Göttingen Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang - Studienfach „American Studies“ B.AS.8 „ Theory and Practice of (Inter-)American Studies: New Paradigms in Cultural and Literary Studies“</p>					
<p>Lernziele, Kompetenzen Vertiefte fachwissenschaftliche Wissensbestände im Studienfach „American Studies“ durch inhaltliche und methodologische Konzentration auf den profilierten Themenbereich „Theory and Practice of (Inter-)American Studies: New Paradigms in Cultural and Literary Studies.“ Fähigkeit zur kritischen Diskussion und Anwendung aktueller theoretischer und praktischer Forschungsansätze des Fachs im Zuge intensiver Forschung zu einem spezifischen Thema.</p>	<p>Modulumfang 6 C / 4 SWS Workload in h: 180 Präsenzzeit in h: 56 Selbststudium in h: 124</p>				
<p>Lehrveranstaltungen und Prüfungen</p> <table border="1" style="width: 100%;"> <tr> <td> 1. Forschungsorientiertes Vertiefungs- <i>oder</i> Oberseminar zur Theory and Practice of (Inter-)American Studies: New Paradigms in Cultural and Literary Studies 2. Tutorial oder Independent Study </td> <td> 2 SWS 2 SWS </td> </tr> <tr> <td colspan="2"> Modulprüfung: Forschungsbericht (max. 7500 Wörter) </td> </tr> </table>	1. Forschungsorientiertes Vertiefungs- <i>oder</i> Oberseminar zur Theory and Practice of (Inter-)American Studies: New Paradigms in Cultural and Literary Studies 2. Tutorial oder Independent Study	2 SWS 2 SWS	Modulprüfung: Forschungsbericht (max. 7500 Wörter)		<p>SWS einzeln</p>
1. Forschungsorientiertes Vertiefungs- <i>oder</i> Oberseminar zur Theory and Practice of (Inter-)American Studies: New Paradigms in Cultural and Literary Studies 2. Tutorial oder Independent Study	2 SWS 2 SWS				
Modulprüfung: Forschungsbericht (max. 7500 Wörter)					
<p>Wahlmöglichkeiten Wahlpflichtmodul (obligatorisch) im Studienfach „American Studies“ (Fachwissenschaftliches Profil)</p>	<p>Zugangsvoraussetzungen keine</p>				
<p>Wiederholbarkeit zweimalig</p>	<p>Verwendbarkeit Studienfach „American Studies“ im Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang – Fachwissenschaftliches Profil</p>				
<p>Angebotshäufigkeit Semesterlage Jedes Semester</p>	<p>Dauer ein Semester</p>				
<p>Sprache Englisch</p>	<p>Maximale Studierendenzahl 20</p>				
<p>Modulverantwortliche/r Prof. Dr. Frank Kelleter</p>					

Georg-August-Universität Göttingen Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang - Studienfach „American Studies“ B.AS.9 „Bachelor-Abschlussmodul American Studies (Profil Fachwissenschaftliche Vertiefung)“				
Lernziele, Kompetenzen Fähigkeit zur theorie- und methodengestützten Zusammenschau der diachronen und synchronen Parameter des Faches American Studies; Fähigkeit zur Synthese amerikanistischer Literatur- und Kulturwissenschaft vor dem Hintergrund des im Bachelor-Studium erworbenen Wissens.	Modulumfang 4 C /2 SWS Workload in h: 120 Präsenzzeit in h: 28 Selbststudium in h: 92			
Lehrveranstaltungen und Prüfungen <table border="1" style="width: 100%;"> <tr> <td style="width: 70%;"> Kolloquium oder Independent Study </td> <td rowspan="2" style="width: 30%; text-align: center; vertical-align: middle;"> SWS einzeln 2 SWS </td> </tr> <tr> <td> Modulprüfung: Mündliche Prüfung (ca. 20 Min.) </td> </tr> </table>	Kolloquium oder Independent Study	SWS einzeln 2 SWS	Modulprüfung: Mündliche Prüfung (ca. 20 Min.)	
Kolloquium oder Independent Study	SWS einzeln 2 SWS			
Modulprüfung: Mündliche Prüfung (ca. 20 Min.)				
Wahlmöglichkeiten Wahlpflichtmodul (obligatorisch) im Studienfach „American Studies“ (Fachwissenschaftliches Profil)	Zugangsvoraussetzungen zwei der Module B.AS.21-23 sowie B.AS.5			
Wiederholbarkeit zweimalig	Verwendbarkeit Studienfach „American Studies“ im Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang – Fachwissenschaftliches Profil			
Angebotshäufigkeit Semesterlage Jedes Semester	Dauer ein Semester			
Sprache Englisch	Maximale Studierendenzahl 20			
Modulverantwortliche/r Prof. Dr. Frank Kelleter				

Georg-August-Universität Göttingen Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang – Studienfach „American Studies“ B.AS.10 „Cultural and Media Studies für Soziologen“			
Lernziele, Kompetenzen Fähigkeit zum wissenschaftlichen Umgang (Analyse, Interpretation) mit nicht-literarischen Texten und Medien der amerikanischen Kulturgeschichte (z.B. politische Pamphlete, Reden, Staatsurkunden, Fotografie, Film, Werbung). Kenntnis grundlegender Fragestellungen und Positionen innerhalb der Literatur-, Kultur- und Medientheorie. Kenntnis und Fähigkeit zur Anwendung kulturwissenschaftlicher Methodik unter besonderer Berücksichtigung der Anforderungen nicht-literarischer Text- und Medienanalyse. Bewusstsein für die Spezifität und Materialität unterschiedlicher Zeichensysteme. Fähigkeit zum synergetischen Gebrauch von literatur-, kultur- und medienwissenschaftlichen Forschungstechniken.	Modulumfang 11 C / 6 SWS Workload in h: 330 Präsenzzeit in h: 42 Selbststudium in h: 288		
Lehrveranstaltungen und Prüfungen	SWS Einzeln		
<table border="1"> <tr> <td> 1. Kulturwissenschaftliche Übung „American Cultural Studies I: Introduction to American Cultural History“ 2. Vorlesung: „Introduction to Literary, Cultural, and Media Theory I: Literary and Cultural Theory“ oder „Introduction to Literary, Cultural, and Media Theory II: Media Theory“ 3. Medienwissenschaftliches Proseminar </td> <td> 2 SWS 2 SWS 2 SWS </td> </tr> </table>	1. Kulturwissenschaftliche Übung „American Cultural Studies I: Introduction to American Cultural History“ 2. Vorlesung: „Introduction to Literary, Cultural, and Media Theory I: Literary and Cultural Theory“ oder „Introduction to Literary, Cultural, and Media Theory II: Media Theory“ 3. Medienwissenschaftliches Proseminar	2 SWS 2 SWS 2 SWS	
1. Kulturwissenschaftliche Übung „American Cultural Studies I: Introduction to American Cultural History“ 2. Vorlesung: „Introduction to Literary, Cultural, and Media Theory I: Literary and Cultural Theory“ oder „Introduction to Literary, Cultural, and Media Theory II: Media Theory“ 3. Medienwissenschaftliches Proseminar	2 SWS 2 SWS 2 SWS		
Modulprüfung: 2 Klausuren (je 120 Min.) und Hausarbeit (max. 5000 Wörter)			
Wahlmöglichkeiten Wahlpflichtmodul (obligatorisch) im Modulpaket „American Studies“ im Bachelor-Studiengang „Soziologie“	Zugangsvoraussetzungen keine		
Wiederholbarkeit zweimalig	Verwendbarkeit Modulpaket „American Studies“ im Bachelor-Studiengang „Soziologie“		
Angebotshäufigkeit Semesterlage jedes Semester	Dauer ein Semester		
Sprache Englisch	Maximale Studierendenzahl 20		
Modulverantwortliche/r Prof. Dr. Frank Kelleter			

<p>Georg-August-Universität Göttingen Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang – Studienfach „American Studies“ B.EP.T1L+23 (AS) „Linguistik für Amerikanisten (Grundlagen A)“</p>	
<p>Lernziele, Kompetenzen Teilmodul 1: Einführung in die grundlegenden Konzepte und Methoden des Faches "Englische Philologie" in seiner linguistischen Ausrichtung. Einübung der Techniken wissenschaftlichen Arbeitens. Förderung eines Verständnisses von der Einheit des Fachs über die differenzierten Teilbereiche hinaus. Teilmodul 2: Beherrschung der selbständigen, adäquaten Beschreibung grammatischer Phänomene des Englischen, insbesondere von solchen der Bedeutung und des Sprachgebrauchs. Einsicht in den Unterschied der Einzelfallbeschreibung, der Generalisierung, der theoretischen Vorhersage. Fähigkeit, selbständig Generalisierungen zu formulieren. Kenntnis von Datenquellen und Methoden der Überprüfung dieser Generalisierungen. Fähigkeit zur Anwendung und Validierung von einfachen Regelsystemen. In MA-Studiengängen ferner die Fähigkeit, zu einem spezifischen Thema eigene Thesen zu formulieren und unter Anwendung semantischer Regelsysteme zu belegen.</p>	<p>Modulumfang 11 C / 6 SWS Workload in h: 330 Präsenzzeit in h: 84 Selbststudium in h: 246</p>
<p>Lehrveranstaltungen und Prüfungen Teilmodul 1: „Introduction to Linguistics“ Einführungsseminar „Introduction to Linguistics“ Teilmodulprüfung: Klausur (90 Min., unbenotet) Teilmodul 2: „Semantik“ Lehrveranstaltung „Einführung in die Semantik“ Lab Class Semantics Teilmodulprüfung: klausurähnliche Hausarbeit (ca. 2000 Wörter) [in BA-Studiengängen] bzw. Hausarbeit (ca. 3500 Wörter) [in MA-Studiengängen]</p>	<p>Credits/SWS Einzel 3 C / 2 SWS 8 C / 4 SWS</p>
<p>Wahlmöglichkeiten Wahlpflichtmodul im Studienfach „American Studies“ (s. Modulübersicht) Wahlpflichtmodul im Master-Studiengang „American Studies“ sowie im 36-C-Modulpaket „American Studies“ (s. dort Modulübersicht)</p>	<p>Zugangsvoraussetzungen keine</p>
<p>Wiederholbarkeit zweimalig</p>	<p>Verwendbarkeit Studienfach „American Studies“ im Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang Master-Studiengang „American Studies“ 36-C-Modulpaket „American Studies“ in geeigneten Master-Studiengängen</p>
<p>Angebotshäufigkeit / Semesterlage Jährlich</p>	<p>Dauer zwei Semester</p>
<p>Sprache Englisch</p>	<p>Maximale Studierendenzahl 10</p>
<p>Modulverantwortliche/r Prof. Dr. Regine Eckardt</p>	

<p>Georg-August-Universität Göttingen Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang – Studienfach „American Studies“ B.EP.T1L+42.1 (AS) „Linguistik für Amerikanisten (Grundlagen)“</p>								
<p>Lernziele, Kompetenzen Teilmodul 1: Einführung in die grundlegenden Konzepte und Methoden des Faches "Englische Philologie" in seiner linguistischen Ausrichtung. Einübung der Techniken wissenschaftlichen Arbeitens. Förderung eines Verständnisses von der Einheit des Fachs über die differenzierten Teilbereiche hinaus. Teilmodul 2: Lokalisierung von linguistischen Phänomenen im Alltag; Bezug herstellen zu den Grundlagen spezifischer sprachwissenschaftlicher Felder; Anwendung empirischer und/oder analytischer Methoden. In MA-Studiengängen ferner die Fähigkeit, zu einem spezifischen Thema eigene Thesen zu formulieren und unter Anwendung empirischer und/oder analytischer Methoden zu belegen.</p>	<p>Modulumfang 8 C / 6 SWS Workload in h: 240 Präsenzzeit in h: 84 Selbststudium in h: 156</p>							
<p>Lehrveranstaltungen und Prüfungen Teilmodul 1: „Introduction to Linguistics“</p> <table border="1"> <tr> <td>Einführungsseminar „Introduction to Linguistics“</td> </tr> <tr> <td>Teilmodulprüfung: Klausur (90 Min., unbenotet)</td> </tr> </table> <p>Teilmodul 2: “Language and Society”</p> <table border="1"> <tr> <td>Lehrveranstaltung Sprache in der Gesellschaft</td> </tr> <tr> <td>Independent Study</td> </tr> <tr> <td>Teilmodulprüfung: klausurähnliche Hausarbeit (ca. 2000 Wörter) [in BA-Studiengängen] bzw. Hausarbeit (ca. 3500 Wörter) [in MA-Studiengängen]</td> </tr> </table>	Einführungsseminar „Introduction to Linguistics“	Teilmodulprüfung: Klausur (90 Min., unbenotet)	Lehrveranstaltung Sprache in der Gesellschaft	Independent Study	Teilmodulprüfung: klausurähnliche Hausarbeit (ca. 2000 Wörter) [in BA-Studiengängen] bzw. Hausarbeit (ca. 3500 Wörter) [in MA-Studiengängen]	<p>Credits/SWS Einzel</p> <table border="1"> <tr> <td>3 C / 2 SWS</td> </tr> <tr> <td>5 C / 4 SWS</td> </tr> </table>	3 C / 2 SWS	5 C / 4 SWS
Einführungsseminar „Introduction to Linguistics“								
Teilmodulprüfung: Klausur (90 Min., unbenotet)								
Lehrveranstaltung Sprache in der Gesellschaft								
Independent Study								
Teilmodulprüfung: klausurähnliche Hausarbeit (ca. 2000 Wörter) [in BA-Studiengängen] bzw. Hausarbeit (ca. 3500 Wörter) [in MA-Studiengängen]								
3 C / 2 SWS								
5 C / 4 SWS								
<p>Wahlmöglichkeiten Wahlpflichtmodul im Studienfach „American Studies“ (s. Modulübersicht) Wahlpflichtmodul im Master-Studiengang „American Studies“ sowie im 36-C-Modulpaket „American Studies“ (s. dort Modulübersicht)</p>	<p>Zugangsvoraussetzungen keine</p>							
<p>Wiederholbarkeit zweimalig</p>	<p>Verwendbarkeit Studienfach „American Studies“ im Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang Master-Studiengang „American Studies“ 36-C-Modulpaket „American Studies“ in geeigneten Master-Studiengängen</p>							
<p>Angebotshäufigkeit Semesterlage Jährlich</p>	<p>Dauer zwei Semester</p>							
<p>Sprache Englisch</p>	<p>Maximale Studierendenzahl 10</p>							
<p>Modulverantwortliche/r Prof. Dr. Regine Eckardt</p>								

<p>Georg-August-Universität Göttingen Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang – Studienfach „American Studies“ B.EP.T1M+T26 (AS) „Historische Sprachwissenschaft für Amerikanisten (Grundlagen)“</p>							
<p>Lernziele, Kompetenzen Teilmodul 1: Studierende erwerben schwerpunktmäßig grundlegende Methoden- und Lernkompetenzen in zentralen Bereichen der historischen Sprachwissenschaft (Strukturieren von Informationen, Herstellen grundlegender Vernetzungen, Aufbau von Analogien). Sie erwerben zudem grundlegende Fachkompetenzen (Erlernen und zielgerichtete Anwendung von zentralen Arbeitsabläufen, begründete Auswahl von Lösungsstrategien für typische Probleme in sprachwissenschaftlichen Fragestellungen).</p> <p>Teilmodul 2: Die Studierenden erwerben Methoden- und Lernkompetenzen im Zusammenhang mit der systematischen Analyse der historischen Entwicklung des Englischen sowie der Erschließung exemplarischer Textkorpora im kultur- und literaturhistorischen Überblick. Sie vertiefen und erweitern darüber hinaus grundlegende sprachhistorische Fachkompetenzen und vorhandene Sozialkompetenzen (u.a. Kritikfähigkeit, Teamfähigkeit, Gruppendynamik). In MA-Studiengängen reflektieren die Studierenden darüber hinaus Erlerntes und diskutieren wissenschaftliche angemessen in schriftlicher Form relevante Fragestellungen.</p>	<p>Modulumfang</p> <p>8 C / 4 SWS</p> <p>Workload in h: 240</p> <p>Präsenzzeit in h: 56</p> <p>Selbststudium in h: 184</p>						
<p>Lehrveranstaltungen und Prüfungen</p> <p>Teilmodul 1: „Einführung in die historische Sprachwissenschaft“</p> <table border="1" style="width: 100%;"> <tr> <td>Einführungsseminar „Einführung in die historische Sprachwissenschaft“</td> </tr> <tr> <td>Teilmodulprüfung: Klausur (90 Min., unbenotet)</td> </tr> </table> <p>Teilmodul 2: „Grundzüge der englischen Sprachgeschichte“</p> <table border="1" style="width: 100%;"> <tr> <td>Einführungsseminar „Grundzüge der englischen Sprachgeschichte“</td> </tr> <tr> <td>Teilmodulprüfung: Klausur (90 Min.) [in BA-Studiengängen] bzw. klausurähnliche Hausarbeit (ca. 2000 Wörter) [in MA-Studiengängen]</td> </tr> </table>	Einführungsseminar „Einführung in die historische Sprachwissenschaft“	Teilmodulprüfung: Klausur (90 Min., unbenotet)	Einführungsseminar „Grundzüge der englischen Sprachgeschichte“	Teilmodulprüfung: Klausur (90 Min.) [in BA-Studiengängen] bzw. klausurähnliche Hausarbeit (ca. 2000 Wörter) [in MA-Studiengängen]	<p>Credits/SWS Einzel</p> <table border="1" style="width: 100%;"> <tr> <td>3 C / 2 SWS</td> </tr> </table> <table border="1" style="width: 100%;"> <tr> <td>5 C / 2 SWS</td> </tr> </table>	3 C / 2 SWS	5 C / 2 SWS
Einführungsseminar „Einführung in die historische Sprachwissenschaft“							
Teilmodulprüfung: Klausur (90 Min., unbenotet)							
Einführungsseminar „Grundzüge der englischen Sprachgeschichte“							
Teilmodulprüfung: Klausur (90 Min.) [in BA-Studiengängen] bzw. klausurähnliche Hausarbeit (ca. 2000 Wörter) [in MA-Studiengängen]							
3 C / 2 SWS							
5 C / 2 SWS							
<p>Wahlmöglichkeiten Wahlpflichtmodul im Studienfach „American Studies“ (s. Modulübersicht)</p> <p>Wahlpflichtmodul im Master-Studiengang „American Studies“ sowie im 36-C-Modulpaket „American Studies“ (s. dort Modulübersicht)</p>	<p>Zugangsvoraussetzungen keine</p>						
<p>Wiederholbarkeit zweimalig</p>	<p>Verwendbarkeit Studienfach „American Studies“ im Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang</p> <p>Master-Studiengang „American Studies“</p> <p>36-C-Modulpaket „American Studies“ in geeigneten Master-Studiengängen</p>						
<p>Angebotshäufigkeit / Semesterlage Jährlich</p>	<p>Dauer zwei Semester</p>						
<p>Sprache Deutsch/Englisch (+ Alt-, Mittelenglisch)</p>	<p>Maximale Studierendenzahl 10</p>						
<p>Modulverantwortliche/r J. Riedinger (kommissarisch)</p>							

Georg-August-Universität Göttingen Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang „American Studies“ B.EP.02+07-M Interdisziplinäres Modul: „Sprachpraxis für Amerikanisten“												
<p>Lernziele, Kompetenzen Studierende erwerben grundlegende Methoden- und Lernkompetenzen in zentralen Bereichen der englischen Sprachpraxis (Fehleranalyse und Umgang mit Fehlern; Transfer von Kenntnissen und Methoden auf vergleichbare sprachpraktische Anwendungsbereiche; Strategien bei Übersetzungen) sowie Fachkompetenzen (Stilprobleme bei Übersetzungen in die Zielsprache; Erkennen von Regeln bei grammatischen Grundsituationen). Sie vertiefen ihre kommunikative Kompetenz (Aussprachetechniken, Wortschatz, freies Sprechen, Sprechen vor Gruppen) und erwerben begleitend Sozialkompetenzen (selbstkritische Einschätzung, Bewertung der Eigenwirkung als Sprecher/in vor einer Gruppe unter Einbeziehung interkultureller Aspekte). Studierende erwerben darüber hinaus grundlegende Fachkompetenzen im Bereich essay writing und letter writing in der Fremdsprache; sie vertiefen Fachkompetenzen im Hinblick auf Stilistik und Wortschatz. Sie erwerben zentrale Sozialkompetenzen (Sprachmittlerkompetenzen) durch Vermittlung hierfür relevanter fortgeschrittener (Teil-)Fertigkeiten wie Wortschatz, Hör- und Leseverstehen u.a.</p>	<p>Modulumfang 10 C / 11 SWS Workload in h: 300 Präsenzzeit in h: 154 Selbststudium in h: 146</p>											
<p>Lehrveranstaltungen und Prüfungen Teilmodul 1: „English Grammar and Translation“</p> <table border="1"> <tr> <td>Übung: Comprehensive Language Course</td> </tr> <tr> <td>Teilmodulprüfung: Klausur (120 Min.)</td> </tr> </table> <p>Teilmodul 2: „Oral Competence“</p> <table border="1"> <tr> <td> 1. Übung: Oral Practice Course 2. Übung: Introduction to Phonetics and Phonology (British English) 3. Übung: Practical Pronunciation Course (British English) </td> </tr> <tr> <td>Teilmodulprüfung: Mündliche Prüfung (30 Min.)</td> </tr> </table> <p>oder</p> <p>Teilmodul 2: „Oral Competence“</p> <table border="1"> <tr> <td> 1. Übung: Oral Practice Course 2. Übung: Introduction to Phonetics and Phonology (American English) 3. Übung: American English Phonetics and Pronunciation </td> </tr> <tr> <td>Teilmodulprüfung: Mündliche Prüfung (30 Min.)</td> </tr> </table> <p>Teilmodul 3: „Introduction to Essay Writing and Letter Writing“</p> <table border="1"> <tr> <td>Übung: Post-CLC-Course Introduction to Essay Writing and Letter</td> </tr> <tr> <td>Teilmodulprüfung: Klausur (120 Min.)</td> </tr> </table>	Übung: Comprehensive Language Course	Teilmodulprüfung: Klausur (120 Min.)	1. Übung: Oral Practice Course 2. Übung: Introduction to Phonetics and Phonology (British English) 3. Übung: Practical Pronunciation Course (British English)	Teilmodulprüfung: Mündliche Prüfung (30 Min.)	1. Übung: Oral Practice Course 2. Übung: Introduction to Phonetics and Phonology (American English) 3. Übung: American English Phonetics and Pronunciation	Teilmodulprüfung: Mündliche Prüfung (30 Min.)	Übung: Post-CLC-Course Introduction to Essay Writing and Letter	Teilmodulprüfung: Klausur (120 Min.)	<p>Credits/SWS Einzel</p> <table border="1"> <tr> <td>4 C / 4 SWS</td> </tr> </table> <table border="1"> <tr> <td>3 C / 5 SWS</td> </tr> </table> <table border="1"> <tr> <td>3 C / 2 SWS</td> </tr> </table>	4 C / 4 SWS	3 C / 5 SWS	3 C / 2 SWS
Übung: Comprehensive Language Course												
Teilmodulprüfung: Klausur (120 Min.)												
1. Übung: Oral Practice Course 2. Übung: Introduction to Phonetics and Phonology (British English) 3. Übung: Practical Pronunciation Course (British English)												
Teilmodulprüfung: Mündliche Prüfung (30 Min.)												
1. Übung: Oral Practice Course 2. Übung: Introduction to Phonetics and Phonology (American English) 3. Übung: American English Phonetics and Pronunciation												
Teilmodulprüfung: Mündliche Prüfung (30 Min.)												
Übung: Post-CLC-Course Introduction to Essay Writing and Letter												
Teilmodulprüfung: Klausur (120 Min.)												
4 C / 4 SWS												
3 C / 5 SWS												
3 C / 2 SWS												
<p>Wahlmöglichkeiten Wahlmodul im Studienfach „American Studies“ (s. Modulübersicht) Wahlmodul im Master-Studiengang „American Studies“ sowie im 36-C-Modulpaket „American Studies“ (s. dort Modulübersicht)</p>	<p>Zugangsvoraussetzungen keine</p>											
<p>Wiederholbarkeit zweimalig</p>	<p>Verwendbarkeit Studienfach „American Studies“ im Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang Master-Studiengang „American Studies“ 36-C-Modulpaket „American Studies“ in geeigneten Master-Studiengängen</p>											

Georg-August-Universität Göttingen Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang „American Studies“ B.EP.02+07-M Interdisziplinäres Modul: „Sprachpraxis für Amerikanisten“	
Angebotshäufigkeit / Semesterlage Jedes Semester	Dauer zwei Semester
Sprache Englisch	Maximale Studierendenzahl 5
Modulverantwortliche/r J. Tuschinsky	

<p>Georg-August-Universität Göttingen Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang – Studienfach „American Studies“ B.LingAm.1 „Altamerikanistik (Indigenous American Studies)“</p>			
<p>Lernziele, Kompetenzen Studierende sollen einen detaillierten Überblick über die Kulturareale Meso- und Nordamerikas und über die Entwicklung der wissenschaftlichen Auseinandersetzung mit diesem Gebiet/Erdteil bis heute erhalten. Sie sollen Kompetenzen im Umgang mit wissenschaftlicher Literatur und Theorie zur Archäologie und Ethnologie des Gebietes erwerben. In Teil 2 werden vorwiegend die gegenwärtigen indigenen Gesellschaften Nordamerikas behandelt.</p>	<p>Modulumfang 12 C / 4 SWS Workload in h: 360 Präsenzzeit in h: 56 Selbststudium in h: 304</p>		
<p>Lehrveranstaltungen und Prüfungen</p> <table border="1" style="width: 100%;"> <tr> <td style="width: 70%;"> <p>1. Seminar „Altamerikanistik I: Mesoamerika“ 2. Seminar „Altamerikanistik II: Nordamerika“</p> <p>Modulprüfung: bei Absolvierung innerhalb eines Bachelor-Studiengangs: 2 Referate (je ca. 30 Min.) und 2 Klausuren (je 60 Min.); bei Absolvierung innerhalb eines Master-Studiengangs: 2 Referate (je ca. 60 Min.) mit schriftlicher Ausarbeitung (je max. 15 Seiten) und 2 Klausuren (je 60 Min.);</p> </td> <td style="width: 30%; border: 1px solid black;"> <p>SWS Einzel 2 SWS 2 SWS</p> </td> </tr> </table>	<p>1. Seminar „Altamerikanistik I: Mesoamerika“ 2. Seminar „Altamerikanistik II: Nordamerika“</p> <p>Modulprüfung: bei Absolvierung innerhalb eines Bachelor-Studiengangs: 2 Referate (je ca. 30 Min.) und 2 Klausuren (je 60 Min.); bei Absolvierung innerhalb eines Master-Studiengangs: 2 Referate (je ca. 60 Min.) mit schriftlicher Ausarbeitung (je max. 15 Seiten) und 2 Klausuren (je 60 Min.);</p>	<p>SWS Einzel 2 SWS 2 SWS</p>	
<p>1. Seminar „Altamerikanistik I: Mesoamerika“ 2. Seminar „Altamerikanistik II: Nordamerika“</p> <p>Modulprüfung: bei Absolvierung innerhalb eines Bachelor-Studiengangs: 2 Referate (je ca. 30 Min.) und 2 Klausuren (je 60 Min.); bei Absolvierung innerhalb eines Master-Studiengangs: 2 Referate (je ca. 60 Min.) mit schriftlicher Ausarbeitung (je max. 15 Seiten) und 2 Klausuren (je 60 Min.);</p>	<p>SWS Einzel 2 SWS 2 SWS</p>		
<p>Wahlmöglichkeiten Wahlpflichtmodul (obligatorisch) im 36-C-Modulpaket „Linguistische Anthropologie und Altamerikanistik“ Wahlpflichtmodul (alternativ) im Studienfach „American Studies“ (s. Modulübersicht) Wahlpflichtmodul (alternativ) im Master-Studiengang „American Studies“ sowie im 36-C-Modulpaket „American Studies“ (s. dort Modulübersicht) Wahlmodul im Professionalisierungsbereich (Schlüsselkompetenzen)</p>	<p>Zugangsvoraussetzungen keine</p>		
<p>Wiederholbarkeit zweimalig</p>	<p>Verwendbarkeit Studienfach „American Studies“ im Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang Master-Studiengang „American Studies“ 36-C-Modulpakete „Linguistische Anthropologie und Altamerikanistik“ sowie „American Studies“ in geeigneten Master-Studiengängen Professionalisierungsbereich (Schlüsselkompetenzen) für Studierende aller Studienfächer bzw. -gänge</p>		
<p>Angebotshäufigkeit / Semesterlage Jedes Semester</p>	<p>Dauer zwei Semester</p>		
<p>Sprache Englisch</p>	<p>Maximale Studierendenzahl 10</p>		
<p>Modulverantwortliche/r Prof. Dr. Gordon Whittaker</p>			

Georg-August-Universität Göttingen Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang – Studienfach „American Studies“ B.Gesch.301/303/503/504 (AS) „Geschichtswissenschaft für Amerikanisten“					
Lernziele, Kompetenzen Vertiefter Einblick in Grundtexte der geschichtswissenschaftlichen Forschung und Theorie: - Kenntnis zentraler methodischer Konzepte - Einblick in die Geschichte der Geschichtswissenschaft - Fähigkeit zur geschichtstheoretischen Analyse	Modulumfang 9 C / 4 SWS Workload in h: 270 Präsenzzeit in h: 56 Selbststudium in h: 214				
Lehrveranstaltungen und Prüfungen <table border="1" style="width: 100%;"> <tr> <td> 1. Seminar zu einem neuzeitlichen oder zeitgeschichtlichen Thema 2. Vorlesung aus der Epoche, die dem Seminar entspricht Modulprüfung: Hausarbeit (max. 20 S.; vorzugsweise zu einem amerikanischen oder atlantischen Thema) </td> <td> SWS Einzeln <table border="1" style="width: 100%;"> <tr> <td>2 SWS</td> </tr> <tr> <td>2 SWS</td> </tr> </table> </td> </tr> </table>	1. Seminar zu einem neuzeitlichen oder zeitgeschichtlichen Thema 2. Vorlesung aus der Epoche, die dem Seminar entspricht Modulprüfung: Hausarbeit (max. 20 S.; vorzugsweise zu einem amerikanischen oder atlantischen Thema)	SWS Einzeln <table border="1" style="width: 100%;"> <tr> <td>2 SWS</td> </tr> <tr> <td>2 SWS</td> </tr> </table>	2 SWS	2 SWS	
1. Seminar zu einem neuzeitlichen oder zeitgeschichtlichen Thema 2. Vorlesung aus der Epoche, die dem Seminar entspricht Modulprüfung: Hausarbeit (max. 20 S.; vorzugsweise zu einem amerikanischen oder atlantischen Thema)	SWS Einzeln <table border="1" style="width: 100%;"> <tr> <td>2 SWS</td> </tr> <tr> <td>2 SWS</td> </tr> </table>	2 SWS	2 SWS		
2 SWS					
2 SWS					
Wahlmöglichkeiten Wahlpflichtmodul im Studienfach „American Studies“ (s. Modulübersicht) Wahlpflichtmodul im Master-Studiengang „American Studies“ sowie im 36-C-Modulpaket „American Studies“ (s. dort Modulübersicht)	Zugangsvoraussetzungen keine				
Wiederholbarkeit zweimalig	Verwendbarkeit Studienfach „American Studies“ im Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang Master-Studiengang „American Studies“ 36-C-Modulpaket „American Studies“ in geeigneten Master-Studiengängen				
Angebotshäufigkeit Semesterlage Jedes Sommersemester	Dauer ein Semester				
Sprache Deutsch	Maximale Studierendenzahl 10				
Modulverantwortliche/r Prof. Dr. Rebekka Habermas					

IX. Exemplarische Studienverlaufspläne

1. Studienfach „American Studies“ in Kombination mit Studienfach „Englische Philologie/Englisch“ – Profil „studium generale“

Sem. Σ C*	BA-Studienfach „American Studies“ (66 C)			BA-Fach „Englische Philologie / Englisch“ (66 C)			Professionalisierung/ Schlüsselkompetenzen (18 +18 C)	
	Modul	Modul	Modul	Modul	Modul	Modul	Modul	Modul
1. Σ 31 C	B.AS.21 „Literary History I: U.S. Literature and Culture from the Sixteenth to the Early Nineteenth Century“ (Pflicht) 10 C	B.AS.1 „Analysis and Interpretation“ (Orientierungsmodul) 7 C	B.AS.7 „Literarische Übersetzung für Amerikanisten“ (Wahlpflicht) 8 C	B.EP.01 „Englische Philologie“ 6 C	B.EP.02 „Sprachpraxis“ 7 C			SK.FS.S-A1 Spanisch Grundstufe 1-A1 6 C
2. Σ 29 C				B.EP.20b „Kulturwissenschaft und Kulturtheorie im anglophonen Raum“ 8 C	B.EP.22 „Syntax“ 8 C			
3. Σ 30 C	B.AS.22 „Literary History II: U.S. Literature and Culture in the Nineteenth Century“ (Pflicht) 10 C	B.AS.4 „Introduction to Literary, Cultural and Media Theory“ (Pflicht) 8 C	B.AS.3 „Cultural and Media Studies“ (Pflicht) 8 C	B.EP.30a Aufbaumodul 2 „Literaturwissenschaft im anglophonen Raum“ 8 C	B.EP.07-2 „Vertiefungsmodul Sprachpraxis“ 6 C			SK.Meth.12 Führungskompetenz „Eventmanagement“ 3 C
4. Σ 30 C				B.EP.23 „Semantik“ 8C		B.Inf.101 Informatik I (berufsfeldbezogenes Profil Informatik) 9 C		
5. Σ 31 C	B.AS.23 „Literary History III: U.S. Literature and Culture in the Twentieth Century“ (Pflicht) 10 C	B.AS.5 „Vertiefungsmodul American Studies“ (Pflicht) 5C		B.EP.07-1-N Vermittlungsmodul „Englische Philologie“ 3 C	B.EP.40a „Literaturwissenschaft im anglophonen Raum“ 6 C	B.EP.42 „Language, Society and Linguistic Theory“ 6 C		SK.FS.S-A2 Spanisch Grundstufe 2-A2 6 C
6. Σ 29 C		BA-Arbeit 12 C						
Σ 180 C	66 C (+12 C)			66 C			18 C + 18 C	

2. Studienfach „American Studies“ in Kombination mit Studienfach „Deutsche Philologie/Deutsch“ – Profil „studium generale“

Sem. Σ C*	BA-Studienfach „American Studies“ (66 C)			BA-Fach „Deutsche Philologie / Deutsch“ (66 C)			Professionalisierung/ Schlüsselkompetenzen (18 +18 C)	
	Modul	Modul	Modul	Modul	Modul	Modul	Modul	
1. Σ 30 C	B.AS.21 „Literary History I: U.S. Literature and Culture from the Sixteenth to the Early Nineteenth Century“ (Pflicht) 10 C	B.AS.1 „Analysis and Interpretation“ (Orientierungsmodul) 7 C	B.AS.7 „Literarische Übersetzung für Amerikanisten“ (Wahlpflicht) 8 C	B.Ger.1.1 „Einführung in die Germanistik 1.1“ (Orientierungsmodul) 12 C			SK.FS.S-A1 Spanisch Grundstufe 1-A1 6 C	
2. Σ 31 C				B.Ger.1.2 „Einführung in die Germanistik 1.2“ (Orientierungsmodul) 12 C			SK.FS.S-A2 Spanisch Grundstufe 2-A2 6 C	
3. Σ 30 C	B.AS.22 „Literary History II: U.S. Literature and Culture in the Nineteenth Century“ (Pflicht) 10 C	B.AS.3 „Cultural and Media Studies“ (Pflicht) 8 C		B.Ger.2.1 „Aufbaumodul Literaturwissenschaft“ (Pflichtmodul) 6 C	B.Ger.2.2 „Aufbaumodul Mediävistik“ (Pflichtmodul) 6 C	B.Inf.101 Informatik I (berufsfeldbezogenes Profil Informatik) 9 C		
4. Σ 31 C			B.AS.4 „Introduction to Literary, Cultural and Media Theory“ (Pflicht) 8 C	B.Ger.2.3 „Aufbaumodul Sprachwissenschaft“ (Pflichtmodul) 6 C	B.Ger.3.1a „Vertiefungsmodul Literaturwissenschaft“ (Wahlpflicht) 9 C	SK.Meth.2B Medienkommunikation „Schreiben fürs Sprechen“ 3 C		
5. Σ 29 C	B.AS.23 „Literary History III: U.S. Literature and Culture in the Twentieth Century“ (Pflicht) 10 C	B.AS.5 „Vertiefungsmodul American Studies“ (Pflicht) 5C		B.Ger.3.2b „Vertiefungsmodul Mediävistik“ (Wahlpflicht) 6 C	B.Ger.3.1b „Vertiefungsmodul Sprachwissenschaft“ (Wahlpflicht) 6 C	B.Ger.4 „Außer-schulische Wissensvermittlung“ (Pflicht) 3 C		
6. Σ 29 C		BA-Arbeit 12 C					B.Inf.102 Informatik II (berufsfeldbezogenes Profil Informatik) 9 C	SK.Meth.12 Führungskompetenz „Eventmanagement“ 3 C
Σ 180 C	66 C (+12 C)			66 C			18 C + 18 C	